

Gesamtkatalog



Impressum

Die Inhalte dieser Broschüre wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität übernehmen wir keine Gewähr. Aktuelle Informationen zu unseren Produkten wie Technische Merkblätter, Sicherheitsdatenblätter finden Sie im Internet unter www.zweihorn.com. Eventuelle Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.

Die durch uns erstellten Inhalte auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Akzo Nobel Hilden GmbH.

Kopien dieser Broschüre sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf diesen Seiten nicht von Akzo Nobel Hilden GmbH erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis.

Gesamtkatalog 2017, Stand 17.02.2017



Zweihorn® – die Marke der Profis

Seit dem Jahr 2005 gehört die Marke Zweihorn® zum AkzoNobel-Konzern. AkzoNobel ist ein führendes Unternehmen in der Farben- und Lackindustrie und ein bedeutender Hersteller von Spezialchemikalien. Auf der Grundlage der langjährigen Erfahrung beliefert AkzoNobel Industrie und Verbraucher weltweit mit innovativen Produkten und nachhaltigen Technologien, die entwickelt wurden, um den wachsenden Bedürfnissen unserer sich schnell verändernden Welt gerecht zu werden. Das Produktportfolio umfasst Marken wie Sikkens Wood Coatings und Zweihorn®, die jeweils führende Positionen in ihrem Markt haben.

Die Marke Zweihorn® steht für hochwertige Beizen, Lacke und Naturprodukte zur professionellen Holzoberflächenveredelung im Innenbereich. Unser Anspruch geht weit über die brillante Oberfläche und die Schönheit des Holzes hinaus: Bei der Forschung

und Entwicklung legen wir größten Wert auf Sicherheit und ökologische Aspekte. Mit unseren Produkten versuchen wir schon heute den Ansprüchen von morgen gerecht zu werden. Sie sind daher ganz auf die Bedürfnisse der Anwender ausgerichtet, aufeinander abgestimmt und erleichtern und beschleunigen die Arbeitsgänge.

Das Konzept aus innovativen, hochwertigen Produkten, die speziell für den professionellen Verarbeiter entwickelt werden, und einem vielfältigen Service- und Beratungsangebot sowie einem dichten Händlernetz macht uns einzigartig am Markt. Deshalb ist Zweihorn® die Marke der Profis.

Die nachfolgenden Icons klassifizieren unsere Produkte und helfen Ihnen, auf einen Blick zu erkennen, zu welcher Gruppe Ihr gesuchtes Produkt gehört und welche Inhaltsstoffe es enthält:



Produkte auf Lösemittelbasis

Beinhalten neben wichtigen Rohstoffen, die für die Oberflächengüte eines Lackes verantwortlich sind, hochwertige Lösemittel. Diese sind u.a. verantwortlich für die schnellen Trockenzeiten und den perfekten Verlauf.



Produkte auf Lösemittel-/Wasserbasis

Kombinieren Lösemittel und Wasser, mit dem Ziel, die VOC-Anteile zu reduzieren. Bei Lacken sind diese Produkte auch als Hybridsysteme bekannt. Bei Beizen verwendet man Kombinationen von Alkohol und Wasser, um die Trocknung zu optimieren.



Produkte auf Wasserbasis

Beinhalten neben wichtigen Rohstoffen, die für die Oberflächengüte eines Lackes verantwortlich sind, hauptsächlich Wasser. Zu kleinen Anteilen werden zwischen 5 - 10 % Lösemittel ergänzt, um den Verlauf zu optimieren.



Produkte aus Naturrohstoffen

Beinhalten natürliche, nachwachsende Rohstoffe. Sind frei von allergieauslösenden Terpenen, wie z. B. Zitrussterpenen und Balsamterpentinöl. Sie enthalten keine Giftstoffe und sind blei- und cadmiumfrei.



VOC-konforme Produkte

Kenzeichnet Produkte, die lt. der ChemVOCFarbV VOC-konform sind oder nicht unter die Verordnung fallen. Diese dürfen dann auch für feste Einbauten und Bauteile eines Gebäudes eingesetzt werden. Härter, Verdüner und Zusätze sind Teil der dazugehörigen Lacke. Diese Produkte, Reinigungsmittel und Reparaturprodukte erhalten daher kein Icon.



Nachhaltige Produkte

Kenzeichnet Produkte, die besonders umweltschonend sind. Das können lösemittelreduzierte bzw. wasserbasierende Lacke, Naturprodukte oder auch ressourcenschonende (z. B. abfallvermeidende) Produkte sein.

	Seite
	Über Zweihorn® 6 - 9
	Spachtel und Füller 10 - 25
	Buntlacke 26 - 39
	Beizen 40 - 55
	Klarlacke 56 - 113
	Naturprodukte 114 - 125
	Oberflächenkorrekturprodukte 126 - 137
	Spezialprodukte 138 - 155
	Härter und Verdüner 156 - 159
	Reinigung und Pflege 160 - 167
	Aufbauempfehlungen Prüfzeugnisse Produktindex Anwendungspiktogramme 168 - 176



Mit Motivation die Zukunft gestalten

Unsere Mission ist es, die Zukunft einfacher, besser und nachhaltiger zu gestalten.

Das tun wir mit einem exzellenten Service, mit qualitativ hochwertigen Produkten und mit stetigen Innovationen, die absolut neu für den Markt sind. Diese neuartigen Produkte und Serviceleistungen haben immer zum Ziel, Ihre Arbeit leichter, schneller oder lukrativer zu machen.

Unser starkes Vertriebsteam aus Fachkräften, mit entsprechendem Know-how im Holzhandwerk und in der Oberflächengestaltung, unterstützt Sie fachmännisch, auch bei schwierigen Fällen.

Nachhaltigkeit ist bei der AkzoNobel und der Marke Zweihorn® ein wichtiges strategisches Ziel. Wir verpflichten uns dazu, unsere Produkte und Produktionsabläufe nachhaltiger zu gestalten. Indem wir Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt all unseres Handelns stellen, profitieren auch unsere Kunden und

Mitarbeiter davon – und damit letztlich auch unsere Erde. Darum hat AkzoNobel einen Ansatz entwickelt, der „Planet Possible“ heißt. Es geht dabei darum, mehr Wert bei gleichzeitig geringerem Einsatz von Ressourcen zu schaffen und die sich bietenden Chancen einer „begrenzten“ Welt zu erschließen.

Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz sind hier die Schlüsselfaktoren. Der gesamte AkzoNobel Konzern belegt seit 2006 immer einen der ersten drei Plätze, in 2012 und 2013 sogar Platz 1 des Dow Jones Sustainability Index! Genauere Informationen finden Sie unter www.akzonobel.com/de/nachhaltigkeit.

So übernehmen wir ausdrücklich eine Mitverantwortung für unsere gemeinsame Zukunft.



Mit Sicherheit zu hochwertigen Oberflächen

Qualität gibt Ihnen die Gewissheit, den Erwartungen Ihrer Kunden gerecht zu werden.

Die Anforderungen an Oberflächen sind stetig gewachsen. Wir haben durch unsere innovativen Produkte oftmals neue, höhere Anforderungen im Markt entstehen lassen – immer mit dem Grundgedanken, Ihre Arbeit noch wertvoller zu machen.

Schon bei der Produktentwicklung und Produktion halten wir uns an einen sehr hohen Qualitätsstandard. Dieser stellt sicher, dass nur einwandfreie, möglichst nachhaltige Rohstoffe zum Einsatz kommen. Unser Qualitätsmanagement überwacht und prüft jede Produktionscharge, bevor sie ins Lager kommt. Zudem werden die Produktqualität und der Herstellungsprozess regelmäßig von unabhängigen Instituten überprüft.

Unsere Produkte werden immer als Komplettsysteme konzipiert. Das macht einen Oberflächenaufbau erst richtig perfekt. Die Verarbeitung unserer Produkte ist laut Rückmeldungen unserer Kunden einfach und unkompliziert. Diese Anwendungssicherheit macht unsere Produkte bei Schreibern und Tischlern so beliebt.

Dafür steht z. B. unsere Ein-Härter-Strategie – ein Härter für Füller, Bunt- und Klarlack. Außerdem erfüllen unsere Lacke viele wichtige Prüfnormen, die Sie für eine Vielzahl von Objekten benötigen.



Die Zukunft sehen und neue Wege gehen

Perfekte, innovative Lösungen zu finden ist auch eine Frage der Erfahrung.

Immer auf der Suche nach Verbesserungen oder Neuerungen entwickeln wir innovative Produkte, Produktlösungen oder Serviceleistungen, die den Markt revolutionieren. Hier nutzen wir natürlich auch das weltweite Entwicklernetzwerk von AkzoNobel.

Dabei entstehen dann Produkte, wie z. B. Duritan® – das ultraschnelle Lacksystem, welches durch Sonnenlicht sehr schnell aushärtet und dabei extrem hart wird. Dieses Lacksystem ist weltweit zum Patent angemeldet und wird seit der Markteinführung überwiegend im hochwertigen Innenausbau von Schiffen, Flugzeugen und Villen eingesetzt.

Bei unserem Innovationsprozess liegt unser Augenmerk auf zukunftssträchtigen, umweltfreundlichen und nachhaltigen Systemen, wie z. B. Wasserlacken und Naturprodukten. Auch sogenannte Hybridsysteme, die den Vorteil von lösemittelhaltigen Lacken nutzen, aber den VOC-Ausstoß maßgeblich reduzieren, sind von uns entwickelt worden. Auch dieses System ist, unter dem geschützten Produktnamen Futuran®, weltweit zum Patent angemeldet.



Mit Zusatzleistungen zu besseren Ergebnissen

Serviceleistungen sind nur sinnvoll, wenn sie einen echten Mehrwert bieten.

Unsere Fachberater sind für Sie bei allen Fragen zur Oberflächengestaltung da und schulen auch vor Ort in der Werkstatt. Als erster und einziger Hersteller bieten wir Ihnen mit Orakel auch eine Online-Beratung an. So bekommen Sie rund um die Uhr Antworten auf Ihre Fragen für das zu behandelnde Objekt.

Unser Farbtone-Service ist unschlagbar: über 16.000 Farbtöne nach NCS, RAL, Sikkens etc. bekommen Sie innerhalb von 24 Stunden geliefert. Darüber hinaus stellen wir Ihnen fast jeden Farbton gemäß Kundenmuster (Stoff, Tapete, Kunststoff etc.) nach.

Neben Echtholzmusterkarten für Beizen und Naturprodukte erhalten Sie bei Zweihorn® auch zahlreiche Ratgeber (z. B. Naturtrend-Fibel, Parkett-Fibel etc.), die Ihnen wertvolle Tipps und Informationen über die Verarbeitung hinaus geben. Für Ihre Kundenberatung erhalten Sie bei uns den Z.I.S.S.-Koffer (Zweihorn® Informations- und Service-System) mit vielen Echtholzmustern zum Herausnehmen. Überzeugen Sie Ihren Kunden auf professionelle Art und Weise.

Spachtel und Füller

Spachtel und Füller dienen zur Vorbehandlung von Untergründen. Mit Spachteln gleicht man Vertiefungen, Risse oder andere Verletzungen der Holzoberfläche aus. Mit Füllern gleicht man kleine Unebenheiten des Untergrundes aus und deckt den Holzwerkstoff vor der weiteren farblichen Beschichtung ab.

Füller können auch als Haftvermittler zwischen dem Holzuntergrund und der weiteren Beschichtung eingesetzt werden.





Spachtel und Füller auf Lösemittelbasis

Info S. 14-18

Correct 2K-Holzspachtel

Holzfarbiger 2K-Fleckspachtel für stark beanspruchte Flächen.

- sehr schnell trocknend
- fällt nicht nach
- ist überlackierbar
- für Ecken, Kanten oder größere Löcher

→ CHS; 500g

Wigranit® Isolierfüller

Hochwertiger, weiß-pigmentierter 2K-PUR Isolierfüller für sichere Aufbauten, speziell in Feuchträumen.

- schnelle Trocknung (nach 3 Stunden schleifbar)
- sehr gute Füllkraft
- guter Verlauf
- als Haftprimer auf Aluminium, Eisen, Stahl und verschiedenen Kunststoffen
- sicherer Schutz bei Feuchtraumanwendungen (alle Extremtests bestanden)

MV 10:1 (10%) mit PUR-Härter 5085, PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ IF; 4kg, 10kg, 25kg, 2K-Sprühdose 400ml auf Anfrage bei vielen Zweihorn® Händlern erhältlich

Wigranit® Füller

Preiswerter, schnelltrocknender, weiß-pigmentierter 2K-PUR Füller für fast alle Anwendungen (außer in Feuchträumen).

- extrem schnelle Trocknung (schon nach 2 Stunden schleifbar)
- sehr gute Füllkraft
- hervorragendes Standvermögen

MV 20:1 (5%) mit PUR-Härter 5085, PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ WIG/F; 3kg, 10kg, 25kg

Wigranit® Allroundfüller

Multifunktionaler, weiß pigmentierter 2K-PUR Allroundfüller mit einer extrem glatten Oberflächengüte.

- einfach zu verarbeiten – perfekt für die Massenproduktion
- schnelle Trocknung (nach 4 Stunden schleifbar)
- gute Füllkraft
- ohne Isolierung auf MDF einsetzbar (ausgenommen Feuchträume)

MV 10:1 (10%) mit PUR-Härter 5085, PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ AF; 25kg



Füller auf Lösemittelbasis

Info S. 19-22

Wigranit® Restefüller

Innovativer, ressourcenschonender 2K-PUR Füller, der mit Resten von lösemittelhaltigen Zweihorn® PUR-Lacken gemischt werden kann. Er ist für fast alle Anwendungen geeignet (außer in Feuchträumen).

- Verwertung von ungehärteten Zweihorn® 2K-PUR-Lacken
- keine teuren Entsorgungskosten
- Herstellung eines farbigen Füllers Ihrer Wahl mit Wigranit® Novacolor (nur bei Mischung 1:1 (100 % nach Volumen) auch für Feuchtraumanwendungen geeignet)

MV 10:1 (10 %, nach Gewicht) bzw. 100:15 (15 %, nach Volumen) mit PUR-Härter 5085, PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ RF; 10 kg (vorgefülltes Sammelgebinde)



Wigranit® Magnethaftfüller

Pigmentierter 2K-PUR Füller zur Herstellung von magnethaftenden Oberflächen auf allen konventionellen Hölzern und Holzwerkstoffen.



- gut füllend
- alle handelsüblichen Magnete haften auf den beschichteten Flächen
- nach dem Lackieren mit Buntlack nicht als Magnetfläche sichtbar

MV 20:1 (5 %, nach Gewicht) bzw. 10:1 (10 %, nach Volumen) mit PUR-Härter 5085

→ WIG/MHF; 5 kg



Spachtel und Füller auf Wasserbasis

Info S. 22-25

Wasserspachtel

Weiß-pigmentierter Spachtel.



- zum Porenfüllen
- zum Ausbessern kleiner Fehlstellen

→ WSP; 0,4 kg

Variofill

Innovativer, weiß-pigmentierter 1K-/2K-PUR Füller, für normale und gehobene Anforderungen.



- einkomponentig für normale Anforderungen
- zweikomponentig auch als Isolierfüller einsetzbar (sicherer Schutz bei Feuchtraumanwendungen)
- als Haftprimer auf Aluminium, Eisen, Stahl und verschiedenen Kunststoffen
- sehr gute Füllkraft

Bei 2K-Verarbeitung MV 10:1 (10 %, nach Gewicht) bzw. 100:15 (15 %, nach Volumen) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Wasser oder Variocryl® Optimizer

→ VF; 4 kg, 25 kg

Unocryl Strukturfüller

Hochviskoser, thixotroper 1K-Füller zur Erstellung strukturierter Oberflächen.



- einfache Herstellung von strukturierten 3D-Effekten
- leicht aufzutragen und in Form zu bringen

→ USF; 6 kg

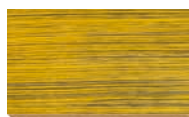
Effektbeispiele für Unocryl Strukturfüller



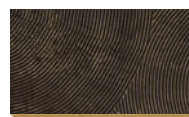
Spachtel-Effekt



Marmor-Effekt



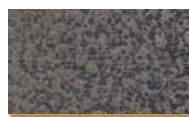
Strichlack-Effekt



Zahnschachtel-Effekt



Beton-Effekt



Patina-Effekt



Rost-Effekt (hell)



Rost-Effekt (dunkel)

Correct 2K Holzspachtel CHS



Produktbeschreibung

2K Holzspachtel auf Basis von Polyesterharz mit Füllstoffen. Naturholzfarbig (Buche hell).

Anwendungsbereich

Für nicht nachfallende Ausbesserungen von Schäden und Löchern bei fast allen Hölzern und Holzwerkstoffen. Ideal geeignet für den späteren Buntlackaufbau mit Zweihorn® Produkten.

Produktdaten

CHS	500g
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 6 Monate
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

Zu bearbeitende Stelle säubern. Der Untergrund muss fettfrei, staubfrei und trocken sein. Glatte Untergründe zunächst aufrauen, um die Haftung zu optimieren.



Verarbeitung



Gewünschte Menge des Correct 2K-Holzspachtels CHS mit einem Holzspatel entnehmen und in einen Einwegbecher oder auf ein Mischbrett geben. Der Spachtel härtet nur unter Zugabe des Härters aus. Deshalb muss der Härter gründlich mit dem Spachtel vermischt werden. Die vorbereitete Schadstelle wird nun sorgfältig gefüllt. Da der Spachtel nicht nachfällt nur mit geringem Überschuss arbeiten und die Flächen glatt ziehen oder beiliegende Klarsichtfolie zum Glätten auflegen. Dieses erleichtert das spätere Nachschleifen.



Härter Verdüner Zusätze

	Härtung	3% beiliegende Härterpaste
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 5 Minuten Achtung: Eine Überdosierung des Härters reduziert die Verarbeitungszeit erheblich!

Trockenzeit

schleifbar	ab 15 Minuten
------------	---------------

Nachbehandlung

Nach Trocknung und Zwischenschliff ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt möglich bis ein ausreichendes Ergebnis erzielt wurde. Das Produkt kann mit allen Zweihorn® Beizen und Klarlacken überarbeitet werden. Das Produkt kann nach vorherigem Anschliff (P320) mit allen Zweihorn® Buntlacksystemen beschichtet werden.

Besondere Hinweise



Dose stets verschließen, um Inhalt vor dem Austrocknen zu schützen.

Einwegbecher benutzen und Reste aushärten lassen. Einwegspatel zum Anrühren benutzen. Zum Spachteln empfehlen wir den beiliegenden Kunststoffspachtel bzw. einen flexiblen Kunststoffspachtel, welcher sich nach Aushärtung des Produktes durch Biegen besser säubern lässt.

Achtung: Nur kleine Mengen anrühren, welche innerhalb der Verarbeitungszeit appliziert werden können. Das Produkt setzt während der Aushärtung Wärme frei. Zu große Mischmengen und/oder eine Überhärtung mit beiliegendem Härter verursachen eine starke Hitzeentwicklung. Reste vor der Entsorgung bitte kontrolliert aushärten lassen.

Wigranit® 2K PUR-Isolierfüller IF



Produktbeschreibung
Lösemittelhaltiger, sehr schnell trocknender, weiß pigmentierter Füller mit sehr hoher Füllkraft. Das Produkt bietet höchste Isolierwirkung gegen Holzinhaltsstoffe und gegen Wasser beim Einsatz von MDF in Feuchträumen.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holz Möbel im Innenbereich. Für die Grundierung aller gängigen Hölzer und Holzwerkstoffe. Ideal geeignet zum Isolieren von Holzinhaltsstoffen sowie zum Isolieren von MDF in Feuchträumen. Auch als Haftvermittler auf vielen gängigen Kunststoffen und Metallen für den Innenbereich einsetzbar.

Produkt Daten	
IF	4kg, 10kg, 25kg
Lieferviskosität DIN 6mm in sec.	60 ± 3
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Metalle zunächst mit Zweihorn® Universalreiniger entfetten und fein anschleifen. Kunststoffe ebenfalls fein anschleifen.	P400 P600

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.
	Beim Einsatz als Haftvermittler auf Kunststoff und Metall muss das Produkt mit 30% der angegebenen PUR-Verdünnung verdünnt werden. Anschließend erfolgt ein dünner Auftrag (ca. 60µm) mit der Spritzpistole. Nach einer Trocknungszeit von ca. 30 Minuten bis maximal 6 Stunden kann der gewohnte Buntlackaufbau ohne Zwischenschliff erfolgen. Aufgrund vieler verschiedener Untergründe können wir jedoch nicht in jedem Fall für eine ausreichende Haftung garantieren. Eine Haftungsüberprüfung ist generell vom Verarbeiter durchzuführen.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 8 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	2,5-3,0	0,38
Verdünnerzugabe (%)	0-20	0-20
Verarbeitungsviskosität DIN 6mm (sec.)	10-25	10-25
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	120-300	120-300
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²)	120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	3-6	3-6

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 20 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 3 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Nach dem Erreichen des gewünschten Füllergebnisses ist eine Weiterbeschichtung mit Wigranit® Buntlacksystemen nach Anschliff möglich.

Besondere Hinweise	
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.	
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.	
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.	
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.	
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.	
Angebrochene Behälter sofort dicht verschließen.	
Das Produkt wurde schnelltrocknend eingestellt. Deshalb ist es erforderlich das Material nicht offen stehen zu lassen und es während der Verarbeitung abzudecken (z.B. Deckel des Airmix-Materialbehälters auflegen), um einer Hautbildung vorzubeugen.	
Das Produkt darf nicht mit Turbobeschleuniger TBS versetzt werden, da hierdurch die Topfzeit erheblich reduziert wird.	

Prüfnormen	
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
	Schwerentflammbar gemäß EN 13501 im Aufbau mit IF, WNC/Farbtou und CL 7, 8, 9, 0, TM und CL-H auf EN 13501 zugelassenen MDF-Werkstoffen.
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Wigranit® Füller WIG/F



Produktbeschreibung
Lösemittelhaltiger, sehr schnell trocknender, weiß pigmentierter Füller mit sehr hoher Füllkraft.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Für die Grundierung aller gängigen Hölzer und Holzwerkstoffe. Für die Beschichtung von MDF in Feuchträumen und stark inhaltsstoffreicher Hölzer empfehlen wir einen Aufbau mit unserem Produkt Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF.

Produktdaten	
WIG/F	3kg, 10kg, 25kg
Lieferviskosität DIN 6mm in sec.	60 ± 3
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF beschichten.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	5% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit	bis 8 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	2,5-3,0	0,38
Verdünnungszugabe (%)	0-20	0-20
Verarbeitungsverkosität DIN 6mm (sec.)	25-10	25-10
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	120-300	200-300
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	3-6	3-4

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 20 Minuten
griffest	ab 40 Minuten
schleifbar	ab 2 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Nach dem Erreichen des gewünschten Füllergebnisses ist eine Weiterbeschichtung mit Wigranit® Buntlacksystemen nach Anschliff möglich. Wigranit® WIG/F kann auch ohne Härter als 1K-Variante unter folgenden Umständen zum Einsatz kommen.
1. Der weitere Aufbau erfolgt mit dem wässrigen Buntlacksystem Variocryl® Color VCC/Farbtou und soll kostengünstig sein.
2. Der weitere Aufbau erfolgt erst später mit Streichqualitäten vom Maler vor Ort. Hierdurch wird eine bessere Haftung der Malerlacke erreicht.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Angebrochene Behälter sofort dicht verschließen.
Das Produkt wurde schnelltrocknend eingestellt. Deshalb ist es erforderlich das Material nicht offen stehen zu lassen und es während der Verarbeitung abzudecken (z.B. Deckel des Airmix-Materialbehälters auflegen), um einer Hautbildung vorzubeugen.
Das Produkt darf nicht mit Turbobeschleuniger TBS versetzt werden, da hierdurch die Topfzeit erheblich reduziert wird.
Wenn das Produkt ungehärtet zum Überstreichen mit Malerqualitäten zum Einsatz kommt, so sind Verträglichkeits- und Haftungsüberprüfungen vom Verarbeiter durchzuführen. Bitte bedenken Sie, dass wir keine Gewährleistung für Mischaufbauten mit Fremdmaterialien übernehmen können.

Prüfnormen	
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen

Wigranit® 2K-PUR Allroundfüller AF








Produktbeschreibung
Lösemittelhaltiger, weiß pigmentierter 2K-PUR Allroundfüller mit sehr schneller Trocknungszeit, hervorragender Schleifbarkeit sowie einer extrem glatten Oberflächengüte.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holz Möbel im Innenbereich. Für die deckende Grundierung von Holz und Holzwerkstoffen, Massiv- und Furnierhölzern und MDF. Für die Beschichtung von MDF in Feuchträumen und stark inhaltsstoffreicher Hölzer empfehlen wir einen Aufbau mit unserem Produkt Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF.

Produktdaten	
AF	25kg
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	95 ± 5
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF beschichten.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.





Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit	bis 8 Stunden

Applikation		
		
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,8-2,0	0,25-0,28
Verdünnernugabe (%)	0-20	0-10
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	30-40	40-70
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	120-200	120-200
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²)	200	200
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	4-7	4-7

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 4 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Nach dem Erreichen des gewünschten Füllergebnisses ist eine Weiterbeschichtung mit Wigranit® Buntlacksystemen nach Anschliff möglich.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Angebrochene Behälter sofort dicht verschließen.

Prüfnormen	
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert. <i>* ist beantragt</i>
	Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.

Wigranit® Restefüller RF



Produktbeschreibung

Verwandelt 2K-PUR lösemittelhaltige Zweihorn® Lackreste in einen füllkräftigen 2K-PUR Füller. Dient ebenfalls zur Herstellung eines 2K-PUR Füllers in einem bestimmten Farbton.

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Für die Grundierung aller gängigen Hölzer und Holzwerkstoffe. Für die Beschichtung von MDF in Feuchträumen und stark inhaltsstoffreicher Hölzer empfehlen wir einen Aufbau mit unserem Produkt Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF.

Produktdaten

RF	10kg
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF beschichten.

Verarbeitung

	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.
Mischung im vorgefüllten Originalgebinde zum Verbrauch von ungehärteten Lackresten.	Ungehärtete 2K-PUR Zweihorn® Lackreste können im vorgefüllten Originalgebinde Restefüller RF bis zur oberen Markierung gesammelt werden. Geeignet sind: alle Wigranit® Füller, alle Wigranit® Buntlacke auch Metalllacke und Hochglanzbuntlacke, Diadur®, Crystallit®, Purolit, Colourit und sämtliche Mischungen dieser Produkte. Nach dem Erreichen der oberen Füllmarke, gründlich umrühren, fertige Mischung härten und applizieren.
Gezielte Herstellung eines Füllers im Wunschfarbton.	Vorgefülltes Originalgebinde Restefüller bis zur oberen Füllmarke mit Wigranit® Novacolor im WNC/Farbton Ihrer Wahl befüllen oder gewünschte Restefüllermenge entnehmen und 1:1 mit WNC/Farbton mischen und gründlich umrühren. Fertige Mischung härten und anschließend applizieren.

Härter Verdüner Zusätze

	Mischung Restefüller mit Zweihorn® Lackresten bzw. WNC/Farbton.	1 Teil Restefüller RF + 1 Teil ungehärteter 2K-PUR Zweihorn® Lack
	Härtung der fertigen Mischung	15% PUR 5085 nach Volumen
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 4 Stunden

Applikation

Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	2,0-2,5	0,33-0,38
Verdünnungszugabe (%)	nach Bedarf	nach Bedarf
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	variiert je nach Mischung	variiert je nach Mischung
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	120-200	120-200
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	4-7	4-7

Trockenzeit

staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 2 Stunden
schleifbar	ab 6 Stunden

Nachbehandlung

Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Nach dem Erreichen des gewünschten Fülleregebnisses ist eine Weiterbeschichtung mit den Zweihorn® Buntlacksystemen Variocryl® Color VCC oder Wigranit® Novacolor WNC nach Anschliff möglich.

Besondere Hinweise

Beim Sammeln von ungehärteten Lackresten im vorbefüllten Originalgebinde nach jeder Zugabe Deckel dicht verschließen um ein Austrocknen zu vermeiden.

Nur ungehärtete, lösemittelhaltige 2K-PUR Lacke der Marke Zweihorn® im Gebinde sammeln. Bereits gehärtete Produkte würden das Produkt Restefüller RF frühzeitig aushärten lassen und somit unbrauchbar machen.

Dunkel pigmentierte Füller sollten zum Füllen von Objekten benutzt werden, welche später ebenfalls dunkel pigmentiert lackiert werden sollen, damit es nicht zu Farbtonverschiebungen mit dem Buntlack kommen kann. Es ist ratsam ähnliche Füllerfarbtöne für die späteren Buntlackfarbtöne auszusuchen. Für empfindliche Weiß- und Pastellfarbtöne empfehlen wir einen weißen Füller als Untergrund.

Um eine gleichbleibende Produktqualität und Vernetzung zu gewährleisten, darf die zugegebene Lackrestmenge nicht größer sein, als die Menge des Restefüllers RF.

PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.

Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.

PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.

Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.

PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Wigranit® Magnethaftfüller grau WIG/MHF



Produktbeschreibung
Lösemittelhaltige, 2K-PUR Grundierung mit ferromagnetischer Wirkung. Ermöglicht die Erstellung von Oberflächen mit Magnethaftung auf konventionellen Holzwerkstoffen.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Eignet sich hervorragend für die Grundierung von Holzwerkstoffen wie MDF, Spanplatte mit Grundierfolie. Bauteile aus jeglicher Form und beliebiger Profilierung lassen sich mit diesem Produkt in nahtlose Flächen verwandeln, an denen handelsübliche Magnete haften. Durch die weitere Beschichtung mit Zweihorn® Buntlacken sind sämtliche Farbtöne im deckenden Beschichtungsaufbau möglich.

Produktdaten	
WIG/MHF	5kg
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/j): 500g/l (2010)	Diese Produkt enthält max. 480 g/l VOC.

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporeige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF beschichten.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdünner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.
	Auf das korrekte Mischungsverhältnis nach Gewicht oder Volumen achten. Ein Verdünnen ist nicht erforderlich. Das Produkt wird dreimalig mit einer jeweiligen Nassfilmdicke von ca. 250µm (500g/m ²) aufgetragen, um eine ausreichende Haftung der Magnete zu gewährleisten. Zwischen den Lackierungen ist eine Trockenzeit von 3 Stunden einzuhalten. Vor dem erneuten Lackieren erfolgt ein leichtes Glätten der Oberfläche. Hierfür ist ein Schleifschwamm ausreichend. Ein zu gründliches Schleifen trägt zu viel Material ab, was die spätere Haftung der Magnete negativ beeinflusst.

Härter Verdünner Zusätze		
	Härtung nach Gewicht nach Volumen	5% PUR 5085 10% PUR 5085
	Verdünnung nicht erforderlich	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 4 Stunden

Applikation	
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0
Düsengröße (mm)	2,0-2,5
Verdünnerzugabe (%)	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	25 ± 2
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m ²)	500
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (µm)	250
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /kg)	1,5-2
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /l)	3-4

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 2 Stunden
schleifbar	ab 3 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Siehe Verarbeitung. Nach dem Erreichen der ausreichenden Magnethaftung erfolgt der weitere klassische Zweihorn® Buntlackaufbau zunächst mit einem Füller gefolgt von Buntlack und optional einer schützenden Klarlackschicht. Erst nach dem Auftrag des Füllers (z.B. IF) erfolgt ein gründlicher Zwischenschliff zum Egalisieren der Oberfläche. Eventuell ist eine zweite Füllerschicht nötig bevor mit dem Buntlack weitergearbeitet werden kann. Es sind hierbei wässrige Buntlackaufbauten mit Variofill, Variocryl® Color, Variocryl® oder lösemittelhaltige Buntlackaufbauten z.B. mit Wigranit® Isolierfüller, Wigranit® Novacolor, Crystallit® möglich.

Wasserlackspachtel

WSP




Besondere Hinweise
Die magnetische Anziehungskraft ist abhängig von der gewählten Auftragsmenge. Mindestens 3 Lackschichten dieses Produktes sind erforderlich. Siehe Verarbeitung.
Die magnetische Wirkung ist ebenfalls abhängig vom jeweils eingesetzten Magneten und den zu befestigenden Materialien. (z.B. Größe, Gewicht und Stärke des Papiers)
Um sich mit der magnetischen Haftleistung vertraut zu machen, empfehlen wir unbedingt die Erstellung einer Mustertafel.
Der Oberflächenaufbau sollte vor Benutzung mit einem Magneten mindestens eine Woche alt sein.
Um Kratzspuren zu vermeiden nie den Magneten über die Oberfläche ziehen. Stets abheben und aufsetzen.
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Produktbeschreibung
Wasserverdünnter 1K Poren- und Flächenspachtel, weiß pigmentiert.

Anwendungsbereich
Zum Füllen der Poren bei grobporigen Furnieren und Hölzern, sowie zum Ausbessern von Schadstellen vor dem Lackieren mit wässrigen, pigmentierten Zweihorn® Produkten.



Produktdaten	
WSP	400g
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180

Verarbeitung	
	Das Auftragen erfolgt mit einem Japanspachtel, so dass die Holzporen gefüllt werden und wenig oder kein Material auf dem Holz zurückbleibt. Nach Trocknung muss eventuell, je nach Holzpore ein erneuter Auftrag erfolgen. Bei großen Flächen zügig Bahn für Bahn applizieren.

Trockenzeit	
schleifbar	ab 3 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Nach dem Erreichen des gewünschten Füllergebnisses ist ein weiterer Systemaufbau mit wässrigen Zweihorn® Produkten möglich.

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
	Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.

Unocryl Strukturfüller USF



Produktbeschreibung
Hochviskoser, thixotroper, weiß pigmentierter, wässriger 1K Füller. Das Produkt eignet sich zur Erstellung von strukturierten Grundierungen und zahlreichen Effektgestaltungen.

Anwendungsbereich
Sämtliche Effektgestaltungen für den dekorativen Einsatz im Innenbereich. Kann auf sämtlichen Hölzern und Holzwerkstoffen zum Einsatz kommen. Auch geeignet zum Füllen der Holzporen.

Produktdaten	
USF	6kg
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 56 g/l VOC.

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180
	Hölzer oder MDF in Feuchträumen Grundier- oder Kunststofffolienplatten nach vorherigem Anschliff	Zunächst mit Isolierfüller z.B. Variofill VF gehärtet beschichten.

Verarbeitung	
	Bei Auftrag mit der Spritzpistole kann das Material auf die gewünschte Viskosität eingestellt werden. Es empfiehlt sich eine Becherpistole für hochviskose Materialien und einer entsprechend großen Düse (2,5-5mm) ohne, bzw. mit geringer Wasserzugabe (max 10%)
	Zum Erstellen diverser 3D-Effekte wird das Produkt per Spritzpistole, Pinsel oder Spachtel aufgetragen und anschließend mit Pinsel, Spachtel, Schwamm, Effektrolle usw. in die gewünschte Struktur gebracht. Die maximale Schichtstärke von 1000µm (1mm) darf dabei nicht überschritten werden um eine Rissbildung zu vermeiden. Das Produkt kann mit max. 20% Variocryl® Color VCC eingefärbt werden, wodurch viele Pastelltöne herstellbar sind.
	Es sind unzählige Effektgestaltungen möglich. Vorschläge entnehmen Sie bitte der separaten Broschüre zum Produkt, welche Sie bei uns anfordern oder im Internet unter www.zweihorn.com downloaden können.

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 1 Stunde
griffest	ab 3 Stunden
schleifbar	-
weiterbehandelbar	ab 12 Stunden
Die Trockenzeiten sind stark abhängig von Auftragsmenge, Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Luftbewegung bzw. Luftaustausch.	

Nachbehandlung
Nach Trocknung über Nacht kann der Effekt mit einem Zweihorn® Buntlacksystem z.B. VCC oder WNC oder direkt mit einem Klarlacksystem z.B. VC oder CL weiterbehandelt werden.

Besondere Hinweise

Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.

Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.

Kunststofffolienplatten (z.B. HPL oder Melaminharz) müssen gründlich angeschliffen werden. Grundierfolienplatten müssen sauber und frei von Fett oder Silikon sein. Bei zu hoher Schichtstärke kann es auf diesen Trägern beim Trocknen zu einer feinen Rissbildung kommen.

Variofill VF



Produktbeschreibung

Wasserverdünnbarer, weiß pigmentierter Füller. Optional als 1K oder 2K Produkt für hohe Beanspruchung einsetzbar.


Anwendungsbereich

Variofill 1K:
Gebrauchliche Hölzer mit wenig Holzinhaltstoffen und Holzwerkstoffe (auch MDF) im Wohnbereich für normalen Anspruch.
Variofill 2K:
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Für die Grundierung aller gängigen Hölzer und Holzwerkstoffe. Ideal geeignet zum Isolieren von Holzinhaltstoffen sowie zum Isolieren von MDF in Feuchträumen. Auch als Haftvermittler auf vielen gängigen Kunststoffen und Metallen für den Innenbereich einsetzbar.



Produktdaten

VF	4kg, 25kg
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	140 ± 5
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält ungehärtet max. 50 g/l VOC. Dieses Produkt enthält gehärtet max. 82 g/l VOC.





Vorbereitung Untergründe

	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Kunststofffolienplatten (z.B. HPL oder Melaminharz) müssen gründlich angeschliffen werden. Grundierfolienplatten müssen sauber und frei von Fett oder Silikon sein.	P320 / P400
	Metalle zunächst mit Zweihorn® Universalreiniger entfetten und fein anschleifen. Kunststoffe säubern und anschleifen mit Schleifschwamm oder Schleifpad. Als Haftvermittler darf das Produkt nur gehärtet als 2K Variante zum Einsatz kommen. Eine Haftungsüberprüfung ist generell vom Verarbeiter durchzuführen.	P400 P600

Verarbeitung

	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.
	Das Produkt darf auf Grundier- oder Kunststofffolienplatten nur gehärtet als 2K Variante appliziert werden. Als Haftvermittler darf das Produkt nur gehärtet als 2K Variante zum Einsatz kommen. Aufgrund vieler verschiedener Untergründe können wir jedoch nicht in jedem Fall für eine ausreichende Haftung garantieren. Eine Haftungsüberprüfung ist generell vom Verarbeiter durchzuführen. Beim Einsatz als 2K Variante ist auf korrekte Härtung (siehe Härter Verdüner Zusätze) zu achten um eine ausreichende Isolierwirkung zu gewährleisten.

Härter Verdüner Zusätze

	Härtung optional	10% PWH 3200 nach Gewicht 15% PWH 3200 nach Volumen
		
	Verdünnung	Variocryl® Optimizer VO oder Leitungswasser
	Verarbeitungszeit 20 ° C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	als 2K bis 4 Stunden

Applikation

		
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	2,0-2,5	0,33-0,38
Verdünerzugabe (%)		
Variofill 1K:	0-5	-
Variofill 2K:	5-10	5-10
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	100-140	120-140
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	120-300	120-300
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²) gehärtet mit PWH 3200	200	200
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	3-6	3-6

Trockenzeit

staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 2 Stunden
schleifbar	ab 6 Stunden

Nachbehandlung

Nach vorherigem Anstrich mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Nach dem Erreichen des gewünschten Fülleregebnisses ist eine Weiterbeschichtung mit dem wässrigen Zweihorn® Buntlacksystem Variocryl® Color VCC möglich. Als 2K Variante kann das Produkt ebenfalls mit lösemittelhaltigen Zweihorn® Buntlacksystemen WNC oder WNCH beschichtet werden.

Besondere Hinweise



Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.

Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.

Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.

Das Produkt haftet als 2K Variante auf vielen gebräuchlichen Metallen und Kunststoffen. Aufgrund zahlreicher Materialien kann eine Haftung nicht generell garantiert werden. Eine Haftungsüberprüfung ist generell vom Verarbeiter durchzuführen.

Kunststofffolienplatten (z.B. HPL oder Melaminharz) müssen gründlich angeschliffen werden. Grundierfolienplatten müssen sauber und frei von Fett oder Silikon sein. Das Produkt muss auf diesen Untergründen als 2K Variante verarbeitet werden.

Durch die Zugabe des Härters wird eine isolierende Wirkung gegenüber Wasser und Holzinhaltstoffen erreicht. Die isolierende Wirkung wird nur bei korrekter Zugabe des Härters erreicht. Beachten Sie die Härtermenge bei Volumen bzw. Gewicht.

Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.

Bei der 2K Reaktion wird CO₂ freigesetzt. Das gehärtete Produkt darf deshalb nicht in ein verschlossenes Gebinde gefüllt werden.

PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.

Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.

PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Durch das Verdünnen mit Variocryl® Optimizer VO wird die Trocknung beschleunigt sowie die Verlaufs- und Benetzungseigenschaften des Lackes verbessert.

Prüfnormen



EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen



Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 im Aufbau mit Variofill VF, Variocryl® Color und Variocryl® Klarlack auf B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert. Alle Lackschichten müssen hierbei gehärtet verarbeitet werden.



Schwerentflammbar gemäß EN 13501 im Aufbau mit Variofill VF, Variocryl® Color und Variocryl® Klarlack auf EN 13501 zugelassenen MDF-Werkstoffen. Alle Lackschichten müssen hierbei gehärtet verarbeitet werden.



DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen



Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.



Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.



Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Buntlacke

Buntlacke bieten vielfältige Möglichkeiten zur deckenden Beschichtung und dekorativen Gestaltung von Holz und Holzwerkstoffen. Die Zweihorn® Buntlackssysteme sind farbmimetrisch hinterlegt und in einer unbegrenzten Anzahl an Farbtönen erhältlich, sodass keine Farbtonwünsche offenbleiben. Zusätzlich bieten zahlreiche Effekte weitere interessante Alternativen zur kreativen Oberflächengestaltung.





Buntlacke auf Lösemittelbasis

Info S. 30-33

Wigranit® Novacolor Buntlack

Hochwertiger, pigmentierter 2K-PUR Buntlack für alle hochbeanspruchbaren, farbigen Lackierungen.

- hervorragende Füll- und Deckkraft
- sehr gute Standfestigkeit
- lichtechte Farbpigmente
- auf entsprechendem Untergrund auch ohne Füller einsetzbar
- extrem große Farbtonvielfalt **1**

MV 10:1 (10%) mit PUR-Härter 5085 oder Turbohärter TH, Verdünner S 9004 oder S 9029

- WNC/Farbtone; 3 kg, 25 kg
- WNC/schwarz, RAL 9010, R 9016; 3 kg, 10 kg, 25 kg, 2K-Sprühdose 400 ml auf Anfrage bei vielen Zweihorn® Händlern erhältlich

Wigranit® Novacolor Hochglanzbuntlack

Hochwertiger, pigmentierter 2K-PUR Hochglanzbuntlack für alle beanspruchbaren, farbigen Lackierungen.

- sehr gute Brillanz und hoher Glanz
- einfach zu Polieren mit Zweihorn® Polierpasten
- hervorragende Füll- und Deckkraft
- sehr gute Standfestigkeit
- lichtechte Farbpigmente
- extrem große Farbtonvielfalt **1**

MV 2:1 (50%) mit Hochglanzhärter GHG, Verdünner S 9004 oder S 9029

- WNCH/Farbtone; 3 kg
- WNCH/schwarz, weiß; 3 kg, 25 kg

Basisfarben Wigranit® Novacolor WNC + WNCH und Variocryl® Color VCC

			
Ocker WNC/WNCH/VCC	Orange WNC/WNCH/VCC	Oxidrot WNC/WNCH/VCC	Gelborange WNC/WNCH
			
Gelb WNC/WNCH/VCC	Grün WNC/WNCH/VCC	Bordo WNC/WNCH/VCC	Schwarz WNC/WNCH/VCC
			
RAL 9016 WNC	Weiß WNCH/VCC	Rot WNC/WNCH/VCC	Blau WNC/WNCH/VCC



Zweihorn® Buntlackmischsystem

Alle Buntlackssysteme sind in fast jedem Wunschfarbton erhältlich, z. B. nach RAL, Sikkens, NCS oder eigener Vorlage.



Buntlacke auf Lösemittelbasis

Info S. 34-35

Wigranit® Novacolor Effektlack

Hochwertige 2K-PUR Effektlacke für alle hochbeanspruchbaren, effektvollen Lackierungen. Metallic- und Perlglanzbasislack, sowie Goldlack.

- gute Füllkraft
- sehr gute Standfestigkeit
- lichtechte Pigmente

- hohe Brillanz
- Metallic- und Perlglanzbasislack kann auch mit WNC/Farbtönen abgetönt werden

MV 20:1 (5 %) mit PUR-Härter 5085, Verdünner S 9004 oder S 9029

- WNC/MB; 3 kg, 25 kg
- WNC/PGB; 3 kg, 25 kg
- WNC/Gold; 3 kg



Buntlacke auf Wasserbasis

Info S. 36-39

Variocryl® Color Buntlack

Innovativer, pigmentierter 1K-/2K-PUR Buntlack auf Wasserbasis, für normale und gehobene Anforderungen.

- einkomponentig für normale Anforderungen
- zweikomponentig für starke Beanspruchung
- hervorragende Füll- und Deckkraft
- sehr gute Standfestigkeit
- lichtechte Farbpigmente
- zweikomponentig auch ohne Klarlack ringfest
- extrem große Farbtonvielfalt **1**

Bei 2K-Verarbeitung MV 10:1 (10 %) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Wasser oder Variocryl® Optimizer

- VCC/Farbtönen; 3 kg
- VCC/weiß, RAL 9010; 3 kg, 25 kg
- VCC/schwarz; 3 kg, 20 kg



Variocryl® Color Effektlack

Hochwertige 2K-PUR Effektlacke auf Wasserbasis für gehobene Anforderungen. Effektvolle Lackierungen in Metallic, Perlglanz und Gold.

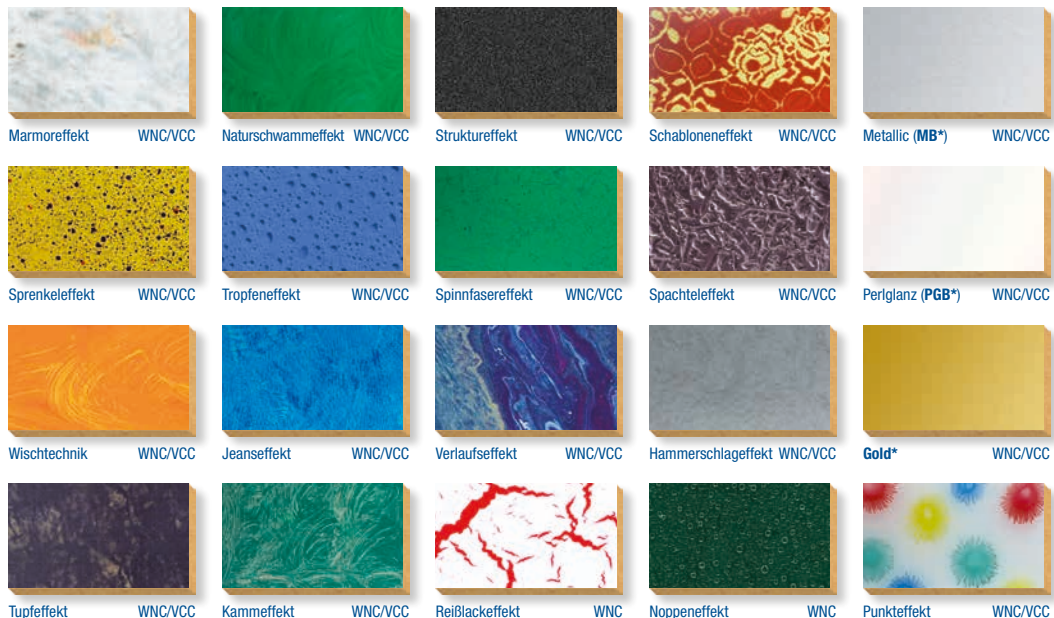
- gute Füllkraft
- sehr gute Standfestigkeit
- lichtechte Pigmente
- hohe Brillanz
- alle Effektlacke können auch mit VCC/Farbtönen abgetönt werden

MV 20:1 (5 %) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Variocryl® Optimizer

- VCC/MB; 3 kg
- VCC/PGB; 3 kg
- VCC/Gold; 3 kg



Effektbeispiele für Wigranit® Novacolor und Variocryl® Color



* Fertigfarbtöne

Wigranit® Novacolor WNC/Farbtön



Produktbeschreibung
Lösemittelhaltiges, lichtechtes, gut deckendes und gut füllendes Buntlacksystem. Farbmischsystem zur Erstellung unzähliger Farbtöne nach Sikken's, RAL, NCS usw. oder nach eigener Vorlage.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Ideal geeignet im Aufbau mit den Produkten Wigranit® WIG/F oder Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller WIG/IF. Das Produkt kann aufgrund der guten Isolier- und Fülleigenschaften auf roher MDF (auch in Feuchträumen wie Bad oder Küche) als Grund- und Überzugslack eingesetzt werden.

Produkttyp	WNC/Farbtön
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	~ 65 je nach Farbtön
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P180, P240, P320
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer	Mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF beschichten.
Empfehlung	MDF - ohne Feuchtigkeitseinwirkung	Solange mit Wigranit® Füller WIG/F vorbehandeln, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P280 - P320.
Empfehlung	MDF - mit Feuchtigkeitseinwirkung	Solange mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF vorbehandeln, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P280 - P320.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 5085 oder 10% Turbohärtner TH
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	optionale Zusätze	10% Ringfestkonzentrat RK
	Verarbeitungszeit 20° C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 8 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünnernugabe (%)	10-20	0-10
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	20-30	30-60
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	120-150	120-150
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²) gehärtet mit PUR 5085	120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-8	6-8

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 45 Minuten
schleifbar	ab 2 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Zum Schutz des Buntlacks, sowie zum Erreichen eines bestimmten Glanzgrades, empfehlen wir eine Klarlackschicht mit unseren lichtechten Systemen wie Crystallit® oder Purolit zu applizieren. Hierzu wird die Buntlackschicht nach ca. 2 Stunden bis maximal 8 Stunden ohne Zwischenschliff mit dem Klarlack ablackiert. Wenn nicht innerhalb dieser Zeitspanne ablackiert werden kann, so muss der Buntlack angeschliffen und zunächst erneut appliziert werden.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Spezial Turbohärtter TH wurde ausschließlich für Wigranit® Novacolor WNC entwickelt. Hierdurch kann die chemische Vernetzung um bis zu 30% gesteigert werden.
Ringfestkonzentrat RK kann dem Lack zugefügt werden, wenn auf einen Klarlackschutz verzichtet werden soll. Durch die Zugabe von 10% RK wird die durch Metallabrieb verursachte Oberflächenstörung reduziert. Entstandene Spuren lassen sich müheles mit einem Baumwolltuch und Zweihorn® Möbelpflege MPF entfernen.

Prüfnormen
 DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
 EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
 Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
 Schwerentflammbar gemäß EN 13501 im Aufbau mit IF, WNC/Farbtone und CL 7, 8, 9, 0, TM und CL-H auf EN 13501 zugelassenen MDF-Werkstoffen.
 DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
 Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.
 Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
 Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen
Alle Prüfnormen gelten bei Mischung mit Standardhärtter PUR 5085. Bei Mischung mit Spezial Turbohärtter TH gelten die ersten beiden Prüfnormen.

Wigranit® Novacolor Hochglanz WNCH/Farbtön



Produktbeschreibung
Lösemitthaltiges, lichtechtes, ringfestes, hochglänzendes, brillantes Buntlacksystem. Farbmischsystem zur Erstellung unzähliger Farbtöne nach Sikken, RAL, NCS usw. oder nach eigener Vorlage.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Ideal geeignet im Aufbau mit dem Produkt Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF.

Produkttyp	
WNCH/Farbtön	
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	60 ± 3
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
WNCH/Farbtön	hochglänzend	>90

Vorbereitung Untergründe		
	MDF - ohne Feuchtigkeitseinwirkung MDF - mit Feuchtigkeitseinwirkung Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer	Solange mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF vorbehandeln, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P600 - P800.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren. Zur Verbesserung des Hochglanzeffektes und der Deckkraft empfehlen wir nach einem dünnen Auftrag und einer anschließenden Abluftzeit von 30 Minuten bis 2 Stunden, die Fläche erneut dünn zu beschichten. Erfolgt das Überlackieren über Nacht oder später, ist die gesamte Oberfläche vor dem weiteren Lackauftrag mit 1200er Papier anzuschleifen und gründlich zu entstauben.





Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	50% Hochglanzhärter HGH oder 50% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 2 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,2-1,6	0,18-0,23
Verdünerzugabe (%)	0-10	0-10
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	15-20	15-20
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	80-120	80-120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-9	6-9

Trocknzeit	
staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 4 Stunden
schleifbar	ab 14 Stunden
transportfähig	ab 2 Tagen
polierbar	ab 3 Tagen

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P800-1200 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Nach einer Durchtrocknungszeit von ca. 3 Tagen kann die Hochglanzfläche mit 1200er Körnung angeschliffen und mit Zweihorn® Hochglanz Schleifpaste HSP poliert werden.

Besondere Hinweise
Die sorgfältige Vorbereitung des Untergrundes, sowie die Staubfreiheit bei der Applikation und Trocknung sind ausschlaggebend für den späteren eleganten Hochglanzeffekt.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
Unbedingt die maximal angegebene Schichtstärke einhalten.
Für eine ausreichende Deckkraft, sowie zum Erreichen des korrekten Farbtones und für das spätere Polieren sind die Flächen zweimalig mit gleichem Produkt zu beschichten. (siehe Verarbeitung)
Die Durchhärtung (chemische Vernetzung) darf nicht durch Zugabe von Turbobeschleuniger TBS verkürzt werden.
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert. Im Aufbau mit Wigranit® Isolierfüller IF.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen

Wigranit® Novacolor Effektlack WNC/PGB, MB, GOLD



Produktbeschreibung
Lösemittelhaltiger, lichtbeständiger 2K-PUR Effektlack mit hoher Brillanz. Zum Erstellen von Metalllacken in sämtlichen Farben oder als Zusatz für Glittereffekte im Klarlacksystem Crystallit® einsetzbar.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Ideal geeignet im Aufbau mit den Produkten Wigranit® WIG/F oder Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF.

Produkttypen		Nettogewicht
WNC/MB, WNC/PGB	WNC/GOLD	3kg, 25kg 3kg
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.		
WNC/MB	WNC/PGB, WNC/GOLD	60 ± 3 40 ± 3
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen		mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG		www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	MDF - ohne Feuchtigkeitseinwirkung	Solange mit Wigranit® Füller WIG/F vorbehandeln, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P280 - P320.
	MDF - mit Feuchtigkeitseinwirkung Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer	Solange mit Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF vorbehandeln, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P280 - P320.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.
	Metalllackierung Das Produkt kann pur oder abgemischt mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbtönen appliziert werden. Der Farbtönen muss mindestens zur Hälfte aus Effektlack bestehen, um eine ausreichende Effektwirkung zu erzielen. Der metallische Effekt wird stark negativ durch die Zugabe von Weißpigment beeinflusst. Der Effektlack WNC/GOLD ist nicht zum Einfärben geeignet und kann nur pur verarbeitet werden.
	Glittereffekt Das Produkt kann in geringer Menge dem Klarlacksystem Crystallit® zugegeben werden. Hiermit erhalten Lackflächen, welche vorher mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbtönen bunt gestaltet wurden, einen besonderen Glittereffekt. Für einen bestmöglichen Effekt muss die Zugabemenge gering gehalten werden und sollte zwischen 0,5 - 5% liegen. Für eine brillante, glänzende Oberfläche empfehlen wir die Zugabe in Crystallit® Hochglanzklarlack CL-H.
	Für Effektlackierungen auf Glas lesen Sie bitte das Technische Merkblatt Glasdesignlack GDL.



Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	5% PUR 5085 Auch bei Abmischungen mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbtönen.
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20 °C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 8 Stunden

Applikation	
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0
Düsengröße (mm)	1,6-2,0
Verdünnungszugabe (%)	10-20
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	20-30
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²) Auftragsmenge für IMO/USCG pro Arbeitsgang (g/m²) (nur mit PUR 5085)	120-150
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-8

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 45 Minuten
schleifbar	ab 2 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Das Produkt muss mit einem lichtechten Klarlacksystem z.B. Crystallit® oder Purolit ablackiert werden. Hierzu wird die Buntlackschicht nach ca. 2 Stunden bis maximal 8 Stunden ohne Zwischenschliff mit dem Klarlack ablackiert. Wenn nicht innerhalb dieser Zeitspanne ablackiert werden kann, so muss der Buntlack angeschliffen und zunächst erneut appliziert werden.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15 °C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Prüfnormen	
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert. Im Aufbau mit Wigranit® Isolierfüller IF.

Variocryl® Color

VCC/Farbtön



Produktbeschreibung
Wasserverdünnbares, lichtechnes, gut deckendes und gut füllendes Buntlacksystem. Optional als 1K oder 2K Produkt für hohe Beanspruchung einsetzbar. Farbmischsystem zur Erstellung unzähliger Farbtöne nach Sikksens, RAL, NCS usw. oder nach eigener Vorlage.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Hölzer und Holzwerkstoffe im Innenbereich. Ideal geeignet im Aufbau mit dem Produkt Variofill VF.

Produktdaten	
VCC/Farbtön	
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	60-90 je nach Farbtön
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält ungehärtet max. 60 g/l VOC. Dieses Produkt enthält gehärtet max. 98 g/l VOC.

Vorbereitung Untergründe		
	MDF - ohne Feuchtigkeitseinwirkung	Solange mit Variofill VF vorbereiten, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P280 - P320.
Empfehlung	MDF - mit Feuchtigkeitseinwirkung	Solange mit Variofill VF gehärtet vorbereiten, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P280 - P320.


Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung optional	10% PWH 3200 oder 10% Glaslackhärter GLH Bitte beachten Sie die Technische Information "VOC-konforme Glaslackierungen", welche Sie unter www.zweihorn.com - Technische Daten - Spezialanwendungen abrufen können.
	Verdünnung	Variocryl® Optimizer VO oder Leitungswasser
	Verarbeitungszeit 20 °C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 4 Stunden (bei 2K-Verarbeitung)

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünnernzugabe (%)	5-10	0-10
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	30	50
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	100-120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-7	6-7

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 4 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

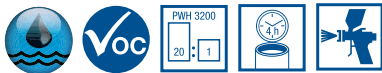
Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Zum Schutz des Buntlacks, sowie zum Erreichen eines bestimmten Glanzgrades, empfehlen wir eine Klarlackschicht mit unseren lichtechnen Systemen wie Variocryl® oder Duocryl zu applizieren. Hierzu wird die Buntlackschicht nach ca. 4 Stunden bis maximal 24 Stunden ohne Zwischenschliff mit dem Klarlack ablackiert. Wenn nicht innerhalb dieser Zeitspanne ablackiert werden kann, so muss der Buntlack angeschliffen und zunächst erneut appliziert werden.

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
	Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
	Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
	Kunststofffolienplatten (z.B. HPL oder Melaminharz) müssen gründlich angeschliffen werden. Grundierfolienplatten müssen sauber und frei von Fett oder Silikon sein. Das Produkt muss auf diesen Untergründen als 2K Variante verarbeitet werden.
	Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.
	Bei der 2K Reaktion wird CO ₂ freigesetzt. Das gehärtete Produkt darf deshalb nicht in ein verschlossenes Gebinde gefüllt werden.
	PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
	Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
	PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
	Durch das Verdünnen mit Variocryl® Optimizer VO wird die Trocknung beschleunigt sowie die Verlaufs- und Benetzungseigenschaften des Lackes verbessert.

Prüfnormen	
	1K - Einsatz: DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	2K - Einsatz: DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 im Aufbau mit Variofill VF, Variocryl® Color und Variocryl® Klarlack auf B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	Schwerentflammbar gemäß EN 13501 im Aufbau mit Variofill VF, Variocryl® Color und Variocryl® Klarlack auf EN 13501 zugelassenen MDF-Werkstoffen. Alle Lackschichten müssen hierbei gehärtet verarbeitet werden.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
	CE-Kennzeichnung Möglichkeit der CE-Zulassung für Kinderspielzeug nach EN 71-9.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Variocryl® Color Effektlack

VCC/MB, PGB, GOLD



Produktbeschreibung

Wasserverdünnbarer, lichtbeständiger 2K-PUR Effektlack mit hoher Brillanz. Zum Erstellen von Metalllacken in sämtlichen Farben oder als Zusatz für Glittereffekte im Klarlacksystem Variocryl® oder Duocryl einsetzbar.

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Ideal geeignet im Aufbau mit dem Produkt Variofill VF.

Produktdaten

VCC/MB, PGB, GOLD	3kg
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	60-100
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 103 g/l VOC.

Vorbehandlung Untergründe

	MDF - ohne Feuchtigkeitseinwirkung	Solange mit Variofill VF vorbehandeln, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P280 - P320.
Empfehlung	MDF - mit Feuchtigkeitseinwirkung Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer	Solange mit Variofill VF gehärtet vorbehandeln, bis eine geschlossene, gleichmäßige Fläche entstanden ist. Endschliff des Füllers mit Körnung P280 - P320.

Verarbeitung

	Gründlich aufrühren!
	<p>Metalllackierung Das Produkt kann pur oder abgemischt mit Variocryl® Color VCC/Farbtönen appliziert werden. Der Farbton muss mindestens zur Hälfte aus Effektlack bestehen, um eine ausreichende Effektwirkung zu erzielen. Der metallische Effekt wird stark negativ durch die Zugabe von Weißpigment beeinflusst. Der Effektlack VCC/GOLD ist nicht zum Einfärben geeignet und kann nur pur verarbeitet werden.</p> <p>Glittereffekt Das Produkt kann in geringer Menge den Klarlacksystemen Variocryl® oder Duocryl zugegeben werden. Hiermit erhalten Lackflächen, welche vorher mit Variocryl® Color VCC/Farbtönen bunt gestaltet wurden, einen besonderen Glittereffekt. Für einen bestmöglichen Effekt muss die Zugabemenge gering gehalten werden und sollte zwischen 0,5 - 5% liegen.</p>

Härter Verdüner Zusätze

	Härtung	5% PWH 3200 Auch bei Abmischungen mit Variocryl® Color VCC/Farbtönen.
	Verdünnung	Variocryl® Optimizer
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 4 Stunden

Applikation



Spritzdruck (bar)	1,5-3,0
Düsengröße (mm)	1,6-2,0
Verdünnungszugabe (%)	5-10
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	30
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	120-150
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-8

Trockenzeit

staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 4 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung

Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Das Produkt muss mit einem lichteichten Klarlacksystem z.B. Variocryl® oder Duocryl ablackiert werden. Hierzu wird die Buntlackschicht nach ca. 4 Stunden bis maximal 24 Stunden ohne Zwischenschliff mit dem Klarlack ablackiert. Wenn nicht innerhalb dieser Zeitspanne ablackiert werden kann, so muss der Buntlack angeschliffen und zunächst erneut appliziert werden.

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
	Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
	Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
	Kunststofffolienplatten (z.B. HPL oder Melaminharz) müssen gründlich angeschliffen werden. Grundierfolienplatten müssen sauber und frei von Fett oder Silikon sein.
	Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.
	Bei der 2K Reaktion wird CO ₂ freigesetzt. Das gehärtete Produkt darf deshalb nicht in ein verschlossenes Gebinde gefüllt werden.
	PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
	Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
	PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
	Durch das Verdünnen mit Variocryl® Optimizer VO wird die Trocknung beschleunigt sowie die Verlaufs- und Benetzungseigenschaften des Lackes verbessert.
Prüfnormen	
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen

Beizen

Mit Holzbeizen wird rohes Holz um kleine oder größere Nuancen dunkler, kräftiger, ausdrucksvoller oder auch pastellartig, sogar bunt. Der Farbton wird entweder durch lösliche Farbstoffe oder Pigmente bewirkt. Diese dringen in die Holzfaser ein oder lagern sich auf dem Holz ab. Andererseits können chemische Zusätze in der Beize, die mit den Inhaltsstoffen des Holzes reagieren, das Holz im Farbton verändern.

Was Beizen bewirken:

- Betonung und Verstärkung des ursprünglichen Holzfarbtones
- Farbgestaltung mit Holzstruktur
- Betonung der Holzporen
- Betonung des Kontrastes bei Weichhölzern
- Angleichung und Egalisierung
- Abdeckung von Holzunterschieden






Beizen auf Lösemittelbasis

Info S. 48

Wigranit® Novacolorbeize



Pigmentbeize auf Lösemittelbasis
mit porenbetonter Farbgebung.

- zahlreiche Holz- und Bunttöne
- große Farbtonvielfalt 
- lichtechte Pigmente
- raut nicht auf

→ WNCB/Farbtone, Farbtöne und Gebindegrößen auf Anfrage beim Zweihorn® Händler

Farbtonbeispiele Wigranit® Novacolorbeize



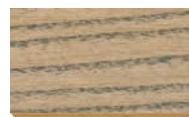
WNCB/ca. RAL 5010 Esche



WNCB/ca. RAL 3002 Esche



WNCB/ca. RAL 7040 Esche



WNCB/ca. RAL 7012 Esche



WNCB/ca. RAL 3015 Esche



WNCB/ca. RAL 6018 Esche



WNCB/ca. RAL 3012 Esche



WNCB/ca. RAL 1018 Esche



WNCB/ca. RAL 6017 Eiche



WNCB/ca. RAL 8023 Eiche



Antikgrundbeize

Farbstoff-/Pigmentbeize auf Lösemittelbasis mit Rustikaleffekt auf grobporigen Hölzern.

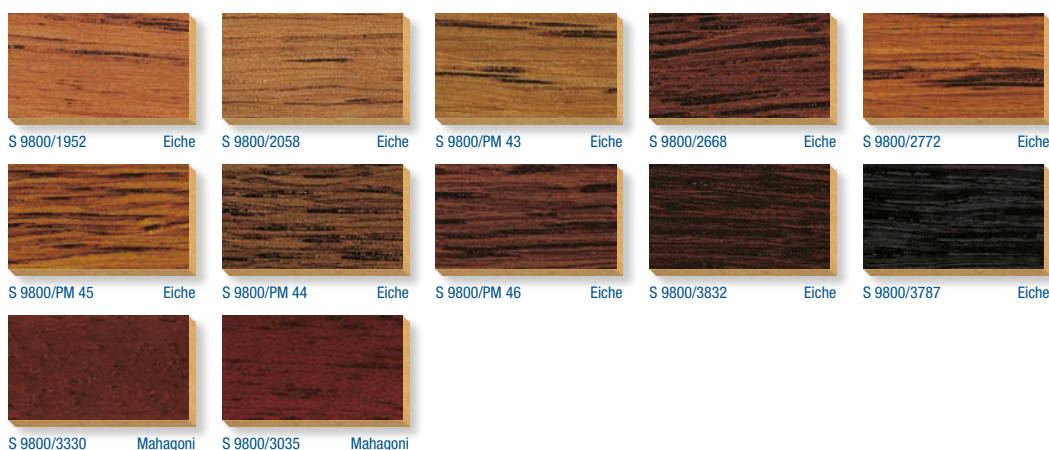


- raut nicht auf
- auch zum Patinieren geeignet
- alle Farbtöne miteinander mischbar
- große Farbtonvielfalt
- lichtechte Farbstoffe und Pigmente

→ S 9800/Farbtön; 11, 51

→ S 9800/2733 farblos; 11, 51, 251

Standardfarbtöne Antikgrundbeize



Colorkonzentrat

Flüssiges Konzentrat in 10 Farbtönen zum Tönen folgender, lösemittelhaltiger Beize:

- Antikgrundbeize

→ CK/Farbtön; 500 ml



Zweihorn® Beizenmisch- system

Alle Zweihorn® Beizen (außer Kaligenbeize ORF) sind in fast jedem Wunschfarbton erhältlich (ACB und WNCB auch nach RAL, Sikens, NCS) oder nach eigener Vorlage.



Beizen auf Wasser-/Lösemittelbasis

Info S. 50

Spritz- und Pinselbeize

Farbstoffbeize auf Wasser-/Alkohobasis mit brillantem Effekt auf Laubhölzern und dezent betonter Pore auf grobporigen Hölzern.



- alle Farbtöne miteinander mischbar
- große Farbtonvielfalt
- lichtechte Farbstoffe

- Pinselauftrag = dezent betonte Pore
- Spritzauftrag = klarer, brillanter Effekt

→ S 9900/Farbtön; 1 l, 5 l (nicht in allen Farbtönen erhältlich)

→ S9900 Basisfarben; 1 l

→ S9900/4000 farblos; 5 l, 25 l

Standardfarbtöne Spritz- und Pinselbeize



S 9900/4001 Eiche



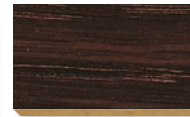
S 9900/4002 Eiche



S 9900/4003 Eiche



S 9900/4004 Eiche



S 9900/4005 Eiche



S 9900/4006 Eiche



S 9900/4012 Nussbaum



S 9900/4020* Kirschbaum



S 9900/4021* Kirschbaum



S 9900/4022 Kirschbaum



S 9900/4041 Mahagoni



S 9900/4043* Mahagoni

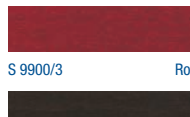
Basisfarben



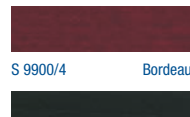
S 9900/1 Gelb



S 9900/2 Orange



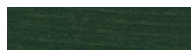
S 9900/3 Rot



S 9900/4 Bordeaux



S 9900/5 Blau



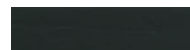
S 9900/7 Grün



S 9900/8 Mittelbraun



S 9900/9 Schwarzbraun



S 9900/10 Schwarz



Beizen auf Wasserbasis

Info S. 51

Aquaholzbeize

Farbstoffbeize auf Wasserbasis mit brillantem Effekt auf Laubhölzern und dezent betonter Pore auf grobporigen Hölzern.



- einfache Verarbeitung
- alle Farbtöne miteinander mischbar

- große Farbtonvielfalt
- lichtechte Farbstoffe

→ AHB/Farbtön; 1 l, 5 l (nicht in allen Farbtönen erhältlich)

→ AHB farblos: 5 l, 25 l

Standardfarbtöne Aquaholzbeize



AHB/Mahagoni* Mahagoni



AHB/Hellbraun Buche



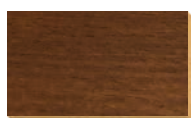
AHB/Kirsche hell* Kirsche



AHB/Mittelbraun Buche



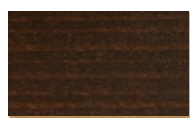
AHB/Kirsche* Kirsche



AHB/Dunkelbraun Buche



AHB/Schokobraun Ahorn



AHB/Schokobraun Buche

*nicht als 5 l Gebinde erhältlich



Beizen auf Wasserbasis

Info S. 52

Wachsbeize

Farbstoff-/Pigmentbeize auf Wasserbasis mit natürlichen Wachsen speziell für Weichhölzer.



- alle Farbtöne miteinander mischbar
- große Farbtonvielfalt

- lichtechte Farbstoffe und Pigmente
- Positiveffekt auf Weichhölzern
- egalisierend auf Harthölzern

→ WB 01 farblos; 750 ml, 5 l

→ WB/Farbtone; Farbtöne und Gebindegrößen auf Anfrage beim **Zweihorn®** Fachhändler

Farbtonbeispiele Wachsbeize

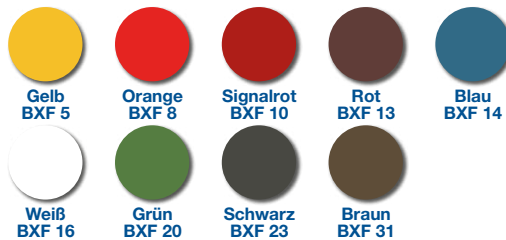


Beizextrakt

Flüssiges Konzentrat in 9 Farbtönen zum Tönen folgender, wasserlöslicher Beizen:

- Aquaholzbeize
- Wachsbeize

→ BXF/Farbtone; 500 ml



Zweihorn® Beizenmischsystem

Alle Zweihorn® Beizen (außer Kaligenbeize ORF) sind in fast jedem Wunschfarbton erhältlich (ACB und WNCB auch nach RAL, Sikens, NCS) oder nach eigener Vorlage.



Aquapositivbeize

Farbstoff-/Pigmentbeize auf Wasserbasis speziell für Weichhölzer.

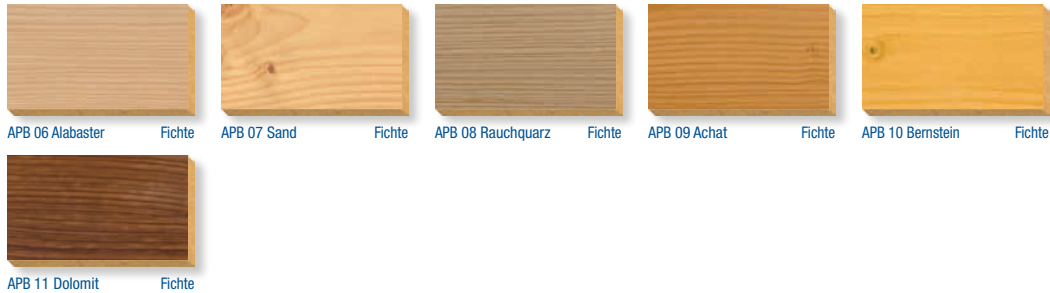


- lichtechte Farbstoffe und Pigmente
- extremer Positiveffekt auf Weichhölzern
- egalisierend auf Harthölzern

- alle Farbtöne miteinander mischbar
- große Farbtonvielfalt

→ APB/Farbtone; 1 l
 → APB Basisfarben und APB 01 farblos; 1 l

Standardfarbtöne Aquapositivbeize



Basisfarben



Aquacreativbeize

Pigmentbeize auf Wasserbasis für deckende bis transparente Farbtöne mit egalisierender Farbgebung.

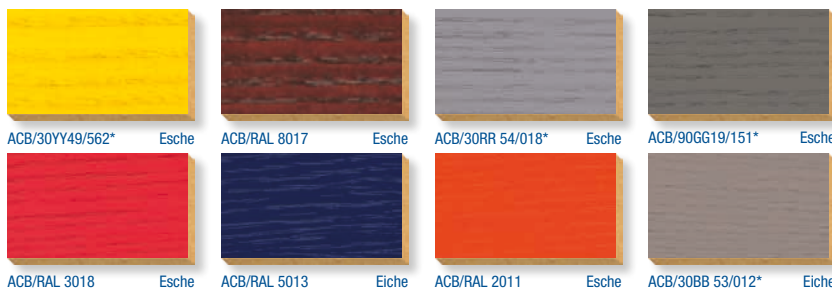


- lichtechte Pigmente
- Pinselauftrag = rustikales Beizbild
- Spritzauftrag = unbenetzte Pore

- Holz- und Bunttöne
- alle Farbtöne miteinander mischbar
- große Farbtonvielfalt

→ ACB/RAL 9010, ACB/RAL 9005 und ACB/200 farblos; 1 l, 5 l
 → ACB/blau; gelb; rot; 1 l

Farbtonbeispiele Aquacreativbeize



Basisfarben



Zweihorn® Beizenmischsystem

Alle Zweihorn® Beizen (außer Kaligenbeize ORF) sind in fast jedem Wunschfarbton erhältlich (ACB und WNCB auch nach RAL, Sikens, NCS) oder nach eigener Vorlage.

* Farbtöne aus unserer Trendbroschüre ColourFutures. Bitte fragen Sie Ihren Zweihorn® Fachhändler.



Beizen auf Wasserbasis

Info S. 55

Kaligenbeize

Laugenbeize auf Wasserbasis. Erzeugt eine chemische Reaktion mit den Holzinhaltstoffen.



- erzeugt den Effekt „gelaugte Eiche“
- auf vielen anderen inhaltsstoffreichen Hölzern einsetzbar

→ ORF 19945; 11

Anwendungsbeispiele Kaligenbeize



ORF 19945



Erl

ORF 19945

Rotbuche



ORF 19945

Vogelaugetahorn



ORF 19945

Eiche



ORF 19945

Fichte

Wigranit® Novacolorbeize WNCB/Farbtön



Produktbeschreibung
Gebrauchsfertige, lösemittelhaltige Pigmentbeize. Sehr gute Lichtbeständigkeit. Mischbar in fast allen Farbtönen nach RAL, Sikkens, NCS oder nach eigener Vorlage. Farbmetrisch hinterlegt, daher unzählige Farbtöne mischbar.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzarten im Innenbereich.

Produkt Daten	
WNCB/Farbtön	ab 1l
Gemischte Farbtöne	nach Wunsch
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	10 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Optional wässern oder mit Egalisator EGL vorbereiten. Nach Trocknung über Nacht schleifen bzw. glätten. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.	

Verarbeitung	
	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	Mit Beizpinsel in Holzmaserichtung satt auftragen. Nach kurzer Einwirkzeit zuerst quer, dann längs vertreiben. Überschuss mit einem feinen Leinenballen zuerst quer in die Pore einreiben, dann in Holzmaserung abnehmen. Beim Beizen großer Flächen ist eine Zugabe von bis zu 20% Verzögerer VZ möglich um die offene Zeit zu verlängern.
	Mit Zweihorn® Klarlacken bereits grundierte Flächen zunächst schleifen und entstauben. Beize ohne Vertreiben so oft trocken applizieren, bis der gewünschte Farbtön erreicht ist.

Aufhellung/Nuancierung
Aufhellen mit Antikgrundbeize farblos S 9800/2733 in beliebiger Zugabemenge. Alle Beizfarbtöne sind untereinander mischbar.

Nachbehandlung
Das Produkt kann mit allen Zweihorn® Klarlacken überlackiert werden. Für eine gute Farbtönstabilität besonders bei hellen Beiztönen empfehlen wir den Einsatz eines lichteichten Klarlacksystems wie z.B. Crystallit® oder Variocryl®. Klarlacke auf Lösemittelbasis nicht im Roll- oder Streichverfahren applizieren, da dadurch die Beize verwischt werden kann. Ein Überzug mit Naturtrend-Produkten ist ebenfalls möglich. Hierbei sind jedoch produktbedingte Farbtönabweichungen zu beachten.

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,0-1,5	-
Düsengröße (mm)	0,8-1,3	-
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-12	7-15
Die Auftragsmenge und Ergiebigkeit sind stark von Holzart und Holzschliff abhängig.		

Trockenzeit	
Überlackierbarkeit	ab 2 Stunden
Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung optimiert werden.	

Besondere Hinweise	
Gebeizte Flächen müssen stets nachbehandelt werden.	
Beize in einen geeigneten Arbeitsbehälter geben und Reste nicht in das Originalgebinde zurückfüllen.	
Der Farbtön ist abhängig von Holzart, Holzschliff, Auftragsmenge der Beize sowie von der anschließenden Oberflächenbehandlung. Stets zur Probe beizen und lackieren.	
Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.	
Bei Verwendung mehrerer Gebinde für ein Objekt, zunächst in einem größeren Kunststoffgebinde vormischen um Farbtönschwankungen zu vermeiden.	

Antikgrundbeize S 9800/Farbtön



Produktbeschreibung
Gebrauchsfertige Farbstoffbeize auf Lösemittelbasis. Mit rustikaler Porenbetonung durch ein Schwarzpigment auf grobporigen Hölzern. Auch zum Patinieren geeignet.

Anwendungsbereich
Viele grobporige Harthölzer für rustikales, porenbetontes Beizbild. Besonders gut geeignet für Eiche, Esche, Mahagoni und Nussbaum. Sehr gut zum Patinieren bereits lackierter Flächen geeignet.

Produktdaten	
S 9800/2733 (farblos)	1l, 5l, 25l
Gebrauchsfertige Farbtöne (S 9800/Farbtön)	1l, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	10 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Optional wässern oder mit Egalisator EGL vorbereiten. Nach Trocknung über Nacht schleifen bzw. glätten. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.	

Verarbeitung	
	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	Mit Beizpinsel in Holzmaserichtung satt auftragen. Nach kurzer Einwirkzeit zuerst quer, dann längs vertreiben. Überschuss mit einem feinen Leinenballen zuerst quer in die Pore einreiben, dann in Holzmaserung abnehmen. Beim Beizen großer Flächen ist eine Zugabe von bis zu 20% Verzögerer VZ möglich um die offene Zeit zu verlängern.
	Mit Zweihorn® Klarlacken bereits grundierte Flächen zunächst schleifen und entstauben. Zum Patinieren Antikgrundbeize S 9800/Farbtön mit Patinierpistole (Rundstrahl) mit geringem Materialdruck und hohem Luftdruck an gewünschten Stellen aufnebeln. Bei Bedarf kann Verdünner S 9004 zugegeben werden.

Aufhellung/Nuancierung
Aufhellen mit Antikgrundbeize farblos S 9800/2733 in beliebiger Zugabemenge. Alle Beizfarbtöne sind untereinander mischbar. Nuancieren mit Colorkonzentrat CK möglich.

Nachbehandlung
Das Produkt kann mit allen Zweihorn® Klarlacken überlackiert werden. Klarlacke auf Lösemittelbasis nicht im Roll- oder Streichverfahren applizieren, da dadurch die Beize verwischt werden kann. Ein Überzug mit Naturtrend-Produkten ist ebenfalls möglich. Hierbei sind jedoch produktbedingte Farbtonabweichungen zu beachten.

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,0-1,5	-
Düsengröße (mm)	0,8-1,3	-
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-12	7-15
Die Auftragsmenge und Ergiebigkeit sind stark von Holzart und Holzschliff abhängig.		

Trockenzeit	
Überlackierbarkeit	ab 2 Stunden
Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung optimiert werden.	

Besondere Hinweise
Gebeizte Flächen müssen stets nachbehandelt werden.
Beize in einen geeigneten Arbeitsbehälter geben und Reste nicht in das Originalgebinde zurückfüllen.
Inhaltstoffreiche Hölzer zunächst mit einer Holzseifenlösung auswaschen um einen stabilen Farbtön gewährleisten zu können.
Der Farbtön ist abhängig von Holzart, Auftragsmenge der Beize sowie von der anschließenden Oberflächenbehandlung. Stets zur Probe beizen und lackieren.
Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
Bei Verwendung mehrerer Gebinde für ein Objekt, zunächst in einem größeren Kunststoffgebinde vormischen um Farbtonschwankungen zu vermeiden.

Spritz- und Pinselbeize S 9900/Farbtön



Produktbeschreibung
Gebrauchsfertige Farbstoffbeize auf Wasser-Alkohol-Basis. Farbmetrisch hinterlegt, daher unzählige Farbtöne mischbar.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzarten im Innenbereich. Brillant auf feinporigen Hölzern wie Ahorn, Kirschbaum, Buche. Dezentere Porenbetonung auf grobporigen Hölzern wie Eiche, Esche, Mahagoni.

Produktdaten	
S 9900/4000 (farblos)	1l, 5l, 25l
Basisfarbtöne (S 9900/1-10) für Mischsysteme sowie gebrauchsfertige Farbtöne (S 9900/Farbtön)	1l, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	10 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Optional wässern oder mit Egalisator EGL vorbereiten. Nach Trocknung über Nacht schleifen bzw. glätten. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.	

Verarbeitung	
	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	Für gleichmäßige Optik Beize dünn auftragen. Nicht zu nass arbeiten, besser öfter "trocken" applizieren bis gewünschte Sättigung erreicht ist.
	Mit Beizpinsel in Holzmaserichtung satt auftragen. Nach kurzer Einwirkzeit zuerst quer, dann längs vertreiben. Feinporige, schwammige oder unterschiedlich stark saugende Hölzer erhalten beim Auftrag mit dem Beizpinsel eine rustikalere Optik. Ist dies nicht gewünscht ist das Spritzverfahren anzuwenden.

Aufhellung/Nuancierung
Aufhellen mit Spritz- und Pinselbeize farblos S 9900/4000 in beliebiger Zugabemenge. Alle Beizfarbtöne sind untereinander mischbar. Nuancieren mit Basisfarben möglich.

Nachbehandlung
Das Produkt kann mit allen Zweihorn® Klarlacken überlackiert werden. Wasserlacke nicht im Roll- oder Streichverfahren applizieren, da dadurch die Beize verwischt werden kann. Ein Überzug mit Naturtrend-Produkten ist ebenfalls möglich. Hierbei sind jedoch produktbedingte Farbtonabweichungen zu beachten.

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,0-1,5	-
Düsengröße (mm)	0,8-1,3	-
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-12	7-15
Die Auftragsmenge und Ergiebigkeit sind stark von Holzart und Holzschliff abhängig.		

Trockenzeit	
Überlackierbarkeit	ab 2 Stunden
Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung optimiert werden.	

Besondere Hinweise	
Gebeizte Flächen müssen stets nachbehandelt werden.	
Beize in einen geeigneten Arbeitsbehälter geben und Reste nicht in das Originalgebinde zurückfüllen.	
Inhaltstoffreiche Hölzer zunächst mit einer Holzseifenlösung auswaschen um einen stabilen Farbton gewährleisten zu können.	
Der Farbton ist abhängig von Holzart, Holzschliff, Auftragsmenge der Beize sowie von der anschließenden Oberflächenbehandlung. Stets zur Probe beizen und lackieren.	
Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.	
Bei Verwendung mehrerer Gebinde für ein Objekt, zunächst in einem größeren Kunststoffgebinde vormischen um Farbtonschwankungen zu vermeiden.	

Aquaholzbeize AHB/Farbton



Produktbeschreibung
Gebrauchsfertige Farbstoffbeize auf Wasserbasis. Einfache Verarbeitung, universell auf sämtlichen Laubhölzern einsetzbar. Grobporige Hölzer erhalten eine dezente Porenbetonung. Farbmetrisch hinterlegt, daher unzählige Farbtöne mischbar.

Anwendungsbereich
Die Beize eignet sich für die meisten Laubhölzer mit dem Einsatz im Innenbereich, wie z.B. Buche, Ahorn, Kirschbaum, Nussbaum, Eiche, Esche, Mahagoni.

Produktdaten	
Aquaholzbeize AHB Farblos	5l, 25l
Gebrauchsfertige Farbtöne	1l, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	12 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Optional wässern oder mit Egalisator EGL vorbereiten. Nach Trocknung über Nacht schleifen bzw. glätten. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.	

Verarbeitung	
	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	Für gleichmäßige Optik Beize dünn auftragen. Nicht zu nass arbeiten, besser öfter "trocken" applizieren bis gewünschte Sättigung erreicht ist.
	Mit Beizpinsel in Holzmaserrichtung satt auftragen. Nach kurzer Einwirkzeit zuerst quer, dann längs vertreiben. Feinporige, schwammige oder unterschiedlich stark saugende Hölzer erhalten beim Auftrag mit dem Beizpinsel eine rustikalere Optik. Ist dies nicht gewünscht ist das Spritzverfahren anzuwenden.
	Mit dem Schwamm gleichmäßig satt in Maserrichtung auftragen, anschließend Schwamm ausdrücken und den Beizüberschuss mit Schwamm in Maserrichtung abnehmen.

Aufhellung/Nuancierung
Aufhellen mit Aquaholzbeize AHB farblos in beliebiger Zugabemenge. Alle Beizfarbtöne sind untereinander mischbar. Nuancieren mit Beizextrakt BXF möglich.

Nachbehandlung
Das Produkt kann mit allen Zweihorn® Klarlacken überlackiert werden. Wasserlacke nicht im Roll- oder Streichverfahren applizieren, da dadurch die Beize verwischt werden kann. Ein Überzug mit Naturtrend-Produkten ist ebenfalls möglich. Hierbei sind jedoch produktbedingte Farbtonabweichungen zu beachten.

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1-1,5	-
Düsengröße (mm)	0,8-1,3	-
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /l)	7-12	7-15
Die Auftragsmenge und Ergiebigkeit sind stark von Holzart und Holzschliff abhängig.		

Trockenzeit
Überlackierbarkeit ab 4 Stunden
Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung optimiert werden.

Besondere Hinweise
 Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
Gebeizte Flächen müssen stets nachbehandelt werden.
Beize in einen geeigneten Arbeitsbehälter geben und Reste nicht in das Originalgebinde zurückfüllen.
Inhaltstoffreiche Hölzer zunächst mit einer Holzseifenlösung auswaschen um einen stabilen Farbton gewährleisten zu können.
Der Farbton ist abhängig von Holzart, Holzschliff, Auftragsmenge der Beize sowie von der anschließenden Oberflächenbehandlung. Stets zur Probe beizen und lackieren.
Bei Verwendung mehrerer Gebinde für ein Objekt, zunächst in einem größeren Kunststoffgebinde vormischen um Farbtönschwankungen zu vermeiden.
Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
Um auf grobporigen Hölzern wie Eiche, Esche usw. ein optimales Beizbild zu erhalten, kann das Produkt mit einem fusenfreien Baumwolltuch nachgewischt werden.

Wachsbeize WB/Farbtön



Produktbeschreibung
Gebrauchsfertige Beize mit ausgeprägtem Positivcharakter auf Nadelhölzern. Farbmetrisch hinterlegt, daher unzählige Farbtöne mischbar. Auch auf vielen Laubhölzern einsetzbar. Wachsbeize WB enthält natürliche Wachse.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzarten im Innenbereich. Speziell auf Nadelhölzern wie Fichte, Kiefer, Pinie usw. im Innenbereich. Ebenfalls auf strukturgebürsteten Weichhölzern für rustikales Erscheinungsbild. Ausgleichende, exzellente Farbgebung auf Harthölzern wie Eiche oder Esche ohne Positivcharakter möglich. Das Produkt eignet sich nur bei gering beanspruchten Oberflächen wie z.B. Wand- und Deckenverkleidungen, Raumteiler usw.

Produktdaten	
Wachsbeize WB farblos	750ml, 5l
Gemischte Farbtöne	nach Wunsch
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	12 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Optional wässern. Nach Trocknung über Nacht schleifen bzw. glätten.	

Verarbeitung	
	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	Gleichmäßig mit leichtem Überschuss auftragen. Strukturierte Nadelhölzer von beiden Seiten in Holzmaserung ansprühen.
	Mit Beizpinsel in Holzmaserichtung satt auftragen. Nach kurzer Einwirkzeit zuerst quer, dann längs vertreiben. Hirnholz bei Nadelhölzern vorher mit Wasser benetzen um einer Fleckenbildung vorzubeugen.

Nachbehandlung
Mit Zweihorn Glättebürste Nr.4 in Strukturrichtung bürsten, bis ein seidiger Effekt entsteht. Das Produkt darf nicht mit Klarlack überlackiert werden. Zum besseren Schutz der Beize ist es möglich mit Zweihorn Naturtrend Wachsen nachzubehandeln.

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1-1,5	-
Düsengröße (mm)	0,8-1,3	-
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /l)	4-8	7-10
Die Auftragsmenge und Ergiebigkeit sind stark von Holzart und Holzschliff abhängig.		

Trockenzeit	
Trockenzeit	ab 12 Stunden
Die Trocknung darf nicht durch Wärme und/oder Luftbewegung beschleunigt werden, da dieses die Entwicklung des Positiveffektes reduziert.	

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
Gebeizte Flächen müssen stets nachbehandelt werden.	
Beize in einen geeigneten Arbeitsbehälter geben und Reste nicht in das Originalgebinde zurückfüllen.	
Inhaltstoffreiche Hölzer zunächst mit einer Holzseifenlösung auswaschen um einen stabilen Farbtön gewährleisten zu können. Extrem harzige Hölzer zunächst mit Zweihorn® Universalreiniger UR auswaschen.	
Der Farbtön ist abhängig von Holzart, Holzschliff, Auftragsmenge der Beize sowie von der anschließenden Oberflächenbehandlung. Stets zur Probe beizen und lackieren.	
Bei Verwendung mehrerer Gebinde für ein Objekt, zunächst in einem größeren Kunststoffgebinde vormischen um Farbtönschwankungen zu vermeiden.	
Das Produkt eignet sich nicht für stark beanspruchte Flächen wie Stühle, Tische, Fußböden usw. Hierfür empfehlen wir bei ähnlicher Optik die Verwendung von Zweihorn Positivbeizen mit anschließendem Klarlacküberzug.	

Aquapositivbeize APB/Farbtön



Produktbeschreibung

Gebrauchsfertige Beize mit ausgeprägtem Positivcharakter auf Nadelhölzern. Farbmetrisch hinterlegt. Auch auf vielen Laubhölzern einsetzbar.

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzarten im Innenbereich. Speziell auf Nadelhölzern wie Fichte, Kiefer, Pinie usw. im Innenbereich. Ebenfalls auf strukturgebürsteten Weichhölzern für rustikales Erscheinungsbild. Ausgleichende, exzellente Farbgebung auf Harthölzern wie Eiche oder Esche ohne Positivcharakter möglich.

Produktdaten

Basisfarbtöne Mischsystem: Farblos, Anthrazit, Weiß, Gelb, Magenta	1l
Gebrauchsfertige Farbtöne Alabaster, Sand, Rauchquarz, Achat, Bernstein, Dolomit	1l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	12 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

	Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Optional wässern. Nach Trocknung über Nacht schleifen bzw. glätten.	

Verarbeitung

	Gründlich schütteln oder aufrühren! Während der Verarbeitung in Bewegung halten, um Farbtonunterschiede zu vermeiden.
	Empfehlung - Auftrag mit Spritzpistole. Gleichmäßig, nicht zu nass auftragen. Strukturierte Nadelhölzer von beiden Seiten in Holzmaserung ansprühen.
	Mit Beizpinsel in Holzmaserichtung satt auftragen. Nach kurzer Einwirkzeit zuerst quer, dann längs vertreiben. Hirnholz bei Nadelhölzern vorher mit Wasser benetzen um einer Fleckenbildung vorzubeugen.

Aufhellung/Nuancierung

Aufhellen mit Aquapositivbeize APB/farblos in beliebiger Zugabemenge. Alle
Beizfarbtöne sind untereinander mischbar. Nuancieren mit Basisfarben
möglich. Kein Beizextrakt BXF zum Nuancieren benutzen.

Nachbehandlung

Die Beize kann mit einem lösemittelhaltigen oder wässrigen System
beschichtet werden. Um einem späteren Durchschleifen vorzubeugen muss
ein satter Auftrag mit Crystallit® 2K-PUR Füll- und Isoliergrund oder Duocryl 2K-
PUR Füll- und Isoliergrund erfolgen. Zur Unterstützung des positiven
Naturholzcharakters empfehlen wir eine Schlussbeschichtung mit einem
tiefmatten Klarlack wie Crystallit® 2K-PUR Tiefmattklarlack oder Variocryl®
Tiefmattklarlack. Eine Grundierung mit Crystallit® Aufhellklarlack CL-A oder ein
zweimaliger Auftrag mit CL-TM oder VC-TM ist ebenfalls möglich. Ein Überzug
mit Naturtrend-Produkten ist ebenfalls möglich. Hierbei sind jedoch
produktbedingte Farbtonabweichungen zu beachten.

Applikation

Spritzdruck (bar)	1-1,5	-
Düsengröße (mm)	0,8-1,3	-
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	4-6	4-6
Die Auftragsmenge und Ergiebigkeit sind stark von Holzart und Holzschliff abhängig.		

Trockenzzeit

Überlackierbarkeit	ab 12 Stunden
Die Trocknung darf nicht durch Wärme und/oder Luftbewegung beschleunigt werden, da dieses die Entwicklung des Positiveffektes reduziert.	

Besondere Hinweise

	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
Gebeizte Flächen müssen stets nachbehandelt werden.	
Beize in einen geeigneten Arbeitsbehälter geben und Reste nicht in das Originalgebinde zurückfüllen.	
Inhaltstoffreiche Hölzer zunächst mit einer Holzseifenlösung auswaschen um einen stabilen Farbton gewährleisten zu können.	
Der Farbton ist abhängig von Holzart, Holzschliff, Auftragsmenge der Beize sowie von der anschließenden Oberflächenbehandlung. Stets zur Probe beizen und lackieren.	
Bei Verwendung mehrerer Gebinde für ein Objekt, zunächst in einem größeren Kunststoffgebinde vormischen um Farbtonschwankungen zu vermeiden.	

Aquacreativbeize

ACB/Farbtön



Produktbeschreibung
Gebrauchsfertige, pigmentierte Holzbeize. Farbmischbar hinterlegt, daher unzählige Farbtöne mischbar. Deckende bis transparente Farbtöne z.B. nach Sikken oder RAL. Betonte Poren bei Pinselauftrag, flache Pore bei Spritzapplikation.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzarten im Innenbereich.

Produkttypen	
ACB 200 (farblos), ACB RAL 9005 (schwarz), ACB RAL 9010 (reinweiß)	1l, 5l
ACB blau, ACB gelb, ACB rot	1l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	12 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe	
Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
Optional wässern oder mit Egalisator EGL vorbereiten. Nach Trocknung über Nacht schleifen bzw. glätten. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.	

Verarbeitung	
Gründlich schütteln oder aufrühren! Während der Verarbeitung in Bewegung halten, um Farbtonunterschiede zu vermeiden.	
Mit Beizpinsel in Holzmaserichtung satt auftragen. Nach kurzer Einwirkzeit zuerst quer, dann längs vertreiben. Ansatzlos auch auf großen Flächen zu verarbeiten. Bei stark saugenden Hölzern (z.B. Buche oder Kirschbaum) ist das Spritzverfahren für ein gleichmäßigeres Ergebnis zu bevorzugen.	
Beize ohne Vertreiben so oft trocken applizieren, bis der gewünschte Farbton erreicht ist. Bei gebürstetem Weichholz zur besseren Benetzung nass aufspritzen und den Überschuss zunächst quer, dann längs mit dem Beizvertreiber abnehmen.	

Aufhellung/Nuancierung
Aufhellen mit Aquacreativbeize farblos ACB/200 in beliebiger Zugabemenge. Alle Beizfarbtöne sind untereinander mischbar. Nuancieren mit Basisfarben möglich.

Nachbehandlung
Es sind alle Zweihorn® Klarlacke als Überzug geeignet. Für eine maximale Farbtonstabilität empfehlen wir den Einsatz von lichtechten Klarlacksystemen wie z.B. Crystallit®, Variocryl® usw. Ein Überzug mit Naturtrend-Produkten ist ebenfalls möglich. Hierbei sind jedoch produktbedingte Farbtonabweichungen zu beachten.

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,0-1,5	-
Düsengröße (mm)	0,8-1,3	-
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-12	7-15
Die Auftragsmenge und Ergiebigkeit sind stark von Holzart und Holzschliff abhängig.		

Trockenzeit	
Überlackierbarkeit	ab 4 Stunden
Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung optimiert werden.	

Besondere Hinweise	
Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.	
Gebeizte Flächen müssen stets nachbehandelt werden.	
Beize in einen geeigneten Arbeitsbehälter geben und Reste nicht in das Originalgebinde zurückfüllen.	
Inhaltstoffreiche Hölzer zunächst mit einer Holzseifenlösung auswaschen um einen stabilen Farbton gewährleisten zu können.	
Der Farbton ist abhängig von Holzart, Holzschliff, Auftragsmenge der Beize sowie von der anschließenden Oberflächenbehandlung. Stets zur Probe beizen und lackieren.	
Bei Verwendung mehrerer Gebinde für ein Objekt, zunächst in einem größeren Kunststoffgebinde vormischen um Farbtönschwankungen zu vermeiden.	

Prüfnormen	
EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen	
CE-Kennzeichnung Möglichkeit der CE-Zulassung für Kinderspielzeug nach EN 71-9.	
Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen	

Kaligenbeize ORF 19945



Produktbeschreibung
Gebrauchsfertige, wässrige Holzlauge welche mit Holzinhaltstoffen eine chemische Reaktion eingeht und so das Holz färbt.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzarten im Innenbereich. Vorzugsweise Hölzer mit einem hohen Anteil an Holzinhaltstoffen wie z.B. Eiche, wodurch eine starke Verfärbung hervorgerufen wird. Hölzer mit wenig Inhaltsstoffen wie z.B. Fichte reagieren schwächer mit der Lauge und bekommen deshalb eine schwächere Farbgebung.

Produktdaten	
ORF 19945	1l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	10 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe		
	Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180

Verarbeitung

Mit einem Kunststoffpinsel satt auftragen. Die Farbreaktion startet sofort beim Kontakt mit dem Holz. Nach Trocknung muss das Holz mit Wasser und einem Schwamm gründlich ausgewaschen und erneut getrocknet werden. Die getrocknete Oberfläche muss vor der Weiterverarbeitung mit Körnung P280-320 geglättet werden.

Nachbehandlung
Das Produkt kann mit allen Zweihorn® Klarlacken überlackiert werden. Ein Überzug mit Naturtrend-Produkten ist ebenfalls möglich. Hierbei sind jedoch produktbedingte Farbtonabweichungen zu beachten.

Applikation	
Spritzdruck (bar)	-
Düsengröße (mm)	-
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /l)	7-15
Die Auftragsmenge und Ergiebigkeit sind stark von Holzart und Holzschliff abhängig.	

Trockenzeit	
Trockenzeit Kaligenbeize ORF 19945	12 Stunden
Trockenzeit nach dem Auswaschen mit Leitungswasser	12 Stunden
Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung optimiert werden.	

Besondere Hinweise

Das Produkt ist ätzend! Schutzbrille tragen! Kontakt mit Haut und Kleidung vermeiden! Nur mit Gummihandschuhen verarbeiten! Bei dennoch aufgetretenen Verätzungen umgehend mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen!

Die Stärke der Reaktion hängt von der Holzart und den Holzinhaltstoffen ab. Unterschiedliche Baumstämme einer Holzsorte können deshalb unterschiedliche Farbtöne zeigen.

Das Produkt in einen geeigneten Kunststoffbehälter geben. Kunststoffpinsel benutzen. Keine Metallgefäße oder Metallgeräte verwenden!

Arbeitsgeräte nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.

Klarlacke

Klarlacke schützen das Holz optimal gegen äußere Einflüsse und Beschädigungen, sodass die Oberflächen widerstandsfähiger und haltbarer sind. Klarlacke haben aber nicht nur den Zweck zu schützen, sie verschönern und gestalten auch das jeweilige Objekt. Ihre Einsatzmöglichkeiten sind vielseitig: Rein farblose Lackaufbauten sind möglich, aber auch die Anwendung als Überzugslack auf gebeizten und farbig lackierten Flächen. Wählen Sie den jeweils idealen Lack nach dem Verwendungszweck aus. Von Bedeutung ist hierbei, welche Qualität und welche Anforderungen an Schutz, Beanspruchung und Gestaltung (Glanzgrad, offenporig/geschlossenporig) bestehen. Gleichzeitig ist die Entscheidung auch an die jeweils zur Verfügung stehenden Technologien und Möglichkeiten, an bestehende Restriktionen (ChemVOCFarbV, Prüfnormen) und nicht zuletzt an ökonomische Interessen geknüpft. Für jeden Anspruch stellt Ihnen die Marke Zweihorn® das geeignete Produkt aus einem umfangreichen Klarlack-Programm zur Verfügung.





1K-Grundierungen und -Klarlacke auf Lösemittelbasis

Info S. 64-67

Super Duroffix® Füllgrund

Formaldehydfreier 1K-Füllgrund für normale Beanspruchung.

- schnelltrocknend
- ausgezeichnet schleifbar
- sehr gute Füllkraft

NC-Verdünner 10063 oder PUR-Verdünner S 9029

→ SDF-F; 1l, 5l, 25l

Super Duroffix® Klarlack

Formaldehydfreier 1K-Klarlack für normale Beanspruchung.

- schnelltrocknend
- gute Füllkraft
- PVC-fest

NC-Verdünner 10063 oder PUR-Verdünner S 9029

→ SDF-H, SDF8,9,0; 1l, 5l, 25l, Sprühdose 400ml **3**

Super Duroffix® Aufhellack

Formaldehydfreier, nicht anfeuernder 1K-Aufhellack für normale Beanspruchung.

- schnelltrocknend
- aufhellende Wirkung auf hellen Hölzern
- Erhaltung von hellen Beizfarbtönen

NC-Verdünner 10063 oder PUR-Verdünner S 9029

→ SDF-A; 5l, 25l **3**

Unolit Klarlack

Roll- und streichfähiger 1K-PUR Klarlack mit eingebautem Härter für hohe Beanspruchung.

- gute Füllkraft
- gute Chemikalienbeständigkeit
- gute Kratzfestigkeit
- PVC-fest

PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ UL8,9; 1l, 2,5l, 5l **3**

3 Glanzgrade:
 TM = tiefmatt
 A = stumpfmatt
 0 = matt
 9 = seidenmatt
 8 = seiden-glänzend
 7 = glänzend
 H = hoch-glänzend



2K-Grundierungen und -Klarlacke auf Lösemittelbasis

Info S. 68-78

Plastiklack Isolierlack

Tief eindringender 2K-PUR Isolierlack.

- auch roll- und streichbar
- hervorragende Transparenz und Brillanz
- isoliert harzreiche, inhaltsstoffreiche Hölzer (Exoten) und MDF
- sehr gut chemikalienbeständig und kratzfest

MV 2:1 (50%) mit Härter S 7777,
PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ S7000; 1l, 5l, 25l

Diadur® Füllgrund

2K-PUR Füllgrund für geschlossenporige Aufbauten.

- ausgezeichnet schleifbar
- sehr gute Transparenz und Brillanz
- lichtecht
- extrem gute Füllkraft

MV 5:1 (20%) mit PUR-Härter 5085,
PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ DD-F; 5l, 25l

Diadur® Plus Klarlack

2K-PUR Klarlack für besonders starke Beanspruchung.

- auch roll- und streichbar
- eingebauter Lichtschutz für helle Hölzer
- hohe Füllkraft
- sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- sehr gutes Standvermögen
- hervorragende Kratzbeständigkeit
- PVC-fest

MV 10:1 (10%) mit PUR-Härter 5085,
PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ DD+8, 9; 5l, 25l, 2K-Sprühdose 400ml auf Anfrage bei vielen Zweihorn® Händlern erhältlich **3**

Crystallit® Füll- und Isoliergrund

2K-PUR Füll- und Isoliergrund für geschlossenporige Aufbauten.

- 10:1 (10%) gehärtet für normale Anwendungen
- 5:1 (20%) gehärtet für gehobene Anwendungen (Isolierung vor Inhaltsstoffen und sicherer Schutz bei Feuchträumen)
- hervorragende Transparenz und Brillanz
- lichtecht
- extrem gute Füllkraft

MV 10:1 (10%) oder 5:1 (20%) mit PUR-Härter 5085, PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ CL-FI; 5l, 25l, 2K-Sprühdose 400ml (MV 10:1) auf Anfrage bei vielen Zweihorn® Händlern erhältlich

Crystallit® Klarlack

2K-PUR Klarlack für besonders starke Beanspruchung.

- lichtecht
- sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- sehr gute Kratzfestigkeit
- PVC-fest

MV 10:1 (10%) mit PUR-Härter 5085,
PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ CL7,8,9,0; 5l, 25l, 2K-Sprühdose 400ml auf Anfrage bei vielen Zweihorn® Händlern erhältlich **3**

Crystallit® Tiefmattklarlack

Transparenter 2K-PUR Tiefmattklarlack für besonders starke Beanspruchung.

- lichtecht
- tiefmatte, naturnahe Optik
- sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- sehr gute Kratzfestigkeit
- PVC-fest

MV 10:1 (10%) mit PUR-Härter 5085,
PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ CL-TM; 5l, 25l, 2K-Sprühdose 400ml auf Anfrage bei vielen Zweihorn® Händlern erhältlich **3**

Crystallit® Aufhellack

Nicht anfeuernder 2K-PUR Aufhellack.

- lichtecht
- aufhellende Wirkung auf hellen Hölzern
- Erhaltung von hellen Beizfarbtönen
- gute Chemikalienbeständigkeit
- PVC-fest

MV 20:1 (5%) mit PUR-Härter 5085,
PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ CL-A; 5l, 25l **3**



Crystallit® Hochglanzklarlack

Brillanter, transparenter 2K-PUR Hochglanzlack für besonders starke Beanspruchung.

- einfach schleif- und polierbar
- gute Schleifspurabdeckung
- lichtecht
- hoher Glanz (ca. 92 %)
- sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- sehr gute Kratzfestigkeit
- PVC-fest

MV 2:1 (50 %) mit PUR-Härter 5085, PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ CL-H; 5l, 25l

Colourit kolorierter Klarlack

Kolorierter 2K-PUR Klarlack zur farbigen Gestaltung ohne vorheriges Beizen.

- 40 lasierende Farbtöne (Farbfächer erhältlich)
- Beizeffekt ohne Beizen
- Renovierung von Möbeloberflächen

MV 10:1 (10 %) mit PUR-Härter 5085, PUR-Verdünner S 9004 oder S 9029

→ COL7,8,9,0/Farbtone; 5l, 25l

Purolit-Top Klarlack

2K-PUR Klarlack für starke Beanspruchung.

- auch rollbar
- lichtecht
- gute Füllkraft
- gute Chemikalienbeständigkeit
- gute Kratz- und Abriebfestigkeit

MV 10:1 (10 %) mit PUR-Härter 4084, PUR-Verdünner S 8003 oder S 9029

→ PL-T8,9; 25l

Purolit Klarlack

2K-PUR Klarlack für normale Beanspruchung.

- lichtecht
- gute Chemikalienbeständigkeit
- gute Kratzfestigkeit
- PVC-fest

MV 10:1 (10 %) mit PUR-Härter 4084, PUR-Verdünner S 8003 oder S 9029

→ PL8,9,0; 25l

Farbtonbeispiele Colourit und Colourcryl*



* Auch annähernd in Colourcryl erhältlich



2K-Spachtel / 3K-Grundierungen und -Klarlacke auf Lösemittelbasis S. 86-91

Duritan® Porenspachtel

Transparenter 2K-Porenspachtel für Flächen und kleine Ausbesserungen.



MV 100:100:2 mit Duritan® PUR-Härter DH1 (100 %) und Duritan® Aktivator DA2 (2% nach Gewicht bzw. 2,5% nach Volumen)

- ultraschnelle Trocknung und Aushärtung durch Licht (zum Patent angemeldet)
- einfach zu verarbeiten
- lichtecht
- lösemittelfrei
- 100 % Füllkraft
- spart viele Lackiergänge

→ DT-F; 5I

MV 1:1 (100 %) Komponente A und B

→ DT-PS; 300g

Duritan® Füllgrund

3K-High-Solid Füllgrund für geschlossporige Aufbauten.

Verbesserte Rezeptur



Duritan® Hochglanzklarlack

Transparenter, brillanter 3K-High-Solid Hochglanzklarlack für extremste Beanspruchung.

Verbesserte Rezeptur



- ultraschnelle Trocknung und Aushärtung durch Licht (zum Patent angemeldet)
- lichtecht
- extremste Füllkraft
- extremer Glanz (ca. 92 %)
- beste Chemikalienbeständigkeit
- extremste Härte, Kratz- und Abriebfestigkeit
- PVC-fest
- enorme Einsparung beim Lack- und Zeitbedarf

MV 100:100:2 mit Duritan® PUR-Härter DH1 (100 %) und Duritan® Aktivator DA2 (2% nach Gewicht bzw. 2,5% nach Volumen)

→ DT-HG; 5I 3

- ultraschnelle Trocknung und Aushärtung durch Licht (zum Patent angemeldet)
- ausgezeichnet schleifbar
- sehr gute Transparenz und Brillanz
- lichtecht
- extremste Füllkraft
- enorme Einsparung beim Lack- und Zeitbedarf



2K-Klarlacke auf Lösemittel-/Wasserbasis

Info S. 92

Futuran® Treppenlack

Knarrfreier 2K-PUR Treppenlack für besonders starke Beanspruchung.



- auch roll- und streichbar
- innovative Integration von Wasser in einen Lösemittellack (zum Patent angemeldet)
- lichtecht
- gute Füllkraft
- gute Blockfestigkeit
- sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- gute Kratz- und Abriebfestigkeit

MV 10:1 (10 %) mit Futuran® Härter FH, Futuran® Verdünner FV

→ FU-T9; 5I 3

3	Glanzgrade:
	TM = tiefmatt
	A = stumpfmatt
	0 = matt
	9 = seidenmatt
	8 = seiden-glänzend
	7 = glänzend
	H = hoch-glänzend



1K-Klarlacke auf Wasserbasis

Info S. 93

Unocryl Treppenlack

1K-Treppenlack für starke Beanspruchung.



- auch roll- und streichbar
- lichtecht
- sehr gute Füllkraft
- Rutschfestigkeit R9 (mit 3% STP-F)
- sehr gute Kratz- und Abriebfestigkeit

Verdünner Leitungswasser

→ UC-T8,9; 5 l, 25 l **3**



1K- und 2K-Parkettsysteme auf Wasserbasis

Info S. 94-99

Fugenkittlösung

Lösung zum Anteigen mit dem Schleifstaub (letzter Mittelschliff).



- schließt Fugen und Löcher
- vermindert die Seitenverleimung
- einfache Anwendung
- schnell trocknend und leicht schleifbar

MV 2:1 bis 5:1 FK mit Holzmehl (je nach Holzart)

→ FK; 1 l, 5 l

Unocryl Parkettlack

Roll- und streichfähiger 1K-Parkettlack für normale Beanspruchung im Wohnbereich.



- leicht zu verarbeiten
- schnelle Trocknung
- hohe Abriebfestigkeit
- gute Härte und Kratzfestigkeit

Verdünner Leitungswasser

→ UC-P8,9; 1 l, 5 l **3**

Unocryl Parkettgrund

Roll- und spachtelfähige 1K-Parkettgrundierung für Unocryl und Duocryl Parkettlacke.



- vermindert die Seitenverleimung
- minimiert Holzverfärbungen
- einfach aufzutragen (Rolle, Spachtel)
- schnelle Trocknung
- leicht zu schleifen

Verdünner Leitungswasser

→ UC-PG; 1 l, 5 l

Duocryl Parkettlack

Roll- und streichfähiger 2K-Parkettlack für starke Beanspruchung im Wohn- und Gewerbebereich.



- leicht zu verarbeiten
- schnelle Trocknung
- Rutschfestigkeit R9 (mit 3% STP-F)
- extreme Abriebfestigkeit
- sehr gute Härte- und Kratzfestigkeit

MV 20:1 (5%) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Leitungswasser

→ DC-P8,9; 0,94 l, 4,8 l **3**

3	Glanzgrade:
	TM = tiefmatt
	A = stumpfmatt
	0 = matt
	9 = seidenmatt
	8 = seiden-glänzend
	7 = glänzend
	H = hoch-glänzend



1K-/ 2K-Klarlacke auf Wasserbasis

Info S. 100-103

Variocryl® Klarlack

Transparenter 1K-/2K-PUR Klarlack für starke Beanspruchung.



- einkomponentig für normale Anforderungen
- zweikomponentig für starke Beanspruchung
- lichtecht
- gute Anfeuerung auf den meisten Hölzern
- sehr gute Füllkraft
- gehärtet sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- gehärtet sehr gut creme- und fettbeständig
- sehr gute Kratz- und Abriebfestigkeit
- PVC-fest
- auch als tiefmatt erhältlich

Bei 2K-Verarbeitung MV 10:1 (10%) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Variocryl® Optimizer oder Leitungswasser

→ VC8,9,0,-TM; 5I, 20I

Variocryl® Treppenklarlack

Transparenter 1K-/2K-PUR-Treppenklarlack für sehr starke Beanspruchung.



- knarrfrei (schon in 1K), daher speziell für eingestemte und aufgesattelte Holztreppen geeignet
- creme- und fettbeständig schon als 1K-Variante
- Extrem abriebs-, kratz und rutschfest als 2K-Treppenlack
- auch roll- und streichfähig
- Gute Rutschfestigkeit
- Ausgezeichnet auch zur Beschichtung hoch beanspruchter Bauteile und Möbel
- Naturholzoptik in den Glanzgraden matt und seidenmatt

Bei 2K-Verarbeitung MV 20:1 (5%) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Variocryl® Optimizer oder Leitungswasser

→ VC-T9,0; 5I, 25I



2K-Klarlacke auf Wasserbasis

Info S. 104-112

Duocryl Füll- und Isoliergrund

Transparenter 2K-PUR Füll- und Isoliergrund für geschlossenporige Aufbauten.



- ausgezeichnet schleifbar
- lichtecht
- sehr gute Füllkraft
- isoliert harzreiche, inhaltsstoffreiche Hölzer (Exoten) und MDF
- sehr gute Transparenz und Brillanz

MV 5:1 (20%) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Variocryl® Optimizer oder Leitungswasser

→ DC-FI; 5I

Colourcryl kolorierter Klarlack

Kolorierter 2K-PUR Klarlack zur farbigen Gestaltung ohne vorheriges Beizen.



- lasierende Farbtöne (ähnlich Colourit, siehe S. 60)
- Beizeffekt ohne Beizen
- Renovierung von Möbeloberflächen

MV 5:1 (20%) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Variocryl® Optimizer oder Leitungswasser

→ COC8,9,0/Farbtön; 5I, 25I

Duocryl Klarlack

Transparenter 2K-PUR Klarlack für stärkste Beanspruchung.



- lichtecht
- gute Anfeuerung auf den meisten Hölzern
- sehr gute Füllkraft
- sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- sehr gut creme- und fettbeständig
- Rutschfestigkeit R9 (mit 3% STP-F)
- sehr gute Härte, Kratz- und Abriebfestigkeit
- PVC-fest

MV 5:1 (20%) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Variocryl® Optimizer oder Leitungswasser

→ DC8,9,0; 5I, 25I

Duocryl Hochglanzklarlack

Hochtransparenter 2K-PUR Klarlack für stärkste Beanspruchung.



- leicht schleif- und polierbar
- lichtecht
- sehr gute Füllkraft
- hoher Glanz
- sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- sehr gut creme- und fettbeständig
- sehr gute Kratzfestigkeit
- PVC-fest

MV 5:1 (20%) mit PUR-Wasserlackhärter PWH 3200, Verdünner Leitungswasser

→ DC-HG; 5I

Super Duroffix® 1K-Füllgrund SDF-F



Produktbeschreibung
Einkomponentiger, lösemittelverdünnter, transparenter Füllgrund.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Optimiert für geschlossporige Lackaufbauten.

Produktdaten	
SDF-F	1l, 5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	35 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze	
	Verdünnung S 10063 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	5-10	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	25	35
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-9	8

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 30 Minuten
schleifbar	ab 1 Stunde

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Als Schlusslack empfehlen wir ein Produkt aus der gleichen Reihe mit gewünschtem Glanzgrad. Zum Beispiel Super Duroffix® 1K-Klarlack SDF-H, 8, 9, 0.

Besondere Hinweise
Bei hoher Temperatur und hoher Luftfeuchte kann es nach dem Applizieren durch zu schnelles Antrocknen eventuell zu gräulichen Flächen kommen. Dieses Erscheinungsbild kann mit langsam trocknendem Verdüner oder durch Zugabe von Verzögerer VZ behoben werden.
Wird eine höhere UV-Beständigkeit des Untergrundes verlangt, kann dem Lack Spezial Sunblocker SB zugesetzt werden. Siehe Technisches Merkblatt Spezial Sunblocker SB. Für Objekte, welche extrem lichtecht sein sollen, empfehlen wir den Einsatz von lichtechten Klarlacksystemen wie z.B. Lacke der Crystallit®-Reihe zuzüglich Spezial Sunblocker SB.

Prüfnormen	
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Super Duroffix® 1K-Klarlack SDF-H, 8, 9, 0



Produktbeschreibung
Einkomponentiger, lösemittelverdünbarer Klarlack.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich.

Produktdaten	
SDF-H, 8, 9, 0	1l, 5l, 25l 400ml Sprühdose
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	35 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
SDF-H	hochglänzend	90 ± 2
SDF 8	seidenglänzend	30 ± 2
SDF 9	seidenmatt	15 ± 2
SDF 0	matt	10 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossenporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Super Duroffix® 1K-Füllgrund SDF-F schließen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze	
	Verdünnung S 10063 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	5-10	-
Verarbeitviskosität DIN 4mm (sec.)	25	35
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-9	8

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 30 Minuten
schleifbar	ab 1 Stunde
transportfähig	ab 2 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise
Bei hoher Temperatur und hoher Luftfeuchte kann es nach dem Applizieren durch zu schnelles Antrocknen eventuell zu gräulichen Flächen kommen. Dieses Erscheinungsbild kann mit langsam trocknendem Verdüner oder durch Zugabe von Verzögerer VZ behoben werden.
Wird eine höhere UV-Beständigkeit des Untergrundes verlangt, kann dem Lack Spezial Sunblocker SB zugesetzt werden. Siehe Technisches Merkblatt Spezial Sunblocker SB. Für Objekte, welche extrem lichtecht sein sollen, empfehlen wir den Einsatz von lichtechten Klarlacksystemen wie z.B. Lacke der Crystallit®-Reihe zuzüglich Spezial Sunblocker SB.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Eignung für Dichtprofile gem. Rosenheimer Richtlinien
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Super Duroffix® 1K-Aufhellack SDF-A



Produktbeschreibung	
Einkomponentiger, lösemittelverdünbarer Aufhellack.	

Anwendungsbereich	
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich.	

Produktdaten	
SDF-A	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	35 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
SDF-A	stumpfmatt	6 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze	
	Verdünnung S 10063 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünnungszugabe (%)	5-10	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	25	35
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-9	8

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 30 Minuten
schleifbar	ab 1 Stunde
transportfähig	ab 2 Stunden

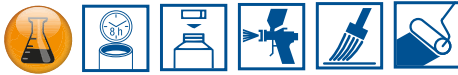
Nachbehandlung	
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Als Schlusslack kann ebenfalls SDF-A oder ein Produkt aus der gleichen Klarlackreihe zum Einsatz kommen. Zum Beispiel Super Duroffix® 1K-Klarlack SDF-H, 8, 9, 0.	

Besondere Hinweise	
Bei hoher Temperatur und hoher Luftfeuchte kann es nach dem Applizieren durch zu schnelles Antrocknen eventuell zu gräulichen Flächen kommen. Dieses Erscheinungsbild kann mit langsam trocknendem Verdüner oder durch Zugabe von Verzögerer VZ behoben werden.	
Wird eine höhere UV-Beständigkeit des Untergrundes verlangt, kann dem Lack Spezial Sunblocker SB zugesetzt werden. Siehe Technisches Merkblatt Spezial Sunblocker SB. Für Objekte, welche extrem lichtecht sein sollen, empfehlen wir den Einsatz von lichtechten Klarlacksystemen wie z.B. Lacke der Crystallit®-Reihe zuzüglich Spezial Sunblocker SB.	

Prüfnormen	
	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Unolit 1K-PUR Klarlack

UL 8, 9



Produktbeschreibung
Einkomponentiger, selbstvernetzender, lösemittelverdünbarer PUR-Klarlack. Extreme mechanische und chemische Beständigkeit.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich.

Produktinformationen	
UL 8, 9	1l, 2,5l, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	30 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde nach Anbruch	mind. 2 Jahre ca. 2 Monate
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
UL 8	seidenglänzend	35 ± 2
UL 9	seidenmatt	15 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
 	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	nicht erforderlich da 1K-Selbstvernetzend
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit	offen ca. 8 Stunden ca. 2 Monate nach Anbruch

Applikation				
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130	-	
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28	-	
Verdünnungszugabe (%)	10-20	-	10-20	
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	20	30	20	
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	120	100-120	
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	8-10	8	8-10	

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 2 Stunden
schleifbar	ab 6 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15 °C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
Das Produkt ist feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Das Produkt reagiert mit Colorkonzentrat CK. Nach Zugabe von max. 3% CK reduziert sich die Topfzeit auf ca. 8 Stunden. Danach härtet das Produkt auch im verschlossenen Gebinde aus.
Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
Wird eine höhere UV-Beständigkeit des Untergrundes verlangt, kann dem Lack Spezial Sunblocker SB zugesetzt werden. Siehe Technisches Merkblatt Spezial Sunblocker SB. Für Objekte, welche extrem lichtecht sein sollen, empfehlen wir den Einsatz von lichtechten Klarlacksystemen wie z.B. Lacke der Crystallit®-Reihe zuzüglich Spezial Sunblocker SB.
Das Produkt reagiert mit Peroxid gebleichten Hölzern, so dass eine Gelbfärbung auftreten kann. Deshalb Hölzer nach dem Bleichen gründlich auswaschen oder mit einem peroxidbeständigen Klarlacksystem z.B. Crystallit® grundieren.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen

Plastiklack 2K-PUR Isolierlack S 7000



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünnter PUR Isolierlack. Sehr gut zur Isolierung von inhaltsstoffreichen, exotischen Hölzern und MDF. Plastiklack S 7000 kann als Grund- und Überzugslack eingesetzt werden.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Speziell für exotische, inhaltsstoffreiche Holzarten und MDF.

Produkttyp	
S 7000	1l, 5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	12 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produkttyp	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
S 7000	glänzend	80 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Stark inhaltsstoffreiche, fettige Hölzer wie z.B. Teak nach dem Holzschliff zunächst mit Zweihorn® Universalreiniger UR in Holzmaserung mit flusenfreiem Tuch auswaschen.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	50% Härter S 7777
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit	bis 8 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	-	-
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	12	12
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	100-120
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²)	240	240
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-9	7-9

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 1 Stunde
griffest	ab 3 Stunden
schleifbar	ab 5 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Zum Ablackieren von Weiß- und Pastelltönen, bei denen eine hohe Farbstabilität gewährleistet werden soll, empfehlen wir den Einsatz von lichtechten Klarlacken wie z.B. Crystallit®, Diadur® oder Purolit.
Keine gebleichten Hölzer mit diesem Produkt behandeln, da eine Gelbverfärbung auftreten kann.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	Für den Lebensmittelbereich zugelassen gemäß §31, Abs.1, Lebensmittel- und Futtermittelgesetz (LFGB)
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.

Diadur® 2K-PUR Füllgrund DD-F



Produktbeschreibung	
Zweikomponentiger, lösemittelverdünbarer, lichtechter PUR Füllgrund	

Anwendungsbereich	
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Optimiert für geschlossporige Lackaufbauten.	

Produktdaten	
DD-F	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	45 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Exotische / inhaltstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Grundieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund im MV 5:1

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	20% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 6 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	10	-
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	30	45
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	120-180
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-10	5-8

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 25 Minuten
griffest	ab 90 Minuten
schleifbar	ab 4 Stunden

Nachbehandlung	
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Als Schlusslack empfehlen wir ein Produkt aus der gleichen Reihe mit gewünschtem Glanzgrad. Zum Beispiel Crystallit® CL 7, 8, 9, 0, TM oder H	

Besondere Hinweise	
PUR-Lacke nicht unter 15 °C verarbeiten und trocknen.	
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.	
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.	
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.	
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.	
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzoberflächen eingesetzt werden.	

Prüfnormen	
	Für den Lebensmittelbereich zugelassen gemäß §31, Abs.1, Lebensmittel- und Futtermittelgesetz (LFGB)
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Diadur® Plus 2K-PUR Klarlack DD+ 8, 9






Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünnter, lichtechter PUR-Klarlack mit eingebautem Lichtschutzmittel. Dieses schützt helle Hölzer vor vorzeitiger Vergilbung durch Sonneneinstrahlung.




Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Offen- oder geschlossporige Lackierungen. Ablackieren von Buntlack Wigranit® Novacolor WNC/Farbtou.



Produktdaten	
DD+ 8, 9	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
DD+ 8	seidenglänzend	30 ± 2
DD+ 9	seidenmatt	15 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Diadur® Füllgrund DD-F oder Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI schließen.
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.
	Buntlackoberflächen WNC	nach 3 Stunden bis max. 8 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20 °C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 36 Stunden

Applikation		
		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünnungszugabe (%)	0-20	0-20
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	20	20
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	100-120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-8	6-8

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 20 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 2 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15 °C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzmöbelflächen eingesetzt werden.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	Für den Lebensmittelbereich geprüft in Anlehnung an §31, Abs.1, Lebensmittel- und Futtermittelgesetz (LFGB)
	EN 1399 Widerstandsfähigkeit gegen Ausdrücken und Abbrennen von Zigaretten.
	Äußerst hitzebeständig, daher geeignet für den Gastronomieinsatz. Kurzzeitige Hitzeeinwirkung von 150°C ohne sichtbare Spuren möglich.
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Crystallit® 2K-PUR Füll- und Isoliergrund CL-FI



Produktbeschreibung

Zweikomponentiger, lösemittelverdünnter, lichter PUR Füll- und Isoliergrund

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Optimiert für geschlossenenporige Lackaufbauten.

Produktdaten

CL-FI	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	32 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe

	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Aufbau mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund im MV 5:1

Verarbeitung

	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze

	Härtung	10% PUR 5085 → Standard Füllgrund 20% PUR 5085 → Premium Isoliergrund
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit	bis 3 Stunden mit 10% PUR 5085 bis 5 Stunden mit 20% PUR 5085

Applikation

Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	0-20	0-10
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	25	25
Auftragsmenge pro Arbeitgang (g/m²)	100-140	100-140
Ergiebigkeit pro Arbeitgang (m²/l)	7-10	7-10

Trockenzeit

staubtrocken	ab 20 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 2 Stunden mit 10% PUR 5085 ab 4 Stunden mit 20% PUR 5085

Nachbehandlung

Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Als Schlusslack empfehlen wir ein Produkt aus der gleichen Reihe mit gewünschtem Glanzgrad. Zum Beispiel Crystallit® CL 7, 8, 9, 0, TM oder H

Besondere Hinweise

PUR-Lacke nicht unter 15 °C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzmöbelflächen eingesetzt werden.

Prüfnormen

	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 7, 8, 9, 0



Produktbeschreibung	
Zweikomponentiger, lösemittelverdünnter, lichtechter PUR-Klarlack	

Anwendungsbereich	
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Offen- oder geschlossporige Lackierungen. Ablackieren von Buntlack Wigranit® Novacolor WNC/Farbtön.	

Produktdaten	
CL 7, 8, 9, 0	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
CL 7	glänzend	80 ± 2
CL 8	seidenglänzend	30 ± 2
CL 9	seidenmatt	15 ± 2
CL 0	matt	10 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI schließen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.
	Buntlackoberflächen WNC	nach 3 Stunden bis max. 8 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 24 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünnernugabe (%)	10-20	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	18-20	25
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	90-120	120
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²)	120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-10	7

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 45 Minuten
schleifbar	ab 1 Stunde
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzmöbelflächen eingesetzt werden.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	Für den Lebensmittelbereich geprüft in Anlehnung an §31, Abs.1, Lebensmittel- und Futtermittelgesetz (LFGB)
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	Schwerentflammbar gemäß EN 13501 im Aufbau mit IF, WNC/Farbtou und CL 7, 8, 9, 0, TM und CL-H auf EN 13501 zugelassenen MDF-Werkstoffen.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Crystallit® 2K-PUR Tiefmattklarlack CL-TM



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünbarer, lichtechter PUR-Klarlack

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Offen- oder geschlossporige Lackierungen. Ablackieren von Buntlack Wigranit® Novacolor WNC/Farbtön.

Produktdaten	
CL-TM	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
CL-TM	tiefmatt	5 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI schließen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.
	Buntlackoberflächen WNC	nach 3 Stunden bis max. 8 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 36 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	10-20	-
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	18-20	25
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	90-120	120
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²)	120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-10	7

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 45 Minuten
schleifbar	ab 1 Stunde
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzmöbelflächen eingesetzt werden.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	Schwerentflammbar gemäß EN 13501 im Aufbau mit IF, WNC/Farbton und CL 7, 8, 9, 0, TM und CL-H auf EN 13501 zugelassenen MDF-Werkstoffen.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Crystallit® 2K-PUR Aufhellack CL-A



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünnter PUR-Klarlack mit geringer Benetzung für die Erhaltung des Originalbeizfarbtones oder des natürlichen Holzfarbtones bei hellen Hölzern.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Als Grund- und Schlusslack verwendbar.

Produktdaten	
CL-A	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
CL-A	stumpfmatt	5 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossenporige Beschichtungen	Produkt mehrmals auftragen bis Poren geschlossen sind. Stark porige Hölzer können nach zwei Grundierungen mit CL-A zunächst mit CL-FI gefüllt und mit CL 7, 8, 9, 0 oder TM ablackiert werden.
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.
	Buntlackoberflächen WNC	nach 3 Stunden bis max. 8 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren Für eine höhere mechanische Beständigkeit und zum gewährleisten einer hohen Farbstabilität empfehlen wir den Einsatz von lichtechtem Klarlack wie CL 7, 8, 9, 0 oder TM.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.






Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	5% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit	bis 24 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünnungszugabe (%)	10-20	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	18-20	25
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	90-120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-10	7

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 30 Minuten
schleifbar	ab 1 Stunde
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Für stark beanspruchte Oberflächen oder Oberflächen in Feuchträumen empfehlen wir eine Schlusslackierung mit Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL 7, 8, 9, 0 oder CL-TM nach Trocknung über Nacht.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzmöbelflächen eingesetzt werden.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert. Nur im Aufbau mit allen anderen Klarlacken der Crystallit®-Reihe - CL-A ist nur als Grundierung zulässig.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Crystallit® 2K-PUR Hochglanzklarlack CL-H



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünnter, lichtechter PUR-Klarlack für Hochglanzbeschichtungen.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Insbesondere für edle, hochglänzende, geschlossenporige Holzmöbel- und Buntlackoberflächen.

Produktdaten	
CL-H	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	17 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
CL-H	hochglänzend	92 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI schließen
	Buntlackoberflächen WNC	nach 3 Stunden bis max. 8 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren

Verarbeitung	
	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren. Während der Lackierung und während der Antrocknungszeit ist Staubeinfall zu vermeiden. Zur Verbesserung des Hochglanzeffektes, sowie zur Vorbereitung zum Polieren, sollten die Oberflächen nach Trocknung über Nacht mit Körnung P800-1200 entpickelt und erneut mit gleichem Material beschichtet werden.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	50% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit	bis 4 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,4-1,8	0,18-0,23
Verdünerzugabe (%)	-	-
Verarbeitungsverkosität DIN 4mm (sec.)	17	17
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	80-120	80-120
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²)	120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-10	6-10

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 2 Stunden
schleifbar	ab 14 Stunden
transportfähig	ab 16 Stunden
polierbar	ab 2 Tagen

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P800-1200 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Ein Polieren ist nach der angegebenen Trockenzeit möglich. Die Schritt-für-Schritt Anleitung zum Erstellen perfekter Hochglanzoberflächen können sie einer separaten Beschreibung entnehmen.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Für einen brillanten Hochglanzeffekt sind sorgfältige Vorbereitungen des Untergrundes sowie Staubbefreiheit bei der Applikation und Aushärtung des Hochglanzlackes ausschlaggebend.
Für eine höhere UV-Beständigkeit des Holzuntergrundes kann dem Lack Spezial Sunblocker SB (siehe separates Technisches Merkblatt) zugegeben werden.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	Für den Lebensmittelbereich zugelassen gemäß §31, Abs.1, Lebensmittel- und Futtermittelgesetz (LFGB)
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	Schwerentflammbar gemäß EN 13501 im Aufbau mit IF, WNC/Farbtou und CL 7, 8, 9, 0, TM und CL-H auf EN 13501 zugelassenen MDF-Werkstoffen.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Die perfekte Hochglanzoberfläche mit Crystallit® 2K-PUR Hochglanzklarlack



Vorbereiten des Buntlack- oder Klarlackaufbaus

Die wichtigste Voraussetzung für einen Hochglanzaufbau, egal ob bunt oder transparent ist die Vorbereitung des Untergrundes.

Klarlackaufbau:

Je nach Porenbild und verwendeter Holzart ist ein mehrmaliges transparentes Füllen des Untergrundes nötig. Wir empfehlen den Einsatz von Crystallit® Füll- und Isoliergrund gehärtet mit 20% PUR 5085 für bestmögliche Ergebnisse. Vor der Weiterbehandlung wird mindestens eine Trocknung über Nacht empfohlen. Eine längere Trockenzeit verbessert das Standvermögen deutlich.

Buntlackaufbau:

Als Träger kommen hier überwiegend MDF und MDF mit Grundierfolie zum Einsatz. Die letzte Füllerschicht wird nach Trocknung fein geschliffen (P400) und mit Wigranit® Novacolor WNC im gewünschten Farbton beschichtet. Nach einer Trockenzeit von ca. 3 Stunden bis max. 8 Stunden erfolgt der weitere Hochglanzaufbau mit Crystallit® 2K-PUR Hochglanzklarlack CL-H Der Buntlack darf nicht angeschliffen werden. Falls nicht innerhalb der angegebenen Zeitspanne mit CL-H ablackiert werden konnte, muss der Buntlack angeschliffen und zunächst erneut mit Wigranit® Novacolor WNC im gewünschten Farbton lackiert werden.

Lackierung mit Crystallit® 2K-PUR Hochglanzklarlack CL-H

Die entsprechend vorbereiteten Flächen werden mit Crystallit® 2K-PUR Hochglanzklarlack CL-H beschichtet. Nach jeweils ca. 14 Stunden werden die Flächen nach vorherigem leichtem Zwischenschliff entpickelt und erneut mit CL-H beschichtet. Für den späteren Poliervorgang werden mindestens 3 Hochglanzklarlackschichten lt. Technischem Merkblatt benötigt.

Vorbereitung zum Polieren

Nach einer Durchhärtezeit von zwei Tagen sind Trocken- oder Nassschliff gleichermaßen möglich. Wichtig sind ein sehr guter Exzentrerschleifer mit hervorragender Staubabsaugung (beim Trockenschliff) und die großzügige Verwendung frischer Schleifpapiere (Körnung P1200, P1500, P2000). Bei ganzflächiger Verarbeitung nie von Hand schleifen.

Polieren mit Hochglanz-Schleifpaste HSP

Hochglanz-Schleifpaste HSP wird mit einer rotativ arbeitenden Poliermaschine mit Einsatz eines Lammfells verarbeitet. Zunächst die Paste auf das Lammfell auftragen und ohne Polieren manuell auf der Fläche gleichmäßig verteilen. Dann Poliervorgang in niedrigster Umdrehungszahl starten und langsam steigern. Mit wenig Druckausübung wird die Poliermaschine über die Fläche geführt, dabei stets bewegen, damit die Fläche nicht zu heiß wird. Mit einem Wassersprüher kann die Fläche beim Polieren ebenfalls gekühlt werden. Hochglanz-Schleifpaste HSP kann mehrmals auf die Fläche gegeben werden, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird. Auf dunklen Untergründen kann das Produkt im letzten Gang mit einem glatten Polierpad oder einem Waffelpolierpad verarbeitet werden.

Polieren mit Hochglanz-Polierpaste HPP

Zum Entfernen einer letzten Trübheit und von Hologrammen empfiehlt sich der Einsatz von Hochglanz-Polierpaste HPP. Hochglanz-Polierpaste HPP wird mit einer rotativ arbeitenden Poliermaschine unter Einsatz eines Lammfells verarbeitet. Zunächst die Paste auf das Lammfell auftragen und ohne Polieren manuell auf der Fläche gleichmäßig verteilen. Dann Poliervorgang in niedrigster Umdrehungszahl starten und langsam steigern. Mit wenig Druckausübung wird die Poliermaschine über die Fläche geführt, dabei stets bewegen, damit die Fläche nicht zu heiß wird. Mit einem Wassersprüher kann die Fläche beim Polieren ebenfalls gekühlt werden. Hochglanz-Polierpaste HPP kann mehrmals auf die Fläche gegeben werden, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird. Auf dunklen Untergründen kann das Produkt im letzten Gang mit einem glatten Polierpad oder einem Waffelpolierpad verarbeitet werden.

Reinigen der Flächen von Polierrückständen

Zum Reinigen der Flächen von eventuellen Rückständen der Polierpasten empfehlen wir ein Gemisch aus 1 Teil S3 Verdünner und 1 Teil Leitungswasser. Dieses Gemisch wird auf ein flusenfreies Tuch gegeben und die Fläche vorsichtig gereinigt. Falls das Ergebnis noch nicht zufriedenstellend ist, muss ein erneuter Polierschritt durchgeführt werden. Wenn das Ergebnis zufriedenstellend ist, kann die Versiegelung mit Hochglanzpflege HGP erfolgen.

Versiegeln mit Hochglanzpflege HGP

Zum Versiegeln der polierten Hochglanzoberflächen empfehlen wir den Einsatz von Hochglanzpflege HGP. Kleinste Oberflächenstörungen werden beseitigt und versiegelt. Das Produkt erzielt angenehm glatte Oberflächen mit staubabweisender Wirkung. Hochglanzpflege HGP auf ein sauberes, weiches, flusenfreies Tuch geben und mit kreisender Bewegung und schwachem Druck gleichmäßig so lange über die Lackoberfläche verteilen, bis das Produkt trocken ist und keine Rückstände mehr sichtbar sind. Eine Wiederholung der Anwendung kann jederzeit durchgeführt werden. Wir empfehlen dieses Produkt bei der Auslieferung der Hochglanzmöbel zur Pflege für den Endanwender beizulegen.

Colourit 2K-PUR Lack, koloriert

COL 7, 8, 9, 0/Farbtön



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünnter, lichtechter PUR-Lack mit eingebauter Beize. Hiermit können Oberflächen welche bereits mit 2K-PUR Klarlacken beschichtet wurden farblich angepasst bzw. farblich umgestellt werden. Ein erhaltlicher, transluzenter Folienfächer ermöglicht eine Vorschau auf den umzugestaltenden Oberflächen.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Offen- oder geschlossenerpore Lackierungen.

Produkt Daten	
COL 7, 8, 9, 0/Farbtön	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
COL 7	glänzend	80 ± 2
COL 8	seidenglänzend	30 ± 2
COL 9	seidenmatt	15 ± 2
COL 0	matt	10 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Rohe Holzflächen	Zunächst mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI grundieren
	Geschlossenerpore Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI schließen

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.
	Das Produkt wird im Sandwich Verfahren aufgetragen. D.h. es erfolgt zunächst eine Grundierung mit einem farblosen 2K-PUR Klarlack (CL-FI). Anschließend erfolgt die farbige Gestaltung mit diesem Produkt. Zum Schutz des Farbtones empfehlen wir eine farblose Schutzlackierung mit Crystallit® 2K-PUR Klarlack im gewünschten Glanzgrad.



Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 5085
	Verdünnung	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 24 Stunden

Applikation		
	Empfehlung für gleichmäßiges Spritzbild	
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünnungszugabe (%)	10-20	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	18-20	25
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	90-120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-10	7

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 45 Minuten
schleifbar	ab 1 Stunde
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach der angegebenen Trockenzeit empfehlen wir einen Klarlackschutz mit Crystallit® im gewünschten Glanzgrad.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzmöbelflächen eingesetzt werden.
Das Produkt setzt eine geübte Lackierhand und tadellose Lackiergeräte voraus.
Das Produkt eignet sich nicht zum Befüllen der 2K-Sprühdose SD 5085.
Für eine bestmögliche Farbtongleichheit muss die vorgeschriebene Auftragsmenge genau eingehalten werden.
Vor der Verarbeitung stets auf Originalholz zur Probe lackieren.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen Nach Ablackieren mit Crystallit® 2K-PUR Klarlack wird DIN 68861/1B erreicht.
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen

Purolit 2K-PUR Top-Klarlack PL-T 8, 9



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünbarer, lichtechter PUR-Klarlack

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Offen- oder geschlossporige Lackierungen. Ablackieren von Buntlack Wigranit® Novacolor WNC/Farbtön.

Produktdaten	
PL-T 8, 9	25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	30 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
PL-T 8	seidenglänzend	30 ± 2
PL-T 9	seidenmatt	20 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI schließen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.
	Buntlackoberflächen WNC	nach 3 Stunden bis max. 8 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 4084
	Verdünnung	S 8003 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 36 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	0-20	0-20
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	25	25
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	100-120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	8-10	8-10

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 20 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 2 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise	
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.	
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.	
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.	
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.	
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.	
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzmöbelflächen eingesetzt werden.	
Lacke mit einem erhöhten Festkörpergehalt erfordern größere Sorgfalt in der Verarbeitung. Es ist auf eine saubere, exakt eingestellte Lackieranlage, richtige Düsenauswahl sowie auf eine staubfreie Arbeitsumgebung zu achten.	
Airless und Airmix-Anlagen neigen bei der Verarbeitung festkörperreicher Lacke zu einer unruhigeren Oberflächenerscheinung. Diese Unruhe fällt besonders bei dunklen Untergründen und matten Glanzgraden auf. In diesem Fall empfehlen wir eine Endlackierung mit Crystallit® 2K-PUR Klarlacken CL.	

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen

Purolit 2K-PUR Klarlack PL 8, 9, 0



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünbarer, lichtechter PUR-Klarlack

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Offen- oder geschlossporige Lackierungen. Ablackieren von Buntlack Wigranit® Novacolor WNC/Farbtön.

Produktdaten	
PL 8, 9, 0	25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
PL 8	seidenglänzend	30 ± 2
PL 9	seidenmatt	15 ± 2
PL 0	matt	10 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI schließen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.
	Buntlackoberflächen WNC	nach 3 Stunden bis max. 8 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% PUR 4084
	Verdünnung	S 8003 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 36 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	0-20	0-20
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	25	25
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	100-120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	8-10	8-10

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 20 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 2 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise	
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.	
Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.	
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.	
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.	
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.	
Das Produkt ist peroxydbeständig und kann deshalb auch auf gebleichten Holzmöbelflächen eingesetzt werden.	

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen

Duritan® 2K-Porenspachtel, transparent DT-PS



Produktbeschreibung
2K Porenspachtel zum transparenten, großflächigen Füllen von Holzporen. Das Produkt ist lichtecht und wird mit UV-Licht (Belichtungsfeld oder Sonnenlicht) ausgehärtet.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich.

Produktdaten	
DT-PS	Set bestehend aus: 150 g Komponente A (Bindemittel) 150 g Komponente B (Härter)
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180 Anschließend zunächst isolieren mit CL-FI oder S 7000.
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen

Verarbeitung	
	Gründlich mischen! Tuben nach Entnahme sofort wieder verschließen. Dabei nicht die Verschlusskappen vertauschen.
	Produkt mit Spachtel, Pinsel oder fusenfreiem Tuch aufbringen und Überschuss gründlich entfernen. Das Produkt ist sehr gründlich zunächst quer und zum Schluss längs mit der Holzmaserung in die Holzpore einzuarbeiten.
	Während der Verarbeitung vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, um ein frühzeitiges Aushärten zu verhindern.

Härter Verdüner Zusätze		
	Mischungsverhältnis: 1:1	150 g Komponente A (Bindemittel) 150 g Komponente B (Härter)
	Verarbeitungszeit	bis 1 Stunde

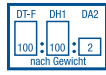
Applikation	
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	30-50
Ergiebigkeit (m²/300 g Set)	6-10

Trockenzeit	
Abluftzeit nach Auftrag	entfällt, da keine Lösemittel vorhanden
Belichtungszeit mit Belichtungsfeld	ab 20 Minuten
Ruhezeit vor der Weiterverarbeitung	ab 20 Minuten
Alle Zeiten sind Mindestzeiten und können beliebig erhöht werden.	

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Weiterer Klarlackaufbau wird mit Duritan® 3K PUR Klarlacken empfohlen. Ein weiterer Aufbau mit anderen Zweihorn® Klarlacken wie Crystallit® oder Variocryl® ist ebenfalls möglich.

Besondere Hinweise	
	Das Produkt ist nach dem Mischen (Aktivieren) lichtempfindlich. Deshalb stets vor direkter Sonneneinstrahlung oder Streulicht vom Belichtungsfeld bzw. der Handlampe schützen, um eine ungewollte, frühzeitige Aushärtung zu verhindern.
	Niemals Produkte des Duritan®-Systems mit anderen Produkten als im Merkblatt angegeben mischen.
	Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen. Niemals Verdüner eines Fremdherstellers einsetzen. Hierdurch kann eine sofortige Aushärtung hervorgerufen werden.
	Duritan® Rückstände an Fingern oder Reinigungstüchern können bei Kontakt mit den zu lackierenden Oberflächen Störungen (z.B. sichtbare Schlieren oder Fingerabdrücke) verursachen.
	Das Produkt eignet sich zum Spachteln von Holzporen. Tiefere Löcher oder Fehlstellen können bei der Belichtung eine Überreaktion hervorrufen und die Füllung milchig erscheinen lassen. Solche Stellen müssen daher in mehreren Arbeitsschritten mit der maximalen Schichtstärke aufgebaut werden.
	Überstände sind vor der Belichtung sorgfältig zu entfernen. Eventuelle Höhenunterschiede sind nach der Aushärtung sehr schlecht planzuschleifen.
	Dunkle und gebeizte Hölzer können durch Lichtabsorption eine längere Belichtungs- und Aushärtezeit erfordern. Eine Probeverarbeitung mit diesen Untergründen wird generell empfohlen.

Duritan® 3K High-Solid Füllgrund DT-F



Produktbeschreibung
3K lichtechter PUR-Klarlack mit ultraschneller Aushärtung und extrem hohem Festkörpergehalt. Das Produkt ist lichteht und wird mit UV-Licht (Belichtungsfeld oder Sonnenlicht) ausgehärtet. Für dieses Produkt benötigen Sie spezielles Equipment. Bitte fragen Sie Ihren zuständigen Zweihorn® Fachberater.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Das Produkt wurde speziell für edle, geschlossenporige, brillante Holzbeschichtungen entwickelt.

Produktdaten	
Duritan® Füllgrund DT-F	5l
Duritan® Härter DH1	5l
Duritan® Aktivator DA2	125ml
Lieferviskosität DIN 4mm in sec. Gebrauchsfähige Mischung	30 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/j): 500g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 345g/l VOC.

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180 Optional vorher entsprechend mit Zweihorn® Produkten beizen. Anschließend zunächst isolieren mit CL-FI oder S 7000. Grobporige Hölzer vorher eventuell mit Duritan® 2K-Porenspachtel DT-PS auffüllen.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren! Auf die exakte Zugabemenge des Aktivators ist besonders zu achten.
	Produkt unter strenger Einhaltung aller Parameter wie z.B. Düsengröße, Druck, Abstand, Auftragsmenge, usw. applizieren.
	Während der Verarbeitung vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, um ein frühzeitiges Aushärten zu verhindern.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung Aktivierung	nach Gewicht: 100 Teile DT-F 100 Teile Härter DH1 2 Teile Aktivator DA2
		nach Volumen: 100 Teile DT-F 100 Teile Härter DH1 2,5 Teile Aktivator DA2
	Verdünnung	-
	Verarbeitungszeit	bis 8 Stunden

Applikation	
Spritzdruck (bar)	2,5-3,0
Düsengröße (mm)	1,0-1,6
Verdünnungszugabe (%)	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	17 ± 2
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	80-120
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²)	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-10

Trockenzeit	
Abluftzeit nach Auftrag	ab 10 Minuten
Belichtungszeit mit Belichtungsfeld	ab 10 Minuten
Ruhezeit vor der Weiterverarbeitung	ab 10 Minuten
Alle Zeiten sind Mindestzeiten und können beliebig erhöht werden.	

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Weiterer Klarlackaufbau wird mit Duritan® 3K PUR Klarlacken empfohlen. Ein weiterer Aufbau mit anderen Zweihorn® Klarlacken wie Crystallit® oder Variocry® ist ebenfalls möglich.

Besondere Hinweise



Das Produkt ist nach dem Mischen (Aktivieren) lichtempfindlich. Deshalb stets vor direkter Sonneneinstrahlung oder Streulicht vom Belichtungsfeld bzw. der Handlampe schützen, um eine ungewollte, frühzeitige Aushärtung zu verhindern. Eventuell Schwarzbecher bei der Applikation verwenden.

Niemals Produkte des Duritan®- Systems mit anderen Produkten als im Merkblatt angegeben mischen.

Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen. Niemals Verdüner eines Fremdherstellers einsetzen. Hierdurch kann eine sofortige Aushärtung hervorgerufen werden.

Duritan® Rückstände an Fingern oder Reinigungstüchern können bei Kontakt mit den zu lackierenden Oberflächen Störungen (z.B. sichtbare Schlieren oder Fingerabdrücke) verursachen.

Dunkle und gebeizte Hölzer können durch Lichtabsorption eine längere Belichtungs- und Aushärtezeit erfordern. Eine Probeverarbeitung mit diesen Untergründen wird generell empfohlen.



Bitte beachten Sie auch die separat erhältliche Duritan® Anleitung, welche Sie gerne bei uns anfordern können.

Prüfnormen

	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Duritan 3K High-Solid Hochglanzklarlack DT-HG



DT-HG	DH1	DA2
100	100	2
nach Gewicht		



Produktbeschreibung
3K lichtechter PUR-Hochglanzklarlack mit ultraschneller Aushärtung und extrem hohem Festkörpergehalt. Das Produkt ist lichtecht und wird mit UV-Licht (Belichtungsfeld oder Sonnenlicht) ausgehärtet. Für dieses Produkt benötigen Sie spezielles Equipment. Bitte fragen Sie Ihren zuständigen Zweihorn® Fachberater.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Das Produkt wurde speziell für edle, geschlossenporige, brillante Holzbeschichtungen entwickelt.

Produktdaten	
Duritan® Hochglanzklarlack DT-HG	5l
Duritan® Härter DH1	5l
Duritan® Aktivator DA2	125ml
Lieferviskosität DIN 4mm in sec. Gebrauchsfähige Mischung	17 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/j): 500g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 345g/l VOC.

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
DT-HG	hochglänzend	98 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Mit Duritan® 3K High-Solid Füllgrund vorbereitete Flächen.	P240 / P320
	Buntlackoberflächen Wigranit® Novacolor WNC/Farbtön	Innerhalb einer Zeitspanne von 3-6 Stunden ohne Schliff applizieren. Siehe besondere Hinweise.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren! Auf die exakte Zugabemenge des Aktivators ist besonders zu achten.
	Produkt unter strenger Einhaltung aller Parameter wie z.B. Düsengröße, Druck, Abstand, Auftragsmenge, usw. applizieren.
	Während der Verarbeitung vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, um ein frühzeitiges Aushärten zu verhindern.

Härter Verdünner Zusätze		
	Härtung Aktivierung	nach Gewicht: 100 Teile DT-HG 100 Teile Härter DH1 2 Teile Aktivator DA2
		nach Volumen: 100 Teile DT-HG 100 Teile Härter DH1 2,5 Teile Aktivator DA2
	Verdünnung	-
	Verarbeitungszeit	bis 8 Stunden

Applikation	
Spritzdruck (bar)	2,5-3,0
Düsengröße (mm)	1,0-1,6
Verdünnerzugabe (%)	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	17 ± 2
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	80-120
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²)	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-10

Trockenzeit	
Abluftzeit nach Auftrag	ab 10 Minuten
Belichtungszeit mit Belichtungsfeld	ab 10 Minuten
Ruhezeit vor der Weiterverarbeitung	ab 10 Minuten
polierbar	ab 2 Stunden Empfehlung ab 12 Stunden bis max. 5 Tage
Alle Zeiten außer der Polierzeit sind Mindestzeiten und können beliebig erhöht werden.	

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Ein Polieren ist nach der angegebenen Trockenzeit möglich. Für das Duritan®- System wurden die Spezialprodukte Hochglanzschleifpaste HSP sowie Hochglanzpolierpaste HPP entwickelt. Bitte beachten Sie die Technischen Merkblätter dieser Produkte. Die Schritt-für-Schritt Anleitung zum Erstellen perfekter Hochglanzoberflächen können sie einer separaten Beschreibung entnehmen.

Besondere Hinweise



Das Produkt ist nach dem Mischen (Aktivieren) lichtempfindlich. Deshalb stets vor direkter Sonneneinstrahlung oder Streulicht vom Belichtungsfeld bzw. der Handlampe schützen, um eine ungewollte, frühzeitige Aushärtung zu verhindern. Eventuell Schwarzbecher bei der Applikation verwenden.

Niemals Produkte des Duritan®- Systems mit anderen Produkten als im Merkblatt angegeben mischen.

Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen. Niemals Verdüner eines Fremdherstellers einsetzen. Hierdurch kann eine sofortige Aushärtung hervorgerufen werden.

Duritan® Rückstände an Fingern oder Reinigungstüchern können bei Kontakt mit den zu lackierenden Oberflächen Störungen (z.B. sichtbare Schlieren oder Fingerabdrücke) verursachen.

Dunkle und gebeizte Hölzer können durch Lichtabsorption eine längere Belichtungs- und Aushärtezeit erfordern. Eine Probeverarbeitung mit diesen Untergründen wird generell empfohlen.

Oberflächen die mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbton gestaltet wurden lassen sich innerhalb einer Zeitspanne von 3-6 Stunden ohne Zwischenschliff mit Duritan® beschichten. Falls die Buntlackflächen älter sind, z.B. nach Trocknung über Nacht, so sind diese gründlich anzuschleifen und erneut mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbton zu beschichten und anschließend in der o.g. Zeitspanne mit Duritan® abzulackieren. Wird die Zeitspanne nicht eingehalten, so kommt es zu Verbundstörungen zwischen den Lackschichten.



Bitte beachten Sie auch die separat erhältliche Duritan® Anleitung, welche Sie gerne bei uns anfordern können.

Prüfnormen



DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen



Abriebfestigkeit gemäß DIN 68861 Teil 2



EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen



Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.



DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen



Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden.



Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.



Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Die perfekte Hochglanzoberfläche mit Duritan® 3K High-Solid Hochglanzklarlack



Vorbereiten des Buntlack- oder Klarlackaufbaus

Die wichtigste Voraussetzung für einen Hochglanzaufbau, egal ob bunt oder transparent ist die Vorbereitung des Untergrundes.

Klarlackaufbau:

Je nach Porenbild und verwendeter Holzart ist ein mehrmaliges transparentes Füllen des Untergrundes nötig. Der Aufbau erfolgt mit Duritan® 3K High-Solid Füllgrund DT-F. Grobporige Hölzer können zunächst mit Duritan® Porenspachtel DT-PS aufgefüllt werden. Der Aufbau mit den Duritan® Produkten kann an einem Arbeitstag erfolgen. Der weitere Hochglanzaufbau mit Duritan® 3K High-Solid Hochglanzklarlack DT-HG kann nach einer Ruhezeit über Nacht appliziert werden. Eine längere Trockenzeit verbessert das Standvermögen deutlich.

Buntlackaufbau:

Als Träger kommen hier überwiegend MDF und MDF mit Grundierfolie zum Einsatz. Die letzte Füllerschicht wird nach Trocknung fein geschliffen (P400) und mit Wigranit® Novacolor WNC im gewünschten Farbton beschichtet. Nach einer Trockenzeit von ca. 3 Stunden bis max 6 Stunden erfolgt der weitere Hochglanzaufbau mit Duritan® 3K High-Solid Hochglanzklarlack DT-HG. Der Buntlack darf nicht angeschliffen werden. Falls nicht innerhalb der angegebenen Zeitspanne mit DT-HG ablackiert werden konnte, muss der Buntlack angeschliffen und zunächst erneut mit Wigranit® Novacolor WNC im gewünschten Farbton lackiert werden.

Lackierung mit Duritan® 3K High-Solid PUR Hochglanzklarlack

Die entsprechend vorbereiteten Flächen werden mit Duritan® 3K High-Solid Hochglanzklarlack DT-HG beschichtet. Da dieser Lack einen sehr hohen Festkörperanteil hat, reicht ein einmaliger Auftrag vor dem Polieren aus.

Vorbereitung zum Polieren

Nach einer Durchhärtezeit von 1 bis 3 Tagen sind Trocken- oder Nassschliff gleichermaßen möglich. Wichtig sind ein sehr guter Exzentrerschleifer mit hervorragender Staubabsaugung (beim Trockenschliff) und die großzügige Verwendung frischer Schleifpapiere (Körnung P1200, P1500, P2000). Bei ganzflächiger Verarbeitung nie von Hand schleifen.

Polieren mit Hochglanz-Schleifpaste HSP

Hochglanz-Schleifpaste HSP wird mit einer rotativ arbeitenden Poliermaschine mit Einsatz eines Lammfells verarbeitet. Zunächst die Paste auf das Lammfell auftragen und ohne Polieren manuell auf der Fläche gleichmäßig verteilen. Dann Poliervorgang in niedrigster Umdrehungszahl starten und langsam steigern. Mit wenig Druckausübung wird die Poliermaschine über die Fläche geführt, dabei stets bewegen, damit die Fläche nicht zu heiß wird. Mit einem Wassersprüher kann die Fläche beim Polieren ebenfalls gekühlt werden. Hochglanz-Schleifpaste HSP kann mehrmals auf die Fläche gegeben werden, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird. Auf dunklen Untergründen kann das Produkt im letzten Gang mit einem glatten Polierpad oder einem Waffelpolierpad verarbeitet werden.

Polieren mit Hochglanz-Polierpaste HPP

Zum Entfernen einer letzten Trübheit und von Hologrammen empfiehlt sich der Einsatz von Hochglanz-Polierpaste HPP. Hochglanz-Polierpaste HPP wird mit einer rotativ arbeitenden Poliermaschine unter Einsatz eines Lammfells verarbeitet. Zunächst die Paste auf das Lammfell auftragen und ohne Polieren manuell auf der Fläche gleichmäßig verteilen. Dann Poliervorgang in niedrigster Umdrehungszahl starten und langsam steigern. Mit wenig Druckausübung wird die Poliermaschine über die Fläche geführt, dabei stets bewegen, damit die Fläche nicht zu heiß wird. Mit einem Wassersprüher kann die Fläche beim Polieren ebenfalls gekühlt werden. Hochglanz-Polierpaste HPP kann mehrmals auf die Fläche gegeben werden, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird. Auf dunklen Untergründen kann das Produkt im letzten Gang mit einem glatten Polierpad oder einem Waffelpolierpad verarbeitet werden.

Reinigen der Flächen von Polierrückständen

Zum Reinigen der Flächen von eventuellen Rückständen der Polierpasten empfehlen wir ein Gemisch aus 1 Teil S3 Verdünner und 1 Teil Leitungswasser. Dieses Gemisch wird auf ein flusenfreies Tuch gegeben und die Fläche vorsichtig gereinigt. Falls das Ergebnis noch nicht zufriedenstellend ist, muss ein erneuter Polierschritt durchgeführt werden. Wenn das Ergebnis zufriedenstellend ist, kann die Versiegelung mit Hochglanzpflege HGP erfolgen.

Versiegeln mit Hochglanzpflege HGP

Zum Versiegeln der polierten Hochglanzoberflächen empfehlen wir den Einsatz von Hochglanzpflege HGP. Kleinste Oberflächenstörungen werden beseitigt und versiegelt. Das Produkt erzielt angenehm glatte Oberflächen mit staubabweisender Wirkung. Hochglanzpflege HGP auf ein sauberes, weiches, flusenfreies Tuch geben und mit kreisender Bewegung und schwachem Druck gleichmäßig so lange über die Lackoberfläche verteilen, bis das Produkt trocken ist und keine Rückstände mehr sichtbar sind. Eine Wiederholung der Anwendung kann jederzeit durchgeführt werden. Wir empfehlen dieses Produkt bei der Auslieferung der Hochglanzmöbel zur Pflege für den Endanwender beizulegen.

Futuran® 2K-PUR Treppenlack FU-T 9



Produktbeschreibung
Lösemittelhaltiger, VOC-konformer, lichtechter 2K-PUR Treppenlack.

Anwendungsbereich
Durch seinen hohen Festkörpergehalt, seine Kratz- und Rutschfestigkeit eignet er sich ausgezeichnet zur Beschichtung sämtlicher Holztreppen, sowie sämtliche mechanisch hoch beanspruchte Bauteile.

Produkttyp	
FU-T 9	5l, 20l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	48 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/j): 500g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 497 g/l VOC.

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
FU-T 9	seidenmatt	20 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000. oder VOC-konform mit Duocryl DC-FI

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	10% Futuran® Härter FH
	Verdünnung	Futuran® Verdüner FV Maximale Zugabe 30%. Gründlich einrühren!
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 4 Stunden

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-3,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,8-2,0	0,25-0,28
Verdünerzugabe (%)	nach Bedarf	nach Bedarf
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	35 ± 5	35 ± 5
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-150	100-150
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	2-4	2-4

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 2 Stunden
schleifbar	ab 4 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Angebrochene Behälter sofort dicht verschließen.
Ein Zwischenschliff ist kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.
Airless und Airmix-Anlagen neigen bei der Verarbeitung festkörperreicher Lacke zu einer unruhigeren Oberflächenerscheinung. Diese Unruhe fällt besonders bei dunklen Untergründen und matten Glanzgraden auf. Abhilfe kann durch den Wechsel auf eine Hockdruckbecherpistole oder eine Doppelmembranpumpe erreicht werden.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Unocryl 1K-Wasser Treppenlack UC-T 8, 9



Produktbeschreibung
Wasserverdünnbarer 1K Treppenlack, farblos, lichtecht mit hoher mechanische Beanspruchung.

Anwendungsbereich
Durch seinen hohen Festkörpergehalt, seine Kratz- und Rutschfestigkeit eignet er sich ausgezeichnet zur Beschichtung sämtlicher Holztreppe, sowie sämtliche mechanisch hoch beanspruchte Bauteile.

Produkttyp	
UC-T 8, 9	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	70 ± 5
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 45 g/l VOC.

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
UC-T 8	seidenglänzend	55 ± 2
UC-T 9	seidenmatt	25 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000. oder VOC-konform mit Duocryl DC-FI

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Verdünnung	bei Bedarf bis 10% Leitungswasser

Applikation			
			nur Treppen
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130	-
Düsengröße (mm)	1,8-2,0	0,25-0,33	-
Verdünnzugabe (%)	0-10	-	-
Verarbeitungviskosität DIN 4mm (sec.)	40-70	70	70
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	120-140	100
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	7-8	6-7	10

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 90 Minuten
schleifbar	ab 4 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise

Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.

Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.

Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.

Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.

Um eine hohe Strapazierfähigkeit zu gewährleisten, ist auf eine ausreichende Gesamtschichtstärke zu achten.

Bei wasserverdünnbaren Produkten bitte darauf achten, keine ungeeigneten Profildichtungen zu verwenden. Bitte achten Sie auf die Hinweise des Profilverstellers.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Abriebfestigkeit gemäß DIN 68861 Teil 2

Fugenkittlösung

FK



Produktbeschreibung

Wasserverdünnbare 1K Fugenkittlösung zum Füllen von kleinen Rissen und Fugen auf rohen Holzfußböden vor der Lackversiegelung. Verhindert das Absacken des Lackes und reduziert hierdurch eine Seitenverleimung.

Anwendungsbereich

Sämtliche Holzfußböden aller gebräuchlichen Holzarten, massiv oder mit schleifbarer Nutzschicht.

Produktdaten

FK	1l, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	20 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe

	Neue unbehandelte Fußböden: Je nach Holz- und Verlegeart zunächst einen Grundschliff vornehmen. Fußboden gründlich absaugen.	P80 bis max. P120
	Renovieren bereits beschichteter Holzfußböden: Zunächst einen Grundschliff vornehmen und alte Lackschicht komplett entfernen. Fußboden gründlich absaugen.	P80 bis max. P120

Verarbeitung

	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	Mittelschliff durchführen und den entstehenden Holzstaub in einem sauberen Behälter sammeln. Mit der Fugenkittlösung FK und dem Holzmehl im Mischungsverhältnis 2:1 bis 5:1 (je nach Holzart) eine spachtelbare Mischung erstellen. Während der Verarbeitung kann Fugenkittlösung FK zum Verdünnen zugegeben werden. Fußboden mit rostfreiem Stahlspachtel mit der erstellten Mischung gleichmäßig abspachteln und alle kleinen Risse und Fugen füllen. Produkt gleichmäßig spachteln und keinen Überschuss auf dem Boden lassen. Falls beim Verarbeiten Risse und Fugen durch ein Nachfallen sichtbar werden, kann die Mischung erneut nachgespachtelt werden.

Trockenzeit

schleifbar	ab 45 Minuten
------------	---------------

Nachbehandlung

Nach ausreichender Trocknung mit einem Tellerschleifgerät und Schleifscheiben Körnung P 150 bearbeiten. Falls erforderlich kann ein erneuter Spachtelvorgang durchgeführt werden oder eine Grundierung mit Unocryl 1K-Parkettgrund UC-PG erfolgen.

Besondere Hinweise



Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5 °C transportieren oder lagern.

Nicht für Parkettböden mit überbreiten Fugen wie z.B. V-Fugen bei Holzdielen geeignet. Ebenfalls nicht möglich ist das Ausfüllen von Fugen an Holzböden auf elastischer Konstruktion (z.B. Sportböden).

Füllmasse gründlich in die Fugen einspachteln und Überschuss weitestgehend vermeiden, da erhöhter Schleifaufwand.

Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.

Alle Verarbeitungsparameter gelten für Normalbedingungen (20 °C, 65% rel. Luftfeuchte). Abweichungen können das Ergebnis negativ beeinflussen. Bei der Verarbeitung ist für einen gleichmäßig langsamen Luftaustausch zu sorgen.



Bitte beachten Sie auch die separat erhältliche "Fibel der Parkettveredelung", welche Sie bei uns bestellen oder unter www.zweihorn.com/service downloaden können.

Unocryl 1K-Wasser Parkettgrund UC-PG



Produktbeschreibung
Wasserverdünnbarer 1K Parkettgrund zur Vorbereitung des Parkettfußbodens für die weitere Beschichtung mit Unocryl 1K Parkettlack UC-P 8, 9 oder Duocryl 2K-PUR Parkettlack DC-P 8, 9. Das Produkt reduziert die Seitenverleimung des Parkettfußbodens und wird daher dringend zur Grundierung empfohlen.

Anwendungsbereich
Das Produkt ist geeignet für alle gängigen Holzparkettsorten und Kork.

Produktdaten	
UC-PG	1l, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	20 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 90 g/l VOC.

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzfußbodenflächen je nach Holz- und Verlegeart abgestuften Holzschliff vornehmen.	P80 bis max. P120
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer	Isolieren mit Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren. Verwenden Sie eine spezielle Parkett Auftragsrolle. Das Produkt in eine Farbwanne geben und niemals direkt auf den Fußboden schütten.

Härter Verdüner Zusätze		
	Verdünnung	nicht erforderlich bei Bedarf Leitungswasser

Applikation	
Spritzdruck (bar)	-
Düsengröße (mm)	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	20
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	70-125
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	8-15

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 90 Minuten
schleifbar	ab 4 Stunden

Nachbehandlung
Nach ausreichender Trocknung mit einem Tellerschleifgerät und Schleifscheiben Körnung P 150 bearbeiten. Im Anschluss erfolgt ein zweimaliger Auftrag mit den Produkten Unocryl 1K-Wasser Parkettlack UC-P 8, 9 oder Duocryl 2K-PUR Wasser Parkettlack DC-P 8, 9.

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
	Nicht für thermisch oder chemisch behandeltes Holz geeignet!
	Eine Grundierung von Wasserbeizen mit Pinsel/Rolle wird nicht empfohlen, da diese teilweise vom Wasserlack angelöst wird und Flecke entstehen.
	Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
	Um eine hohe Strapazierfähigkeit zu gewährleisten, ist auf eine ausreichende Gesamtschichtstärke zu achten.
	Alle Verarbeitungsparameter gelten für Normalbedingungen (20°C, 65% rel. Luftfeuchte). Abweichungen können das Ergebnis negativ beeinflussen. Bei der Verarbeitung ist für einen gleichmäßig langsamen Luftaustausch zu sorgen.
	Bitte beachten Sie auch die separat erhältliche "Fibel der Parkettveredelung", welche Sie bei uns bestellen oder unter www.zweihorn.com/service downloaden können.

Prüfnormen	
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Bauprodukte welche mit den technischen Regeln des DIBT übereinstimmen. Für Bauteile wie Parkett, Treppen etc. kann eine CE-Kennzeichnung beantragt werden. AgBB Zulassung für die Verwendung auf Parkett- und Holzfußböden nach DIN EN 14342.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Unocryl 1K-Wasser Parkettlack

UC-P 8, 9



Produktbeschreibung
Wasserverdünnbarer 1K Parkettlack, farblos mit hoher mechanischer Beanspruchung.

Anwendungsbereich
Das Produkt ist geeignet für alle gängigen Holzparkettsorten und Kork. Auch geeignet zum Renovieren von Fußböden und Treppen.

Produktdaten	
UC-P 8, 9	1l, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	20 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 90 g/l VOC.

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
UC-P 8	seidenglänzend	45 ± 2
UC-P 9	seidenmatt	20 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Unocryl 1K-Parkettgrund UC-PG laut Technischem Merkblatt verarbeiten und schleifen.	P120, P150

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren. Verwenden Sie eine spezielle Parkett Auftragsrolle. Das Produkt in eine Farbwanne geben und niemals direkt auf den Fußboden schütten.







Härter Verdüner Zusätze		
	Verdünnung	nicht erforderlich bei Bedarf Leitungswasser

Applikation	
Spritzdruck (bar)	-
Düsengröße (mm)	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	20
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	70-125
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	8-15

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 90 Minuten
schleifbar	ab 4 Stunden
begehbar	ab 12 Stunden
Aufstellen von Möbeln	ab 24 Stunden
Teppiche auslegen	ab 7 Tagen
Erste Feuchtreinigung	ab 1 Monat

Nachbehandlung
Nach ausreichender Trocknung mit einem Tellerschleifgerät und Schleifscheiben Körnung P 150 bearbeiten. Unocryl 1K-Parkettlack UC-P 8, 9 erneut applizieren. Für einen optimalen Oberflächenschutz sind insgesamt 3 Lackschichten erforderlich.

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
	Nicht für thermisch oder chemisch behandeltes Holz geeignet!
	Eine Grundierung von Wasserbeizen mit Pinsel/Rolle wird nicht empfohlen, da diese teilweise vom Wasserlack angelöst wird und Flecke entstehen.
	Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
	Um eine hohe Strapazierfähigkeit zu gewährleisten, ist auf eine ausreichende Gesamtschichtstärke zu achten.
	Alle Verarbeitungsparameter gelten für Normalbedingungen (20°C, 65% rel. Luftfeuchte). Abweichungen können das Ergebnis negativ beeinflussen. Bei der Verarbeitung ist für einen gleichmäßig langsamen Luftaustausch zu sorgen.
	Pflegehinweis Für alle oberflächenbehandelten Holzfußböden gilt: nicht zu nass wischen, um ein Eindringen von Feuchtigkeit an Fugen oder Stoßkanten zu vermeiden. Bitte beachten Sie unsere speziellen Reinigungs- und Pflegeprodukte aus dem Procryl-Programm.
	Bitte beachten Sie auch die separat erhältliche "Fibel der Parkettveredelung", welche Sie bei uns bestellen oder unter www.zweihorn.com/service downloaden können.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	Abriebfestigkeit gemäß DIN 68861 Teil 2
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen
	Bauprodukte welche mit den technischen Regeln des DIBT übereinstimmen. Für Bauteile wie Parkett, Treppen etc. kann eine CE-Kennzeichnung beantragt werden. AgBB Zulassung für die Verwendung auf Parkett- und Holzfußböden nach DIN EN 14342.
	Rutschfestigkeit R9 gemäß BGR 181 und DIN 51130 unter Zugabe von 3% Strukturpulver fein STP-F. (UC-P8) Rutschfestigkeit R10 gemäß BGR 181 und DIN 51130 unter Zugabe von 3% Strukturpulver fein STP-F. (UC-P9)

Duocryl 2K-Wasser Parkettlack DC-P 8, 9



Produktbeschreibung

Wasserverdünnbarer 2K-PUR Parkettlack, farblos mit sehr hoher mechanischer Beanspruchung.

Anwendungsbereich

Das Produkt ist geeignet für alle gängigen Holzparkettsorten und Kork. Für höchste mechanische Ansprüche im Wohn- und Gewerbebereich. Auch geeignet zum Renovieren von Fußböden und Treppen.

Produktdaten

DC-P 8, 9	940ml, 4,8l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	20 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 90 g/l VOC.

Glanzgrade

Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
DC-P 8	seidenglänzend	45 ± 2
DC-P 9	seidenmatt	20 ± 2

Vorbereitung Untergründe

	Unocryl 1K-Parkettgrund UC-PG laut Technischem Merkblatt verarbeiten und schleifen.	P120, P150
--	-------------------------------------------------------------------------------------	------------

Verarbeitung

	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren. Verwenden Sie eine spezielle Parkett Auftragsrolle. Das Produkt in eine Farbwanne geben und niemals direkt auf den Fußboden schütten.

Härter Verdüner Zusätze

	Härtung	5% PWH 3200 Härter in das Gebinde geben und kräftig einschütteln!
	Verdünnung	nicht erforderlich bei Bedarf Leitungswasser
	Verarbeitungszeit	bis 2 Stunden

Applikation

Spritzdruck (bar)	-
Düsengröße (mm)	-
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	20
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	70-125
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	8-15

Trockenzeit

staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 2 Stunden
schleifbar	ab 6 Stunden
begehbar	ab 12 Stunden
Aufstellen von Möbeln	ab 24 Stunden
Teppiche auslegen	ab 7 Tagen
Erste Feuchtreinigung	ab 1 Monat

Nachbehandlung

Nach ausreichender Trocknung mit einem Tellerschleifgerät und Schleifscheiben Körnung P 150 bearbeiten. Duocryl 2K-Wasser Parkettlack DC-P 8, 9 erneut applizieren. Für einen optimalen Oberflächenschutz sind insgesamt 3 Lackschichten erforderlich.

Besondere Hinweise



Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5 °C transportieren oder lagern.

Nicht für thermisch oder chemisch behandeltes Holz geeignet!

Eine Grundierung von Wasserbeizen mit Pinsel/Rolle wird nicht empfohlen, da diese teilweise vom Wasserlack angelöst wird und Flecke entstehen.

Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.

Um eine hohe Strapazierfähigkeit zu gewährleisten, ist auf eine ausreichende Gesamtschichtstärke zu achten.

Alle Verarbeitungsparameter gelten für Normalbedingungen (20 °C, 65% rel. Luftfeuchte). Abweichungen können das Ergebnis negativ beeinflussen. Bei der Verarbeitung ist für einen gleichmäßig langsamen Luftaustausch zu sorgen.

Pflegehinweis Für alle oberflächenbehandelten Holzfußböden gilt: nicht zu nass wischen, um ein Eindringen von Feuchtigkeit an Fugen oder Stoßkanten zu vermeiden. Bitte beachten Sie unsere speziellen Reinigungs- und Pflegeprodukte aus dem Procryl-Programm.

PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.



Bitte beachten Sie auch die separat erhältliche "Fibel der Parkettveredelung", welche Sie bei uns bestellen oder unter www.zweihorn.com/service downloaden können.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Abriebfestigkeit gemäß DIN 68861 Teil 2
	Rutschfestigkeit R10 gemäß BGR 181 und DIN 51130 unter Zugabe von 3% Strukturpulver fein STP-F.
	Bauprodukte welche mit den technischen Regeln des DIBT übereinstimmen. Für Bauteile wie Parkett, Treppen etc. kann eine CE-Kennzeichnung beantragt werden. AgBB Zulassung für die Verwendung auf Parkett- und Holzfußböden nach DIN EN 14342.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Variocryl® Wasserklarlack

VC 8, 9, 0, TM



Produktbeschreibung
Wasserverdünnbares, lichtechtes Klarlacksystem. Optional als 1K oder 2K Produkt für hohe Beanspruchung einsetzbar.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Hölzer und Holzwerkstoffe im Innenbereich. Einsatz als farbloser Mehrschichtlack oder im Buntlackaufbau mit den Produkten Variofill VF und Variocryl® Color VCC/Farbtön.

Produkttyp	
VC 8, 9, 0, TM	5l, 20l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	40 ± 3
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält ungehärtet max. 72 g/l VOC. Dieses Produkt enthält gehärtet max. 86 g/l VOC.

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
VC 8	seidenglänzend	40 ± 3
VC 9	seidenmatt	20 ± 2
VC 0	matt	10 ± 2
VC-TM	tiefmatt	5 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossenporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI schließen.
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI.
	Buntlackflächen VCC	nach 4 Stunden bis max. 24 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühen!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung optional	10% PWH 3200
	Verdünnung	Variocryl® Optimizer VO oder Leitungswasser
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 4 Stunden (bei 2K-Verarbeitung)

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,8-2,0	0,25-0,28
Verdünnungszugabe (%)	0-10	0-10
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	40	40
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-140	100-140
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	5-7	5-7

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 4 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
	Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
	Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
	Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.
	Bei der 2K Reaktion wird CO ₂ freigesetzt. Das gehärtete Produkt darf deshalb nicht in ein verschlossenes Gebinde gefüllt werden.
	PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
	Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
	PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
	Durch das Verdünnen mit Variocryl® Optimizer VO wird die Trocknung beschleunigt sowie die Verlaufs- und Benetzungseigenschaften des Lackes verbessert.

Prüfnormen	
	1K - Einsatz: DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen 2K - Einsatz: DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	Schwerentflammbar gemäß EN 13501 im Aufbau mit Variofill VF, Variocryl® Color und Variocryl® Klarlack auf EN 13501 zugelassenen MDF-Werkstoffen. Alle Lackschichten müssen hierbei gehärtet verarbeitet werden.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit. Alle Lackschichten müssen hierbei gehärtet verarbeitet werden.
	CE-Kennzeichnung Möglichkeit der CE-Zulassung für Kinderspielzeug nach EN 71-9.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Variocryl® Treppenklarlack VC-T 9, 0



Produktbeschreibung
Wasserverdünnbarer Treppenklarlack der neuesten Generation mit Naturholzoptik. Absolut "knarrfrei", creme- und fettbeständig, lichtecht, mit hoher mechanischer Beanspruchung bereits beim 1K-Einsatz. Als 2K-Variante wird die chemische Beständigkeit, sowie die mechanische Performance nochmals verbessert.

Anwendungsbereich
Durch seinen hohen Festkörpergehalt, seine Kratz- und Rutschfestigkeit eignet er sich ausgezeichnet zur Beschichtung sämtlicher Holztreppen, sowie sämtliche mechanisch hoch beanspruchte Bauteile. Das Produkt kann bei aufgesattelten sowie bei eingestemten Treppen als "knarrfreie" Lackierung zum Einsatz kommen.

Produktinformationen	
VC-T 9, 0	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	60 ± 5
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält ungehärtet max. 50 g/l VOC. Dieses Produkt enthält gehärtet max. 82 g/l VOC.

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
VC-T 9	seidenmatt	20 ± 2
VC-T 0	matt	10 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer oder beim Wunsch einer höheren Anfeuerung	Vorher isolieren mit Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI.
	Buntlackoberflächen VCC	nach 6 Stunden bis max. 24 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.





Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung optional	5% PWH 3200
	Verdünnung	Variocryl® Optimizer VO oder Leitungswasser
	Verarbeitungszeit 20 °C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 4 Stunden (bei 2K-Verarbeitung)

Applikation				
				nur Treppen
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	80-100	-	
Düsengröße (mm)	1,8-2,0	0,23-0,28	-	
Verdünnzugabe (%)	0-10	0-10	0-10	
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	45	45	45	
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	100-120	80-100	
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-7	6-7	10-12	

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 40 Minuten
griffest	ab 90 Minuten
schleifbar	ab 4 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Für einen optimalen Oberflächenschutz empfehlen wir insgesamt mindestens drei Lackschichten aufzutragen.

Besondere Hinweise
 Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5 °C transportieren oder lagern.
Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.
Um eine hohe Strapazierfähigkeit zu gewährleisten, ist auf eine ausreichende Gesamtschichtstärke zu achten.
Dieses Produkt ist beim Einsatz im Treppenbau als "knarrfrei" ausgelobt. Dies setzt eine einwandfreie und übliche Treppenkonstruktion, sowie eine Passgenauigkeit und korrekte Holzfeuchte aller Holzbauteile voraus.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen Die chemische Beanspruchung wird verbessert wenn das Produkt gehärtet verarbeitet wird. Die Beanspruchungsgruppe bleibt jedoch weiterhin 1B.
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Abriebfestigkeit gemäß DIN 68861 Teil 2
	Rutschfestigkeit R10 gemäß BGR 181 und DIN 51130 unter Zugabe von 3% Strukturpulver fein STP-F.

Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI



Produktbeschreibung

Wasserverdünnbarer, lichter 2K-PUR Füll- und Isoliergrund mit hohem Festkörpergehalt.

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Optimiert für geschlossenenporige Lackaufbauten.

Produktdaten

DC-FI	5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	40 ± 3
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 74 g/l VOC.

Vorbereitung Untergründe

Rohe Holzflächen Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	P120, P150, P180
Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen

Verarbeitung

Gründlich aufrühren!	
Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.	

Härter Verdüner Zusätze

Härting	20% PWH 3200 oder 20% Glaslackhärter GLH
Verdünnung	Variocryl® Optimizer VO oder Leitungswasser
Verarbeitungszeit	bis 4 Stunden

Applikation

Spritzdruck (bar)	1,5-2,0 60-90
Düsengröße (mm)	1,8-2,0 0,25-0,33
Verdünerzugabe (%)	20 10-20
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	40 40-50
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-140 100-140
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	5-7 5-7

Trockenzeit




staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 4 Stunden

Nachbehandlung

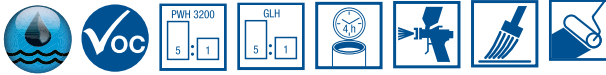
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Als Schlusslack empfehlen wir ein Produkt aus der gleichen Reihe mit gewünschtem Glanzgrad. Zum Beispiel Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack DC 8, 9, 0 oder DC-HG.

Besondere Hinweise

Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern. Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen. Bei der 2K Reaktion wird CO ₂ freigesetzt. Das gehärtete Produkt darf deshalb nicht in ein verschlossenes Gebinde gefüllt werden.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
Durch das Verdünnen mit Variocryl® Optimizer VO wird die Trocknung beschleunigt sowie die Verlaufs- und Benetzungseigenschaften des Lackes verbessert.
Stark inhaltsstoffreiche, fettige Hölzer wie z.B. Teak nach dem Holzschliff zunächst mit Zweihorn® Universalreiniger UR in Holzmaserung mit fusenfreiem Tuch abwaschen.
Bitte beachten Sie auch die Technische Information "Sichere Glaslackierungen mit Spezialadhäsionsreiniger SAR und Glaslackhärter GLH", welche Sie im Katalog oder im Internet unter www.zweihorn.com finden.

Prüfnormen	
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen

Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack DC 8, 9, 0



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, wasserverdünnbarer, lichtechter PUR-Klarlack für höchste mechanische und chemische Ansprüche.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Insbesondere für Oberflächen welche einer hohen mechanischen und chemischen Belastung ausgesetzt sind. Einsatz als farbloser Mehrschichtlack oder im Buntlackaufbau mit den Produkten Variofill VF und Variocryl® Color VCC/Farbtön.

Produktdaten	
DC 8, 9, 0	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	40 ± 3
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 74 g/l VOC.

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
DC 8	seidenglänzend	40 ± 3
DC 9	seidenmatt	20 ± 2
DC 0	matt	10 ± 2

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI schließen.
	Buntlackoberflächen VCC	nach 4 Stunden bis max. 24 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren.



Verarbeitung	
	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	20% PWH 3200 oder 20% Glaslackhärter GLH
	Verdünnung	Variocryl® Optimizer VO oder Leitungswasser
	Verarbeitungszeit	bis 4 Stunden

Applikation				
				kein Parkett
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	60-90	-	
Düsengröße (mm)	1,8-2,0	0,25-0,28	-	
Verdünnungszugabe (%)	20	10-20	20	
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	40	40-50	40	
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-140	100-140	80-120	
maximale Auftragsmenge für IMO/USCG (g/m²) gehärtet mit PWH 3200	140	140	140	
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	5-7	5-7	8-12	

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 4 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
	Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
	Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
	Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.
	Bei der 2K Reaktion wird CO ₂ freigesetzt. Das gehärtete Produkt darf deshalb nicht in ein verschlossenes Gebinde gefüllt werden.
	PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
	Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
	PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.
	Durch das Verdünnen mit Variocryl® Optimizer VO wird die Trocknung beschleunigt sowie die Verlaufs- und Benetzungseigenschaften des Lackes verbessert.
	Bitte beachten Sie auch die Technische Information "Sichere Glaslackierungen mit Spezialadhäsionsreiniger SAR und Glaslackhärter GLH", welche Sie im Katalog oder im Internet unter www.zweihorn.com finden.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	ÖNORM EN 12720 1B1 Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen
	Schwerentflammbar gemäß IMO Resolution A.653 mit USCG-Zulassung. Der schwerentflammbare Oberflächenwerkstoff darf nicht auf Rohren, Rohrabdeckungen oder Kabeln eingesetzt werden. IMO gilt nur für DC 8, 9.
	Anforderung an Küchenmöbeloberflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.

Colourcryl 2K-PUR Lack, koloriert COC/Farbtön



Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, wasserverdünnter, lichtechter PUR-Lack mit eingebauter Beize. Hiermit können Oberflächen welche bereits mit 2K-PUR Klarlacken beschichtet wurden farblich angepasst bzw. farblich umgestellt werden. Ein erhaltlicher, transluzenter Folienfächer ermöglicht eine Vorschau auf den umzugestaltenden Oberflächen.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Offen- oder geschlossporige Lackierungen.

Produktdaten	
COC/Farbtön	5l, 25l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	40 ± 3
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 74 g/l VOC.

Glanzgrade
Colourcryl 2K-PUR Lack COC/Farbtön muss ablackiert werden. Hierzu eignen sich die Wasserklarlacke der Duocryl- oder Variocryl®- Reihe. Der Glanzgrad wird durch den entsprechenden Schlusslack bestimmt.

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen	Zunächst mit Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack grundieren.
	Geschlossporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Duocryl Füll- und Isoliergrund DC-FI schließen.




Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.
	Das Produkt wird im Sandwich Verfahren aufgetragen. D.h. es erfolgt zunächst eine Grundierung mit einem farblosen 2K-PUR Klarlack (DC-FI). Anschließend erfolgt die farbige Gestaltung mit diesem Produkt. Zum Schutz des Farbtones muss eine farblose Schutzlackierung mit Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack oder Variocryl® Klarlack im gewünschten Glanzgrad appliziert werden.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	20% PWH 3200
	Verdünnung	Variocryl® Optimizer VO oder Leitungswasser
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 4 Stunden

Applikation		
	Empfehlung für gleichmäßiges Spritzbild	
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,8-2,0	0,23-0,28
Verdünnungszugabe (%)	5-10	0-5
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	40	40-50
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-140	100-140
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	5-7	5-7

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 1 Stunde
schleifbar	ab 4 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Zum Schutz des Farbtones muss eine farblose Schutzlackierung mit Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack oder Variocryl® Klarlack im gewünschten Glanzgrad appliziert werden.

Besondere Hinweise	
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
	Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.
	Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.
	Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.
	Bei der 2K Reaktion wird CO ₂ freigesetzt. Das gehärtete Produkt darf deshalb nicht in ein verschlossenes Gebinde gefüllt werden.
	PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebilde aufbewahren.
	Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
	PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebilde kühl und trocken lagern.
	Durch das Verdünnen mit Variocryl® Optimizer VO wird die Trocknung beschleunigt sowie die Verlaufs- und Benetzungseigenschaften des Lackes verbessert.
Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen Nur nach farbloser Schutzlackierung mit Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack oder Variocryl® gehärtet.
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen

Duocryl 2K-PUR Wasser Hochglanzklarlack DC-HG



Produktbeschreibung

Zweikomponentiger, wasserverdünnter, lichtechter PUR-Klarlack für Hochglanzbeschichtungen.

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Insbesondere für edle, hochglänzende, geschlossenporige Holzmöbel- und Buntlackoberflächen.


Produktdaten

DC-HG	5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	42 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter
VOC-Richtlinie EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010)	Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC.




Glanzgrade

Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
DC-HG	hochglänzend	90 ± 2




Vorbereitung Untergründe

	Rohe Holzflächen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI schließen.
	Buntlackoberflächen VCC	nach 4 Stunden bis max. 24 Stunden ohne Zwischenschliff ablackieren.


Verarbeitung

	Gründlich schütteln oder aufrühren!
	
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren. Während der Lackierung und während der Antrocknungszeit ist Staubeinfall zu vermeiden. Zur Verbesserung des Hochglanzeffektes, sowie zur Vorbereitung zum Polieren, sollten die Oberflächen nach Trocknung über Nacht mit Körnung P800-1200 entpickelt und erneut mit gleichem Material beschichtet werden. Beim Aufbau auf Variocryl® Color VCC/Farbtönen sind zwingend zwei Schichten Duocryl 2K-PUR Wasser Hochglanzklarlack DC-HG nötig.

Härter Verdüner Zusätze

	Härtung	20% PWH 3200
	Verdünnung	10% Leitungswasser
	Verarbeitungszeit	bis 5 Stunden

Applikation

	
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0
Düsengröße (mm)	1,2-1,4
Verdünerzugabe (%)	10%
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	42 ± 2
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	80-100
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-8

Trockenzeit

staubtrocken	ab 1 Stunde
griffest	ab 2 Stunden
schleifbar	ab 8 Stunden
transportfähig	ab 16 Stunden
polierbar	ab 3 Tagen

Nachbehandlung

Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P800-1200 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich. Zum späteren Polieren empfehlen wir mindestens 2 Schichten des Produktes zu applizieren. Ein Polieren ist nach der angegebenen Trockenzeit möglich. Die Schritt-für-Schritt Anleitung zum Erstellen perfekter Hochglanzoberflächen können sie einer separaten Beschreibung entnehmen.

Besondere Hinweise



Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.

Keine rostenden Arbeitsgeräte verwenden.

Arbeitsgeräte nach Gebrauch zunächst mit Wasser vorreinigen und anschließend mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.

Gebinde stets geschlossen halten, um den Inhalt vor Austrocknen zu schützen.

Bei der 2K Reaktion wird CO₂ freigesetzt. Das gehärtete Produkt darf deshalb nicht in ein verschlossenes Gebinde gefüllt werden.






PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.

Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.

PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Überbeschichtung des Produktes verursacht eine Bläschenbildung, welche erst nach ca. 4 Stunden Trockenzeit sichtbar wird. Deshalb stets auf die maximale Schichtstärke achten, vor allem im Profil- und Innenkantenbereich.

Das Produkt darf nicht mit Variocryl® Optimizer VO verdünnt werden.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbelerflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Anforderung an Küchenmöbelerflächen nach DIN 68930 in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit.
	Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Schwerentflammbarkeit gemäß DIN 4102/B1 auf schwerentflammbaren, B1 geprüften Holzspanplatten, auch furniert.
	DIN 5510, Teil 2 - Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen

Die perfekte Hochglanzoberfläche mit Duocryl 2K-PUR Wasser Hochglanzklarlack



Vorbereiten des Buntlack- oder Klarlackaufbaus

Die wichtigste Voraussetzung für einen Hochglanzaufbau, egal ob bunt oder transparent ist die Vorbereitung des Untergrundes.

Klarlackaufbau:

Je nach Porenbild und verwendeter Holzart ist ein mehrmaliges transparentes Füllen des Untergrundes nötig. Wir empfehlen den Einsatz von Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI für bestmögliche Ergebnisse. Vor der Weiterbehandlung wird mindestens eine Trocknung über Nacht empfohlen. Eine längere Trockenzeit verbessert das Standvermögen deutlich.

Buntlackaufbau:

Als Träger kommen hier überwiegend MDF und MDF mit Grundierfolie zum Einsatz. Die letzte Füllerschicht wird nach Trocknung fein geschliffen (P600) und mit Variocryl® Color VCC (gehärtet) im gewünschten Farbton beschichtet. Nach einer Trockenzeit von ca. 4 Stunden bis max. 24 Stunden erfolgt der weitere Hochglanzaufbau mit Duocryl 2K-PUR Wasser Hochglanzklarlack DC-HG. Der Buntlack darf nicht angeschliffen werden. Falls nicht innerhalb der angegebenen Zeitspanne mit DC-HG ablackiert werden konnte, muss der Buntlack angeschliffen und zunächst erneut mit Variocryl® Color VCC (gehärtet) im gewünschten Farbton lackiert werden.

Lackierung mit Duocryl 2K-PUR Wasser Hochglanzklarlack

Die entsprechend vorbereiteten Flächen werden mit Duocryl 2K-PUR Wasser Hochglanzklarlack DC-HG beschichtet. Nach jeweils ca. 14 Stunden werden die Flächen nach vorherigem leichtem Zwischenschliff entpickelt und erneut mit DC-HG beschichtet. Für den späteren Poliervorgang werden mindestens 2 Hochglanzklarlackschichten lt. Technischem Merkblatt benötigt.

Vorbereitung zum Polieren

Nach einer Durchhärtezeit von mindestens drei Tagen sind Trocken- oder Nassschliff gleichermaßen möglich. Wichtig sind ein sehr guter Exzenterschleifer mit hervorragender Staubabsaugung (beim Trockenschliff) und die großzügige Verwendung frischer Schleifpapiere (Körnung P1500, P2000, P3000). Bei ganzflächiger Verarbeitung nie von Hand schleifen.

Polieren mit Hochglanz-Polierpaste HPP

Hochglanz-Polierpaste HPP wird mit einer rotativ arbeitenden Poliermaschine unter Einsatz eines Lammfells verarbeitet. Zunächst die Paste auf das Lammfell auftragen und ohne Polieren manuell auf der Fläche gleichmäßig verteilen. Dann Poliervorgang in niedrigster Umdrehungszahl starten und langsam steigern. Mit wenig Druckausübung wird die Poliermaschine über die Fläche geführt, dabei stets bewegen, damit die Fläche nicht zu heiß wird. Mit einem Wassersprüher kann die Fläche beim Polieren ebenfalls gekühlt werden. Hochglanz-Polierpaste HPP kann mehrmals auf die Fläche gegeben werden, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird. Auf dunklen Untergründen kann das Produkt im letzten Gang mit einem glatten Polierpad oder einem Waffelpolierpad verarbeitet werden.

Reinigen der Flächen von Polierrückständen

Zum Reinigen der Flächen von eventuellen Rückständen der Polierpasten empfehlen wir mit Spülmittel entspanntes Leitungswasser. Bitte keine lösemittel- oder alkoholhaltigen Reiniger verwenden. Dieses Gemisch wird auf ein flusenfreies Tuch gegeben und die Fläche vorsichtig gereinigt. Falls das Ergebnis noch nicht zufriedenstellend ist, muss ein erneuter Polierschritt durchgeführt werden. Wenn das Ergebnis zufriedenstellend ist, kann die Versiegelung mit Hochglanzpflege HGP erfolgen.

Versiegeln mit Hochglanzpflege HGP

Zum Versiegeln der polierten Hochglanzoberflächen empfehlen wir den Einsatz von Hochglanzpflege HGP. Kleinste Oberflächenstörungen werden beseitigt und versiegelt. Das Produkt erzielt angenehm glatte Oberflächen mit staubabweisender Wirkung. Hochglanzpflege HGP auf ein sauberes, weiches, flusenfreies Tuch geben und mit kreisender Bewegung und schwachem Druck gleichmäßig so lange über die Lackoberfläche verteilen, bis das Produkt trocken ist und keine Rückstände mehr sichtbar sind. Eine Wiederholung der Anwendung kann jederzeit durchgeführt werden. Wir empfehlen dieses Produkt bei der Auslieferung der Hochglanzmöbel zur Pflege für den Endanwender beizulegen.



Die Parkett-Fibel für die perfekte Parkettveredelung und -pflege

Diese Fibel liefert Ihnen Basiswissen zu Parkett, hilft Ihnen bei der Veredelung des Parketts und gibt hilfreiche Tipps zur optimalen Reinigung und Pflege des fertigen Holzbodens.

Bestellen Sie dieses nützliche Nachschlagewerk am besten noch heute bei Ihrem Zweihorn® Händler, Ihrem Zweihorn® Außendienstmitarbeiter oder bequem online unter www.zweihorn.com/de/bestellen.

kobaltfrei

Naturprodukte

Der Trend zur Nachhaltigkeit und des gesunden Wohnens hält auf moderne Art und Weise Einzug in neue zeitgemäße Einrichtungsstile. Natürliche Oberflächen begeistern durch ihre hochwertige puristische Ausstrahlung, ihre Langlebigkeit und Zeitlosigkeit.

Mit Naturtrend Ölen und Wachsen verleihen Sie Ihren Holzmöbeln und -fußböden eine hochwertige natürliche Oberfläche und tragen gleichzeitig zu einer gesunden und nachhaltigen Wohnumgebung bei, frei von schädlichen und allergieauslösenden Terpenen für eine bedenkenliche Verarbeitung; auch bei Kinderspielzeug.





Alle Naturtrend Produkte sind kobaltfrei.



Öle für innen

Info S. 118-120

Naturtrend Hartöl

Hochwertiges, transparentes 100 %-Öl für viele Einsatzbereiche.



- lösemittelfrei
- extreme Füllkraft
- anfeuernder Effekt
- offenporig = gesundes Raumklima

→ NHO; 750 ml, 5l, 25l

- offenporig = gesundes Raumklima
- unsere Empfehlung für Treppen und Parkett

→ NPO; 750 ml, 5l, 25l

Naturtrend Projektöl

Hochwertiges, transparentes Öl mit Wachsanteilen für fast alle Einsatzbereiche.



- gute Füllkraft
- keine Anfeuerung
- sehr schnelle Trocknung
- leichte Verarbeitung

Naturtrend Hartwachsöl

Hochwertige, transparente Öl-Wachskombination für fast alle Einsatzbereiche.



- mit hohem Wachsanteil für eine hervorragende Optik und Haptik
- stark wasserabweisend
- gute Füllkraft
- keine Anfeuerung
- schnelle Trocknung
- leichte Verarbeitung
- offenporig = gesundes Raumklima
- unsere Empfehlung für Feuchträume

→ NHWO; 750 ml, 5l



Wachse für innen

Info S. 121-122

Naturtrend Hartwachs -fest-

Hochwertiges, transparentes Wachs für dekorative Einsatzbereiche.



- auf Basis extra harter Wachse für seidigen Glanz
- anfeuernder Effekt
- leichte Verarbeitung, auch im Heißspritzverfahren
- offenporig = gesundes Raumklima

→ NHW; 500 ml, 2,5l

Naturtrend Bienenwachs Balsam

Hochwertiges, transparentes Bienenwachspräparat für dekorative Einsatzbereiche und zur Pflege.



- auf Basis von Bienenwachs
- keine Anfeuerung
- leichte Verarbeitung, auch im Heißspritzverfahren
- wirkt antistatisch
- offenporig = gesundes Raumklima

→ NBW; 750 ml, 5l



Öle für innen und außen

Info S. 123-124

Naturtrend Holzdesign-Öl

Hochwertiges, pigmentiertes Öl für alle Anwendungsbereiche.



- sechs trendbewusste Farbtöne
- untereinander mischbar
- Farbintensität mit Naturtrend Projektöl reduzierbar
- schützt das Holz vor UV-Strahlung und Witte-
rungseinflüssen (nur unverdünnt)

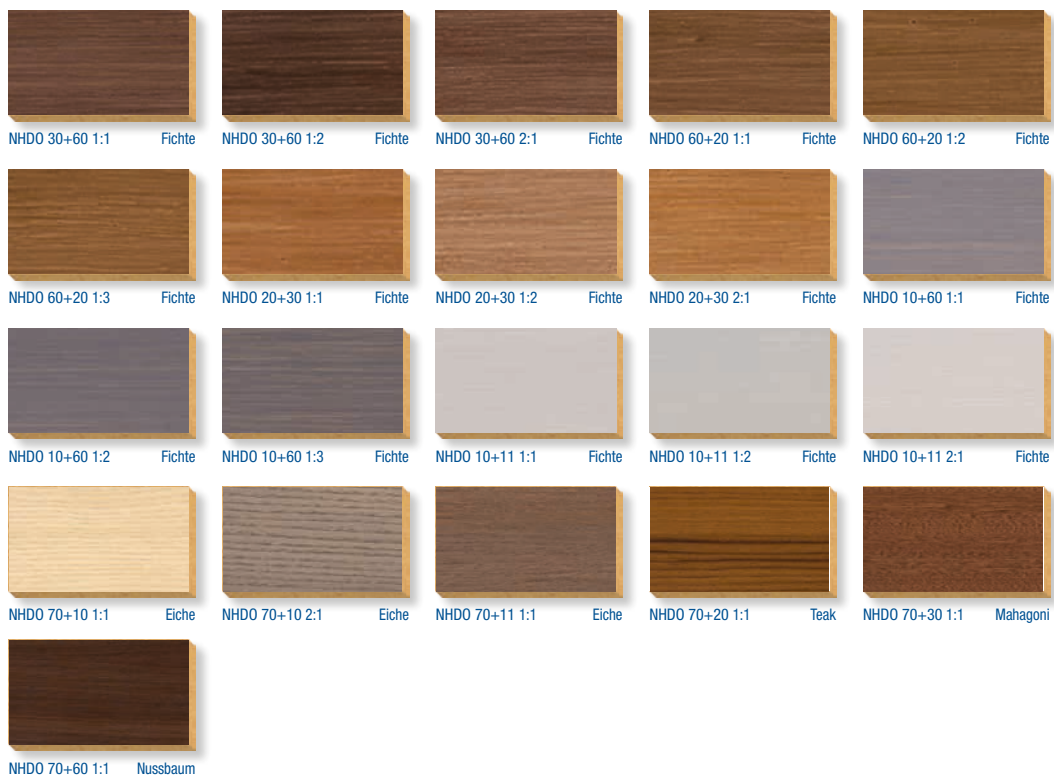
- gute Füllkraft
- schnelle Trocknung
- leichte Verarbeitung
- offenporig = gesundes Raumklima
- unsere Empfehlung für alle farbigen Naturober-
flächen im Innen- und Außenbereich

→ NHDO; 750 ml, 2,5l

Farbtonempfehlungen nach Holzarten Holzdesign-Öl NHDO

10 Naturweiß	11 Steingrau	20 Teak	30 Mahagoni	60 Nussbaum	70 Basaltschwarz
Ahorn	Ahorn	Bangkirai	Bangkirai	Douglasie	Eiche
Bambus	Bambus	Belinga	Bubinga	Ebenholz	Mooreiche
Buche	Bangkirai	Eukalyptus	Cocobolo	Eiche	Esche
Eiche	Buche	Lärche	Iroko	Kastanie	Teak
Erle	Eiche	Limba	Mahagoni	Mooreiche	Ebenholz
Esche	Erle	Makassar	Makassar	Nussbaum	Wenge
Fichte	Esche	Palisander	Meranti	Wenge	
Kiefer	Fichte	Robinie	Merbau		
	Kiefer	Teak	Redwood		
		Zebrano	Zeder		

Mischbeispiele Holzdesign-Öl NHDO



Naturtrend Hartöl

NHO



Produktbeschreibung
100% reine Naturöle, lösemittelfrei, tief eindringend und anfeuernd.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzarten im Innenbereich. Geeignet für Holz- und Korkfußböden, Möbel, Arbeitsplatten, Holzdecken, Holzpflaster, Industrieparkett, Treppen usw. Auch exotische und holzinhaltsstoffreiche Hölzer können ohne spezielle Vorbehandlung beschichtet werden.

Produkttyp	NHO	750ml, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.		25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen		mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter	

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Möbel Fußböden	P180, P240, P320 P120, P150, P180

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Das Auftragen des Produktes erfolgt satt, z.B. mit Pinsel, Rolle, Schwamm, Spritzpistole, Heißspritzpistole. (max. 80°C) Während einer Einwirkzeit von ca. 60 Minuten müssen Stellen, an denen das Öl vom Holz aufgesaugt wurden, sofort nachbeschichtet werden um eine ausreichende Schutzwirkung zu erreichen und einer Fleckenbildung vorzubeugen. Nach der Einwirkzeit muss der Überschuss gründlichst abgenommen werden, z.B. mit einem Gummirakel oder Wischer. Bitte überprüfen Sie vorher, ob die Werkzeuge ölbeständig sind und nicht abfärben. Anschließend werden eventuelle Ölrreste mit einem fusenfreien Baumwolluch verrieben. Die Reste können auch maschinell mit einem feinen Schleifvlies (Pad) eingearbeitet werden. Fußböden werden mit einem feinen Schleifvlies (weißes Pad) 24 Stunden nach dem Entfernen des Überschusses nachpoliert. Hierdurch erhöht sich die Strapazierfähigkeit erheblich.

Applikation	
siehe Verarbeitung	
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	8-15

Trockenzeit	
Einwirkzeit mit sattem Überschuss	60 Minuten
schleifbar	ab 12 Stunden
erste, leichte Belastung	ab 24 Stunden
voll belastbar, begehrbar	ab 7 Tagen

Nachbehandlung
Das Produkt kann nach vorheriger Trockenzeit und vorherigem Anschliff (Möbel P320/P400, Fußböden P240) erneut aufgetragen werden. Naturtrend Oberflächen müssen von Zeit zu Zeit nachbehandelt werden. Die nötigen Produkte finden Sie unter der Rubrik Reinigung & Pflege. Ist die Abnutzung zu hoch kann ein Neuaufbau mit gleichem Produkt sinnvoll sein.

Reinigung & Pflege
Je nach Beanspruchung müssen Oberflächen welche mit Naturtrend-Produkten behandelt wurden gereinigt und aufgefrischt werden. Hierzu gibt es mehrere Möglichkeiten, welche sich auch nach dem Anwendungsgebiet unterscheiden.
Fußböden: Naturtrend Parketreiniger NPR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Fußböden. Naturtrend Parkettpflege NPP - Pflegemittel mit hohem Wachsanteil zum Wiederauffrischen. Naturtrend Öl-Auffrischer NOA - Renovieren und Pflegen geölter Hölzer.
Möbel: Naturtrend Möbelreiniger NMR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Möbeloberflächen. Naturtrend Möbelpflege NMP - Pflegemittel mit Wachsanteil zum Wiederauffrischen. Naturtrend Öl-Auffrischer NOA - Renovieren und Pflegen geölter Hölzer.
Informationen zu den oben genannten Produkten finden Sie in den separat erhältlichen Merkblättern, welche Sie auf unserer Internetseite www.zweihorn.com in der Rubrik Technische Daten finden. Ebenfalls hilfreich ist unsere Broschüre Naturtrend Fibel, welche Sie als gedruckte Ausgabe bei uns anfordern oder aber ebenfalls auf unserer Internetseite www.zweihorn.com downloaden können.

Besondere Hinweise
Achtung: Lappen nach Gebrauch entweder zum Trocknen flach ausbreiten oder in einem Behälter unter Luftabschluss dicht aufbewahren. Es besteht Selbstentzündungsgefahr!
Reinigen der Werkzeuge mit Naturtrend Möbelreiniger NMR, Spezial Intensivreiniger IR oder Terpentinersatz.
Das Produkt ist biologisch abbaubar, darf aber dennoch nicht in die Kanalisation geleitet werden. (Beachten Sie die regionale Regelung!)
Das Produkt lässt sich ansatzfrei verarbeiten, ist hoch hitzebeständig (bis 120°C), trittfest und schmutzabweisend.
Bei Holzoberflächenbehandlungen mit Naturtrend Produkten können keine definitiven Trockenzeiten angegeben werden. Begriffe wie "staubtrocken" oder "schleifbar" sind nicht von konventionellen Lacksystemen übertragbar.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	R9 Rutschfestigkeit gemäß BGR 181 und DIN 51130.
	Bauprodukte welche mit den technischen Regeln des DIBT übereinstimmen. Für Bauteile wie Parkett, Treppen etc. kann eine CE-Kennzeichnung beantragt werden. AgBB Zulassung für die Verwendung auf Parkett- und Holzfußböden nach DIN EN 14342.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Naturtrend Projektöl NPO



Produktbeschreibung
Nicht anfeuerndes, tief eindringendes, lösemittelhaltiges Öl.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzarten im Innenbereich. Geeignet für Holz- und Korkfußböden, Möbel, Arbeitsplatten, Holzdecken, Holzpflaster, Industrieparkett, Treppen usw. Auch exotische und holzinhaltstoffreiche Hölzer können ohne spezielle Vorbehandlung beschichtet werden. Das Produkt eignet sich zur Vorbehandlung von Oberflächen, welche mit Naturtrend Holzdesign-Öl NHDO farblich gestaltet werden sollen. Auch ist ein Mischen mit diesem Produkt möglich, um lasierende Farbtöne zu erhalten.

Produkt Daten	
NPO	750ml, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	15 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Möbel Fußböden	P180, P240, P320 P120, P150, P180

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Das Auftragen des Produktes erfolgt satt, z.B. mit Pinsel, Rolle, Schwamm, Spritzpistole, Heißspritzpistole. (max. 35°C) Während einer Einwirkzeit von ca. 60 Minuten müssen Stellen, an denen das Öl vom Holz aufgesaugt wurden, sofort nachbeschichtet werden um eine ausreichende Schutzwirkung zu erreichen und einer Fleckenbildung vorzubeugen. Nach der Einwirkzeit muss der Überschuss gründlichst abgenommen werden, z.B. mit einem Gummirakel oder Wischer. Bitte überprüfen Sie vorher, ob die Werkzeuge ölbeständig sind und nicht abfärben. Anschließend werden eventuelle Ölreste mit einem fusenfreien Baumwolltuch verrieben. Die Reste können auch maschinell mit einem feinen Schleifvlies (Pad) eingearbeitet werden. Fußböden werden mit einem feinen Schleifvlies (weißes Pad) 24 Stunden nach dem Entfernen des Überschusses nachpoliert. Hierdurch erhöht sich die Strapazierfähigkeit erheblich.

Applikation	
siehe Verarbeitung	
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	8-15

Trockenzeit	
Einwirkzeit mit sattem Überschuss	60 Minuten
schleifbar	ab 12 Stunden
erste, leichte Belastung	ab 24 Stunden
voll belastbar, begebar	ab 7 Tagen

Nachbehandlung
Das Produkt kann nach vorheriger Trockenzeit und vorherigem Anschliff (Möbel P320/P400, Fußböden P240) erneut aufgetragen werden. Naturtrend Oberflächen müssen von Zeit zu Zeit nachbehandelt werden. Die nötigen Produkte finden Sie unter der Rubrik Reinigung & Pflege. Ist die Abnutzung zu hoch kann ein Neuaufbau mit gleichem Produkt sinnvoll sein.

Reinigung & Pflege
Je nach Beanspruchung müssen Oberflächen welche mit Naturtrend-Produkten behandelt wurden gereinigt und aufgefrischt werden. Hierzu gibt es mehrere Möglichkeiten, welche sich auch nach dem Anwendungsgebiet unterscheiden.

Fußböden:
Naturtrend Parketreiniger NPR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Fußböden.
Naturtrend Parkettpflege NPP - Pflegemittel mit hohem Wachsanteil zum Wiederauffrischen.
Naturtrend Öl-Auffrischer NOA - Renovieren und Pflegen geölter Hölzer.

Möbel:
Naturtrend Möbelreiniger NMR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Möbeloberflächen.
Naturtrend Möbelpflege NMP - Pflegemittel mit Wachsanteil zum Wiederauffrischen.
Naturtrend Öl-Auffrischer NOA - Renovieren und Pflegen geölter Hölzer.

Informationen zu den oben genannten Produkten finden Sie in den separat erhältlichen Merkblättern, welche Sie auf unserer Internetseite www.zweihorn.com in der Rubrik Technische Daten finden. Ebenfalls hilfreich ist unsere Broschüre Naturtrend Fibel, welche Sie als gedruckte Ausgabe bei uns anfordern oder aber ebenfalls auf unserer Internetseite www.zweihorn.com downloaden können.

Besondere Hinweise	
	Reinigen der Werkzeuge mit Naturtrend Möbelreiniger NMR, Spezial Intensivreiniger IR oder Terpentinersatz.
	Das Produkt ist biologisch abbaubar, darf aber dennoch nicht in die Kanalisation geleitet werden. (Beachten Sie die regionale Regelung!)
	Das Produkt lässt sich ansatzfrei verarbeiten, ist hoch hitzebeständig (bis 120°C), trittfest und schmutzabweisend.
	Bei Holzoberflächenbehandlungen mit Naturtrend Produkten können keine definitiven Trockenzeiten angegeben werden. Begriffe wie "staubtrocken" oder "schleifbar" sind nicht von konventionellen Lacksystemen übertragbar.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	R10 Rutschfestigkeit gemäß BGR 181 und DIN 51130. Klasse B nach DIN 51097.
	Bauprodukte welche mit den technischen Regeln des DIBT übereinstimmen. Für Bauteile wie Parkett, Treppen etc. kann eine CE-Kennzeichnung beantragt werden. AgBB Zulassung für die Verwendung auf Parkett- und Holzfußböden nach DIN EN 14342.
	Baubiologisches Gutachten des Instituts für Baubiologie Rosenheim (IBR) bzgl. Wohngesundheits- und Umweltschutz.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Naturtrend Hartwachsöl NHWO



Produktbeschreibung

Nicht entzündendes, tief eindringendes, lösemittelhaltiges Öl mit Wachsanteil. Hervorragende Füllkraft und angenehme Haptik zeichnen dieses Produkt aus.

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzarten im Innenbereich. Geeignet für Holz- und Korkfußböden, Möbel, Arbeitsplatten, Holzdecken, Holzpflaster, Industrieparkett, Treppen usw. Auch exotische und holzinhaltstoffreiche Hölzer können ohne spezielle Vorbehandlung beschichtet werden.

Produktdaten

NHWO	750ml, 5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	105 ± 5
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

	Rohe Holzflächen Möbel Fußböden	P180, P240, P320 P120, P150, P180
--	---------------------------------------	--------------------------------------

Verarbeitung

	Gründlich aufrühren!
	Das Auftragen des Produktes erfolgt satt, z.B. mit Pinsel, Rolle, Schwamm, Spritzpistole, Heißspritzpistole. (max. 45°C) Während einer Einwirkzeit von ca. 60 Minuten müssen Stellen, an denen das Öl vom Holz aufgesaugt wurden, sofort nachbeschichtet werden um eine ausreichende Schutzwirkung zu erreichen und einer Fleckenbildung vorzubeugen. Nach der Einwirkzeit muss der Überschuss gründlichst abgenommen werden, z.B. mit einem Gummirakel oder Wischer. Bitte überprüfen Sie vorher, ob die Werkzeuge ölbeständig sind und nicht abfärben. Anschließend werden eventuelle Öreste mit einem fusenfreien Baumwolltuch verrieben. Die Reste können auch maschinell mit einem feinen Schleifvlies (Pad) eingearbeitet werden. Fußböden werden mit einem feinen Schleifvlies (weißes Pad) 24 Stunden nach dem Entfernen des Überschusses nachpoliert. Hierdurch erhöht sich die Strapazierfähigkeit erheblich.

Applikation

siehe Verarbeitung	
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /l)	8-15

Trockenzeit

Einwirkzeit mit sattem Überschuss	60 Minuten
schleifbar / auf Glanz polierbar	ab 12 Stunden
erste, leichte Belastung	ab 24 Stunden
voll belastbar, begehrbar	ab 7 Tagen

Nachbehandlung

Das Produkt kann nach vorheriger Trockenzeit und vorherigem Anschliff (Möbel P320/P400, Fußböden P240) erneut aufgetragen werden. Die letzte Auftragsschicht kann nach angegebener Trockenzeit auf Glanz gebürstet werden. Naturtrend Oberflächen müssen von Zeit zu Zeit nachbehandelt werden. Die nötigen Produkte finden Sie unter der Rubrik Reinigung & Pflege. Ist die Abnutzung zu hoch kann ein Neuaufbau mit gleichem Produkt sinnvoll sein.

Reinigung & Pflege

Je nach Beanspruchung müssen Oberflächen welche mit Naturtrend-Produkten behandelt wurden gereinigt und aufgefrischt werden. Hierzu gibt es mehrere Möglichkeiten, welche sich auch nach dem Anwendungsgebiet unterscheiden.

Fußböden:
Naturtrend Parketreiniger NPR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Fußböden.
Naturtrend Parkettpflege NPP - Pflegemittel mit hohem Wachsanteil zum Wiederauffrischen.
Naturtrend Öl-Auffrischer NOA - Renovieren und Pflegen geölter Hölzer.

Möbel:
Naturtrend Möbelerreiner NMR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Möbeloberflächen.
Naturtrend Möbelpflege NMP - Pflegemittel mit Wachsanteil zum Wiederauffrischen.
Naturtrend Öl-Auffrischer NOA - Renovieren und Pflegen geölter Hölzer.

Informationen zu den oben genannten Produkten finden Sie in den separat erhältlichen Merkblättern, welche Sie auf unserer Internetseite www.zweihorn.com in der Rubrik Technische Daten finden. Ebenfalls hilfreich ist unsere Broschüre Naturtrend Fibel, welche Sie als gedruckte Ausgabe bei uns anfordern oder aber ebenfalls auf unserer Internetseite www.zweihorn.com downloaden können.

Besondere Hinweise

Reinigen der Werkzeuge mit Naturtrend Möbelerreiner NMR, Spezial Intensivreiniger IR oder Terpentinersatz.
Das Produkt ist biologisch abbaubar, darf aber dennoch nicht in die Kanalisation geleitet werden. (Beachten Sie die regionale Regelung!)
Das Produkt lässt sich ansatzfrei verarbeiten, ist hoch hitzebeständig (bis 120°C), trittfest und schmutzabweisend.
Bei Holzoberflächenbehandlungen mit Naturtrend Produkten können keine definitiven Trockenzeiten angegeben werden. Begriffe wie "staubtrocken" oder "schleifbar" sind nicht von konventionellen Lacksystemen übertragbar.

Prüfnormen

	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	R9 Rutschfestigkeit gemäß BGR 181 und DIN 51130.
	Bauprodukte welche mit den technischen Regeln des DIBT übereinstimmen. Für Bauteile wie Parkett, Treppen etc. kann eine CE-Kennzeichnung beantragt werden. AgBB Zulassung für die Verwendung auf Parkett- und Holzfußböden nach DIN EN 14342.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen

Naturtrend Hartwachs

NHW



Produktbeschreibung
Zur Herstellung von hochwertig gewachsen Holzoberflächen.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzarten im Innenbereich. Geeignet für Holz- und Korkfußböden, Möbel, Arbeitsplatten, Holzdecken, Holzpflaster, Industrieparkett, Treppen usw. Beim Einsatz auf strapazierten Oberflächen wie Esstische, Fußböden, Treppen usw. ist ein vorheriges Behandeln mit Naturtrend Ölen nötig.

Produktdaten	
NHW	500ml, 2,5l
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Möbel	P180, P240, P320
	strapazierfähige Holzmöbeloberflächen sowie Fußböden und Treppen	zunächst mit tief eindringenden Naturtrend Ölen vorbereiten

Verarbeitung	
	Der Auftrag erfolgt mit einem nicht zu weichen Pinsel, einer Bürste einem Tuchballen oder im Heißspritzverfahren. (max. 80°C) Nach angegebener Trockenzeit wird die Möbeloberfläche auf Glanz gebürstet. Fußböden werden mit einem weißen, feinen Schleifvlies (Pad) oder einer Lammfellscheibe auf Glanz gebürstet.

Applikation	
siehe Verarbeitung	
Ergiebigkeit (m ² /500ml)	15-30

Trockenzeit	
polierbar	ab 3 Stunden
erste, leichte Belastung	ab 24 Stunden
voll belastbar, begehrbar	ab 3 Tagen

Nachbehandlung
Naturtrend Oberflächen müssen von Zeit zu Zeit nachbehandelt werden. Die nötigen Produkte finden Sie unter der Rubrik Reinigung & Pflege. Ist die Abnutzung zu hoch kann ein Neuaufbau mit gleichem Produkt sinnvoll sein. Gewachste Oberflächen erfordern eine häufigere Pflege bzw. Renovierung als nur geölte Oberflächen, da das Wachs auf strapazierten Oberflächen schneller abgetragen werden kann. Abnutzungsspuren oder "Laufstraßen" sind je nach Beanspruchung schneller sichtbar.

Reinigung & Pflege

Je nach Beanspruchung müssen Oberflächen welche mit Naturtrend-Produkten behandelt wurden gereinigt und aufgefrischt werden. Hierzu gibt es mehrere Möglichkeiten, welche sich auch nach dem Anwendungsgebiet unterscheiden.

Fußböden:
Naturtrend Parketreiniger NPR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Fußböden.
Naturtrend Parkettpflege NPP - Pflegemittel mit hohem Wachsanteil zum Wiederauffrischen.

Möbel:
Naturtrend Möbelreiniger NMR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Möbeloberflächen.
Naturtrend Möbelpflege NMP - Pflegemittel mit Wachsanteil zum Wiederauffrischen.

Informationen zu den oben genannten Produkten finden Sie in den separat erhältlichen Merkblättern, welche Sie auf unserer Internetseite www.zweihorn.com in der Rubrik Technische Daten finden. Ebenfalls hilfreich ist unsere Broschüre Naturtrend Fibel, welche Sie als gedruckte Ausgabe bei uns anfordern oder aber ebenfalls auf unserer Internetseite www.zweihorn.com downloaden können.

Besondere Hinweise

Reinigen der Werkzeuge mit Naturtrend Möbelreiniger NMR, Spezial Intensivreiniger IR oder Terpentinersatz.

Das Produkt ist biologisch abbaubar, darf aber dennoch nicht in die Kanalisation geleitet werden. (Beachten Sie die regionale Regelung!)

Das Produkt lässt sich ansatzfrei verarbeiten, ist hoch hitzebeständig (bis 120°C), trittfest und schmutzabweisend.

Bei Holzoberflächenbehandlungen mit Naturtrend Produkten können keine definitiven Trockenzeiten angegeben werden. Begriffe wie "staubtrocken" oder "schleifbar" sind nicht von konventionellen Lacksystemen übertragbar.

Prüfnormen

	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen

Naturtrend Bienenwachs Balsam NBW



Produktbeschreibung

Zur Herstellung von hochwertig gewachsenen Holzoberflächen. Mit angenehmen Duft von Bienenwachs.

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Zum Auffrischen zuvor geölter Oberflächen oder stumpf gewordenen alten Lackoberflächen. Ideal für leicht beanspruchte Oberflächen wie Schränke, Profile. Durch den angenehmen Duft ideal für Schrankinnenflächen.

Produktdaten

NBW	750ml, 5l
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

	Rohe Holzflächen Möbel	P180, P240, P320
	strapazierfähige Holzmöbeloberflächen	zunächst mit tief eindringenden Naturtrend Ölen vorbehandeln

Verarbeitung

	Der Auftrag erfolgt mit einem nicht zu weichen Pinsel, einer Bürste einem Tuchballen oder im Heißspritzverfahren. (max. 35°C) Nach angegebener Trockenzeit wird die Möbeloberfläche auf Glanz gebürstet.

Applikation

siehe Verarbeitung	
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /l)	15

Trockenzeit

polierbar	ab 3 Stunden
erste, leichte Belastung	ab 24 Stunden
voll belastbar, begehrbar	ab 3 Tagen

Nachbehandlung

Naturtrend Oberflächen müssen von Zeit zu Zeit nachbehandelt werden. Die nötigen Produkte finden Sie unter der Rubrik Reinigung & Pflege. Ist die Abnutzung zu hoch kann ein Neuaufbau mit gleichem Produkt sinnvoll sein. Gewachste Oberflächen erfordern eine häufigere Pflege bzw. Renovierung als nur geölte Oberflächen, da das Wachs auf strapazierten Oberflächen schneller abgetragen werden kann.

Reinigung & Pflege

Je nach Beanspruchung müssen Oberflächen welche mit Naturtrend-Produkten behandelt wurden gereinigt und aufgefrischt werden. Hierzu gibt es mehrere Möglichkeiten, welche sich auch nach dem Anwendungsgebiet unterscheiden.

Möbel:
Naturtrend Möbelreiniger NMR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Möbeloberflächen.
Naturtrend Möbelpflege NMP - Pflegemittel mit Wachsanteil zum Wiederauffrischen.

Informationen zu den oben genannten Produkten finden Sie in den separat erhältlichen Merkblättern, welche Sie auf unserer Internetseite www.zweihorn.com in der Rubrik Technische Daten finden. Ebenfalls hilfreich ist unsere Broschüre Naturtrend Fibel, welche Sie als gedruckte Ausgabe bei uns anfordern oder aber ebenfalls auf unserer Internetseite www.zweihorn.com downloaden können.

Besondere Hinweise

Reinigen der Werkzeuge mit Naturtrend Möbelreiniger NMR, Spezial Intensivreiniger IR oder Terpentinersatz.

Das Produkt ist biologisch abbaubar, darf aber dennoch nicht in die Kanalisation geleitet werden. (Beachten Sie die regionale Regelung!)

Das Produkt lässt sich ansatzfrei verarbeiten, ist hoch hitzebeständig (bis 120°C), trittfest und schmutzabweisend.

Bei Holzoberflächenbehandlungen mit Naturtrend Produkten können keine definitiven Trockenzeiten angegeben werden. Begriffe wie "staubtrocken" oder "schleifbar" sind nicht von konventionellen Lacksystemen übertragbar.

Prüfnormen

	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen

Naturtrend Holzdesign-Öl NHDO/Farbtön



Produktbeschreibung

Pigmentiertes, tief eindringendes, lösemittelhaltiges Öl zur farblichen Gestaltung im Innen- und Außenbereich.

Anwendungsbereich

Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich. Der Einsatz auf Fußböden und Treppen im Innenbereich ist möglich, wird jedoch nicht empfohlen, da je nach Benutzung "Laufstraßen" entstehen können und die Oberfläche somit renovierungsbedürftiger ist. Auch exotische und holzinhaltsstoffreiche Hölzer können ohne spezielle Vorbehandlung beschichtet werden. Für den Einsatz auf nicht maßhaltigen Bauteilen im Außenbereich wie Fußböden, Gartenmöbel, Gartenhäuser, Zäune und Balkonbretter.

Produktdaten

NHDO/Farbtön	750ml, 2,5l
	10 Naturweiß 11 Steingrau 20 Teak 30 Mahagoni 60 Nussbaum 70 Basaltschwarz
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	20 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

	Rohe Holzflächen Möbel Fußböden	P180, P240, P320 P120, P150, P180
	Stark oder unterschiedlich stark saugende Hölzer wie Fichte, Buche usw.	Zunächst mit Naturtrend Projektöl NPO farblos vorbehandeln (sättigen).

Verarbeitung



Gründlich aufrühren!



Lasierende Farbgebung im Innenbereich:

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar. Ein Einstellen der Intensität in jedem beliebigen Mischungsverhältnis ist mit dem Produkt Naturtrend Projektöl NPO möglich. Das Auftragen des Produktes erfolgt satt, z.B. mit Pinsel, Rolle, Schwamm, Spritzpistole, Heißspritzpistole. (max. 35°C) Während einer Einwirkzeit von ca. 60 Minuten müssen Stellen, an denen das Öl vom Holz aufgesaugt wurden, sofort nachbeschichtet werden um eine ausreichende Schutzwirkung zu erreichen und einer Fleckenbildung vorzubeugen. Nach der Einwirkzeit muss der Überschuss gründlichst abgenommen werden, z.B. mit einem Gummirakel oder Wischer. Bitte überprüfen Sie vorher, ob die Werkzeuge ölbeständig sind und nicht abfärben.

Deckende Farbgebung im Innen- und Außenbereich:

Im Außenbereich wird ein deckender Aufbau mit dem Produkt empfohlen, um das Holz vor UV-Strahlung zu schützen. Das Auftragen des Produktes erfolgt satt mit Pinsel oder Rolle. Während einer Einwirkzeit von ca. 30 Minuten müssen Stellen, an denen das Öl vom Holz aufgesaugt wurden, sofort nachbeschichtet werden um eine ausreichende Schutzwirkung zu erreichen und einer Fleckenbildung vorzubeugen. Nach der Einwirkzeit wird das überschüssige Öl mit einem Vertreiber verteilt bzw. abgenommen bis ein akzeptables, gleichmäßiges Oberflächenergebnis erreicht ist. Für den Einsatz im Außenbereich empfehlen wir nach jeweiliger Trocknung über Nacht drei Aufträge vorzunehmen. Zum Abriebschutz der Pigmente (z.B. bei Gartenmöbeln) empfehlen wir als letzte Behandlung eine farblose Schutzschicht mit Naturtrend Projektöl NPO aufzutragen.

Applikation

siehe Verarbeitung	
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /l) lasierend (mit abnehmen)	8-15
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m ² /l) deckend (ohne Abnehmen)	6-8

Trockenzeit

Einwirkzeit mit sattem Überschuss	60 Minuten
schleifbar	ab 12 Stunden
erste, leichte Belastung	ab 24 Stunden
voll belastbar, begehbar	ab 7 Tagen

Nachbehandlung

Das Produkt kann nach vorheriger Trockenzeit und vorherigem Anschliff (Möbel P320/P400, Fußböden P240) erneut aufgetragen werden. Als Abriebschutz des Pigmentes empfehlen wir eine Schlussbeschichtung mit Naturtrend Projektöl NPO durchzuführen. Naturtrend Oberflächen müssen von Zeit zu Zeit nachbehandelt werden. Die nötigen Produkte finden Sie unter der Rubrik Reinigung & Pflege. Ist die Abnutzung zu hoch kann ein Neuaufbau mit gleichem Produkt sinnvoll sein.

Reinigung & Pflege

Je nach Beanspruchung müssen Oberflächen welche mit Naturtend-Produkten behandelt wurden gereinigt und aufgefrischt werden. Hierzu gibt es mehrere Möglichkeiten, welche sich auch nach dem Anwendungsgebiet unterscheiden.

Fußböden:
Naturtend Parketreiniger NPR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Fußböden.
Naturtend Parkettpflege NPP - Pflegemittel mit hohem Wachsanteil zum Wiederauffrischen.
Naturtend Öl-Auffrischer NOA - Renovieren und Pflegen geölter Hölzer.

Möbel:
Naturtend Möbelreiniger NMR - Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsenen Möbeloberflächen.
Naturtend Möbelpflege NMP - Pflegemittel mit Wachsanteil zum Wiederauffrischen.
Naturtend Öl-Auffrischer NOA - Renovieren und Pflegen geölter Hölzer.

Informationen zu den oben genannten Produkten finden Sie in den separat erhältlichen Merkblättern, welche Sie auf unserer Internetseite www.zweihorn.com in der Rubrik Technische Daten finden. Ebenfalls hilfreich ist unsere Broschüre Naturtend Fibel, welche Sie als gedruckte Ausgabe bei uns anfordern oder aber ebenfalls auf unserer Internetseite www.zweihorn.com downloaden können.

Besondere Hinweise





Reinigen der Werkzeuge mit Naturtend Möbelreiniger NMR, Spezial Intensivreiniger IR oder Terpentinersatz.

Das Produkt ist biologisch abbaubar, darf aber dennoch nicht in die Kanalisation geleitet werden. (Beachten Sie die regionale Regelung!)

Das Produkt lässt sich ansatzfrei verarbeiten, ist hoch hitzebeständig (bis 120 °C), trittfest und schmutzabweisend.

Bei Holzoberflächenbehandlungen mit Naturtend Produkten können keine definitiven Trockenzeiten angegeben werden. Begriffe wie "staubtrocken" oder "schleifbar" sind nicht von konventionellen Lacksystemen übertragbar.

Prüfnormen

	DIN 68861/1C Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Baubiologisches Gutachten des Instituts für Baubiologie Rosenheim (IBR) bzgl. Wohngesundheit und Umweltschutz.
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen



Die Naturtrend-Fibel – Wissenswertes zur natürlichen Veredelung

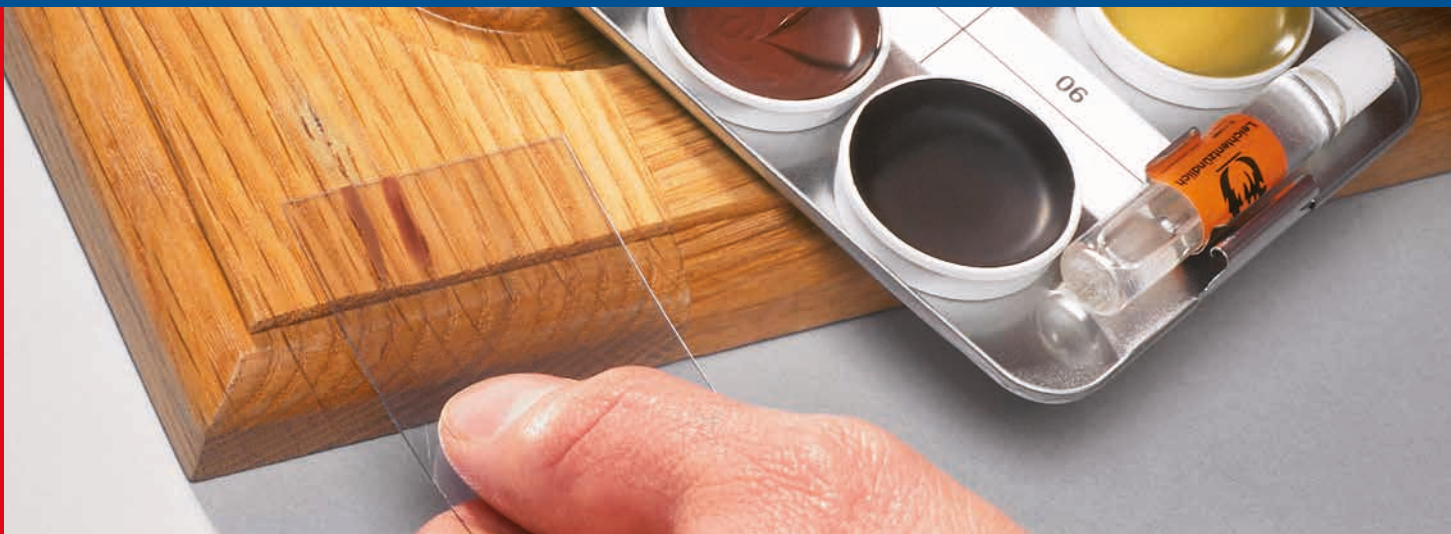
In diesem Ratgeber erhalten Sie Basiswissen über Naturprodukte, wichtige Tipps zur perfekten Vorbereitung und Veredelung von natürlichen Holzoberflächen sowie Anleitungen zur Pflege und Schadensbehebung.

Bestellen Sie dieses nützliche Nachschlagewerk am besten noch heute bei Ihrem Zweihorn® Händler, Ihrem Zweihorn® Außendienstmitarbeiter oder bequem online unter www.zweihorn.com/de/bestellen.

Oberflächen- korrekturprodukte

Das Zweihorn® Correct-Sortiment bietet Ihnen professionelle Hilfe, wenn es um die Behebung von kleinen und großen Beschädigungen von Holz- und Holzwerkstoffen, aber auch Kunststoffoberflächen geht. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Flächen lackiert oder unlackiert sind. Das Correct-Programm hilft Ihnen, hohe Reklamationskosten zu sparen und Rechnungskürzungen zu vermeiden. Dadurch, dass Sie die häufigsten Schadensfälle direkt beim Kunden vor Ort fachmännisch beheben können, entfallen außerdem die Kosten für weitere Anfahrten. Da Sie die Korrekturen immer mit dem Originalmaterial ausführen, müssen Sie sich nicht erst an den Originalfarbton herantasten und erzielen so korrekte Ergebnisse.





Füllen

Info S. 130-132

Correct Weichwachs

Weiches Wachs zur schnellen Schadstellen-ausbesserung.

- lichtbeständig
- für kleinste Löcher oder Risse
- für wenig beanspruchte Flächen

- in farblos und 27 Holz- und Bunt-Farbtönen erhältlich

→ CWW/Farbtön; Stück

→ CWW-SA; Sortiment A (14 Stück)

→ CWW-SB; Sortiment B (14 Stück)



Sortiment A

- | | | |
|-----------------|----------------|--------------------|
| 00 Farblos | 05 Eiche natur | 10 Nussbaum hell |
| 01 Weißbuche | 06 Erle | 11 Kirschbaum hell |
| 02 Fichte natur | 07 Rotbuche | 12 Birnbaum |
| 03 Esche | 08 Limba | 13 Kirschbaum |
| 04 Eiche hell | 09 Kiefer | |



Sortiment B

- | | | |
|----------------------|------------------------|-----------|
| 14 Mahagoni hell | 19 Tiefschwarz (9005) | 23 Grün |
| 15 Eiche rustikal | 20 Reinweiß (9010) | 24 Gelb |
| 16 Nussbaum dunkel | 21 Verkehrsweiß (9016) | 25 Orange |
| 17 Palisander dunkel | 22 Lichtgrau (7035) | 26 Rot |
| 18 Mahagoni dunkel | | 27 Blau |

Correct 2K-Holzspachtel

Holzfarbiger 2K-Fleckspachtel für stark beanspruchte Flächen.

- sehr schnell trocknend
- fällt nicht nach
- ist überlackierbar
- für Ecken, Kanten oder größere Löcher

→ CHS; 500g



Correct Holz kitt

Lösemittelhaltiges Füllmittel für kleine bis mittlere Beschädigungen an rohem Holz.

- schnell trocknend
- sehr hoher Festkörpergehalt
- minimales Schrumpfen
- gut beizbar

→ CHK/Farbtön; 200g

→ CHK/0; 200g, 500g



- | | | | | |
|------------|------------|--------------|----------------|----------------|
| 0 Farblos | 1 Rotbuche | 2 Eiche hell | 3 Eiche mittel | 4 Eiche dunkel |
| 5 Nussbaum | 6 Mahagoni | 7 Limba | 8 Buche | 9 Weiß |

Retuschieren

Info S. 133-134

Correct Lasierstift

Lasierender Farbstift zum transparenten Retuschieren von kleinen farblichen Fehlerstellen an beschichteten Holzoberflächen.

- bei feinen Kratzern, Scheuerstellen oder an Kanten
- in 12 Standardfarbtönen
- speziell geformte Spitze zur präzisen Ausbesserung

→ CLS/Farbtön; Stück

→ CLS-S; Sortiment (alle 12 Farbtöne)



- 01 Ahorn, Birke, Esche
- 02 Buche natur (PM 1)
- 03 Eiche hell (PM 30)
- 04 Birke hell (PM 2)
- 05 Kirschbaum hell (PM 3)
- 06 Eiche mittel (PM 31)

- 07 Mahagoni (PM 13)
- 08 Mahagoni rötlich (PM 14)
- 09 Nussbaum mittel (PM 10)
- 10 Eiche rustikal (PM 43)
- 11 Nussbaum dunkel (PM 12)
- 12 Schwarz (PM 16)



Correct Deck- und Lasierstift

Selbstbefüllbarer Farbstift zum Retuschieren von kleinen, farblichen Fehlerstellen.

- für lackierte Oberflächen und Kunststoffplatten
- für gebeizte Oberflächen

→ CDLS; Stück



Correct Tuschkasten

Universelle lösemittelbasierende Retuschierfarben zum Ausbessern kleinerer Lackschäden.

- universell einsetzbar
- in 24 Standardfarbtönen
- zur genaueren Farbanpassung gefüllter Fehlstellen
- zur Nachahmung von Holzadern/-poren

→ CTK Tuschkasten; Stück



Lackieren

Info S. 135

Super Duroffix® Sprühdosen

Formaldehydfreier 1K-Klarlack zur partiellen Ausbesserung oder Flächenlackierung.

- PVC-fest
- schnell trocknend
- in vier Glanzgraden erhältlich

→ SDF-H, 8, 9, 0; 400ml-Sprühdose 3



Preval Sprayer

Mit Zweihorn® Beize oder -Lack befüllbare Spraydose.

- auch für 2K-Produkte geeignet
- für flächiges Spritzen ausgelegte Düse
- auch für partielle Applikation geeignet

→ PREGLA; Stück



Spezialprodukte und Zubehör S. 136

Grauweg

Spezialprodukt zur Beseitigung von Grauschleiern in Nitrolack-Oberflächen.

→ Grauweg; 400ml-Sprühdose



Pipetten

Kunststoff-Pipetten zum feinen Dosieren von Lacken und Härtern.

→ Pipetten; Stück



- | | |
|----------|---------------------|
| 3 | Glanzgrade: |
| | TM = tiefmatt |
| | A = stumpfmatt |
| | 0 = matt |
| | 9 = seidenmatt |
| | 8 = seiden-glänzend |
| | 7 = glänzend |
| | H = hochglänzend |


Correct Weichwachs CWW

Produktbeschreibung
Weiches Wachs zum schnellen Ausbessern kleiner Schäden.

Anwendungsbereich
Zum Ausbessern kleiner Schäden auf Holz-, Lack oder Kunststoffoberflächen im Innenbereich.

Produktdaten	
CWW/Farbtone	1VE = 14 Stück
Sortiment A CWW-SA	00 Farblos 01 Weißbuche 02 Fichte natur 03 Esche 04 Eiche hell 05 Eiche natur 06 Erle 07 Rotbuche 08 Limba 09 Kiefer 10 Nussbaum hell 11 Kirschbaum hell 12 Birnbaum 13 Kirschbaum
Sortiment B CWW-SB	14 Mahagoni hell 15 Eiche rustikal 16 Nussbaum dunkel 17 Palisander dunkel 18 Mahagoni dunkel 19 Tiefschwarz RAL9005 20 Reinweiß RAL9010 21 Verkehrsweiß RAL9016 22 Lichtgrau RAL7035 23 Grün 24 Gelb 25 Orange 26 Rot 27 Blau

Vorbereitung Untergründe
Zu bearbeitende Stelle säubern. Eventuell Schadstelle mit einem Klebeband abgrenzen damit diese ausschließlich behandelt wird.

Verarbeitung
 <p>Die Verarbeitung des Waxes ist temperaturabhängig und sollte bei Zimmertemperatur erfolgen. Das Wachs kann direkt in die Schadstelle gerieben werden oder aber mit entsprechendem Werkzeug eingebracht werden. Der Überschuss wird vorsichtig entfernt (z.B. mit einem Holz- oder Kunststoffspatel).</p>

Correct 2K Holzspachtel CHS




Produktbeschreibung
2K Holzspachtel auf Basis von Polyesterharz mit Füllstoffen. Naturholzfarbig (Buche hell).

Anwendungsbereich
Für nicht nachfallende Ausbesserungen von Schäden und Löchern bei fast allen Hölzern und Holzwerkstoffen. Ideal geeignet für den späteren Buntlackaufbau mit Zweihorn® Produkten.


Produktdaten	
CHS	500g
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 6 Monate
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter



Vorbereitung Untergründe
Zu bearbeitende Stelle säubern. Der Untergrund muss fettfrei, staubfrei und trocken sein. Glatte Untergründe zunächst aufrauen, um die Haftung zu optimieren.

Verarbeitung



Gewünschte Menge des Correct 2K-Holzspachtels CHS mit einem Holzspatel entnehmen und in einen Einwegbecher oder auf ein Mischbrett geben. Der Spachtel härtet nur unter Zugabe des Härters aus. Deshalb muss der Härter gründlich mit dem Spachtel vermischt werden. Die vorbereitete Schadstelle wird nun sorgfältig gefüllt. Da der Spachtel nicht nachfällt nur mit geringem Überschuss arbeiten und die Flächen glatt ziehen oder beiliegende Klarsichtfolie zum Glätten auflegen. Dieses erleichtert das spätere Nachschleifen.



Härter Verdünner Zusätze		
	Härtung	3% beiliegende Härterpaste
	Verarbeitungszeit 20° C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 5 Minuten Achtung: Eine Überdosierung des Härters reduziert die Verarbeitungszeit erheblich!

Trockenzeit	
schleifbar	ab 15 Minuten

Nachbehandlung
Nach Trocknung und Zwischenschliff ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt möglich bis ein ausreichendes Ergebnis erzielt wurde. Das Produkt kann mit allen Zweihorn® Beizen und Klarlacken überarbeitet werden. Das Produkt kann nach vorherigem Anschliff (P320) mit allen Zweihorn® Buntlacksystemen beschichtet werden.

Besondere Hinweise



Dose stets verschließen, um Inhalt vor dem Austrocknen zu schützen.

Einwegbecher benutzen und Reste aushärten lassen. Einwegspatel zum Anrühren benutzen. Zum Spachteln empfehlen wir den beiliegenden Kunststoffspachtel bzw. einen flexiblen Kunststoffspachtel, welcher sich nach Aushärtung des Produktes durch Biegen besser säubern lässt.

Achtung: Nur kleine Mengen anrühren, welche innerhalb der Verarbeitungszeit appliziert werden können. Das Produkt setzt während der Aushärtung Wärme frei. Zu große Mischmengen und/oder eine Überhärtung mit beiliegendem Härter verursachen eine starke Hitzeentwicklung. Reste vor der Entsorgung bitte kontrolliert aushärten lassen.

Correct Holz kitt

CHK 0-9



Produktbeschreibung

Lösemittelhaltiges Füllmittel in unterschiedlichen Holzfarben zum Auffüllen von Löchern und Schadstellen. Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Anwendungsbereich

Zum Ausbessern von Rissen und Löchern in allen Furnierarten und Massivhölzern im Innenbereich. Der Einsatz erfolgt vor der Lackierung am rohen Holz. Beim Einsatz im Außenbereich ist eine anschließende außenbeständige Lackierung nötig.

Produktdaten

CHK/Farbtone CHK/0	200g 200g, 500g
	0 Farblos, natur 1 Rotbuche 2 Eiche Hell 3 Eiche Mittel 4 Eiche Dunkel 5 Nussbaum 6 Mahagoni 7 Limba 8 Buche 9 Weiß
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

Zu bearbeitende Stelle säubern. Der Untergrund muss fettfrei, staubfrei und trocken sein.

Verarbeitung



Das Produkt wird mit einem Spachtel, Ziehklänge oder ähnlichen Werkzeugen mit leichtem Überschuss sorgfältig in die Schadstelle gedrückt. Dieser Vorgang kann bei tiefen Schadstellen nach vorheriger Trocknung und Zwischenschliff solange wiederholt werden, bis die Fläche vollständig gefüllt ist.

Trockenzeit

schleifbar kleine Schadstellen	ab 30 Minuten
schleifbar große Schadstellen	mehrere Stunden

Nachbehandlung

Nach Trocknung und Zwischenschliff ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt möglich bis ein ausreichendes Ergebnis erzielt wurde. Das Produkt kann mit allen Zweihorn® Beizen und Klarlacken überarbeitet werden.

Besondere Hinweise



Dose stets verschließen, um Inhalt vor dem Austrocknen zu schützen.

Zum leichten Verdünnen kann Zweihorn® Universalreiniger UR eingerührt werden.

Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Zweihorn® Universalreiniger UR reinigen.

Durch ein stärkeres Saugverhalten der ausgebesserten Schadstellen können bei der anschließenden Oberflächenbehandlung größere Farbtonunterschiede entstehen. Deshalb vorher eine Probe erstellen. Brillante Beizen wie z.B. Spritz- und Pinselbeize S 9900/Farbtone sind vorzugsweise mit der Spritzpistole trocken zu applizieren.

Correct Lasierstift CLS

Produktbeschreibung
Correct Lasierstift CLS zum lasierenden Retuschieren kleiner Fehlstellen. In 12 lasierenden Holz- bzw. Beizfarbtönen erhältlich.

Anwendungsbereich
Ideal zum Retuschieren kleiner Fehlstellen an Massivholz und Furnier. Z.B. versehentlich durchgeschliffene Fehlstellen von gebeizten und lackierten Oberflächen.

Produktdaten	
CLS/Farbtone CLS-S Sortiment aller 12 Farbtöne	1 VE = 12 Stück
	01 Ahorn, Birke, Esche 02 Buche Natur (PM 1) 03 Eiche Hell (PM 30) 04 Birke Hell (PM 2) 05 Kirschbaum Hell (PM 3) 06 Eiche Mittel (PM 31) 07 Mahagoni (PM 13) 08 Mahagoni Rötlich (PM 14) 09 Nussbaum Mittel (PM 10) 10 Eiche Rustikal (PM 43) 11 Nussbaum Dunkel (PM 12) 12 Schwarz (PM 16)
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe
Zu bearbeitende Stelle säubern. Der Untergrund muss fettfrei, staubfrei und trocken sein.

Verarbeitung
Kappe entfernen, Stift ist sofort einsatzbereit. Die Tinktur trocknet umgehend. Ausbesserung ohne Druck ausführen.

Nachbehandlung
Beanspruchte Flächen im Anschluss des Retuschierens mit einem geeigneten Zweihorn® Klarlack ablackieren.

Besondere Hinweise



Stift stets verschließen um vor Austrocknen zu schützen.

Trockene Stifte können mit Verdüner S9029 reaktiviert werden. Dazu die weiße Kappe an der Rückseite des Stiftes abziehen und den mit Filz gefüllten Tank abnehmen. Einige Tropfen des Verdüners mit einer Pipette einträufeln und wieder zusammenbauen.

Correct Deck- und Lasierstift CDLS

Produktbeschreibung

Stift zum Befüllen mit sämtlichen Zweihorn® Beizen und Buntlacken. Lassen Sie sich bei Ihrem Händler gleich den passenden Farbton Ihres zu lackierenden Objekts abfüllen.

Anwendungsbereich

Ideal zum Retuschieren kleiner Fehlstellen. Z.B. für den Einsatz auf Montage vor Ort oder als passender Servicestift für Ihre Endkunden um kleinste Schadstellen selbst auszubessern.

Produktdaten

CDLS	1 VE = 50 Stück
------	-----------------

Vorbereitung Untergründe

Zu bearbeitende Stelle säubern. Der Untergrund muss fettfrei, staubfrei und trocken sein.

Verarbeitung



Ca. 30 Sekunden kräftig schütteln. Die Mischkugel muss hierbei hörbar sein.

Die Kappe entfernen und die Spitze auf einem Karton solange eindrücken bis diese voll mit Beize oder Lack benetzt ist. Vor dem Retuschieren am Objekt eine Probelackierung auf dem Karton durchführen.

Besondere Hinweise



Stift stets verschließen um vor Austrocknen zu schützen.

Trockene Stiftpitzen können herausgezogen und in Universalreiniger UR gereinigt werden. Verschlossene Spitzen können ausgetauscht werden.

Correct Tuschkasten CTK

Produktbeschreibung

Correct Tuschkasten CTK mit 24 universellen, lösemittelbasierenden Retuschierfarben.

Anwendungsbereich

Ideal zum Retuschieren kleiner Fehlstellen. Geeignet für Holzoberflächen, Kunststoffoberflächen (Lamine, Schichtstoffplatten usw.)

Produktdaten

CHS	1 Tuschkasten bestehend aus: 24 Farbnapfe 2 Fläschchen Lösemittel 2 Rotmarderpinsel
-----	----------------------------------------------------------------------------------------------

Vorbereitung Untergründe

Zu bearbeitende Stelle säubern. Der Untergrund muss fettfrei, staubfrei und trocken sein.

Verarbeitung



Farben mit Rotmarderpinsel und beiliegender Nitroverdünnung anlösen. Alle Farbtöne sind untereinander mischbar. Dünn auftragen und Fehlstellen ausbessern.



Trockenzeit

staubtrocken	ab 3 Minuten
überlackierbar (Sprühdose/Lackierpistole)	ab 15 Minuten

Nachbehandlung

Die ausgebesserte Stelle kann mit allen Zweihorn® Klarlacken ablackiert werden. Bei Montagearbeiten vor Ort ist ein Klarlackschutz mit der befüllbaren Preval Spraydose oder aber mit Crystallit in der 2K PUR-Sprühdose 5085 möglich.

Besondere Hinweise

Beiliegende Verdünnerfläschchen können mit Verdünner S9029 wieder befüllt werden.

Das Ausbessern von Schadstellen mit dem Pinsel erfordert große Sorgfalt und Geschick. Empfehlung - zunächst an unsichtbarer Stelle ausprobieren.

Super Duroffix® 1K-Klarlack SDF-H, 8, 9, 0



Produktbeschreibung
Einkomponentiger, lösemittelverdünnter Klarlack.

Anwendungsbereich
Nahezu alle Holzmöbel im Innenbereich.

Produktdaten	
SDF-H, 8, 9, 0	1l, 5l, 25l 400ml Sprühdose
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	35 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade		
Produktnummer	Glanzgrad	DIN 67530 60° Winkel
SDF-H	hochglänzend	90 ± 2
SDF 8	seidenglänzend	30 ± 2
SDF 9	seidenmatt	15 ± 2
SDF 0	matt	10 ± 2

Vorbereitung Untergründe		
	Rohe Holzflächen Abgestufter Holzschliff Schleifstaub sorgfältig entfernen Grobporige Hölzer ausbürsten	P120, P150, P180
	Gebeizte Holzflächen	vor dem Beizen schleifen
	Geschlossenporige Beschichtungen	Poren durch mehrmaligen Auftrag mit Super Duroffix® 1K-Füllgrund SDF-F schließen
	Exotische / inhaltsstoffreiche Hölzer Hölzer oder MDF in Feuchträumen	Vorher isolieren mit Crystallit® Füll- und Isoliergrund CL-FI MV 5:1 oder Plastiklack S 7000.

Verarbeitung	
	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze	
	Verdünnung S 10063 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung

Applikation		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünerzugabe (%)	5-10	-
Verarbeitungsverviskosität DIN 4mm (sec.)	25	35
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100-120	120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-9	8

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 30 Minuten
schleifbar	ab 1 Stunde
transportfähig	ab 2 Stunden

Nachbehandlung
Nach vorherigem Anschliff mit Körnung P280-320 ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt jederzeit möglich.

Besondere Hinweise
Bei hoher Temperatur und hoher Luftfeuchte kann es nach dem Applizieren durch zu schnelles Antrocknen eventuell zu gräulichen Flächen kommen. Dieses Erscheinungsbild kann mit langsam trocknendem Verdüner oder durch Zugabe von Verzögerer VZ behoben werden.
Wird eine höhere UV-Beständigkeit des Untergrundes verlangt, kann dem Lack Spezial Sunblocker SB zugesetzt werden. Siehe Technisches Merkblatt Spezial Sunblocker SB. Für Objekte, welche extrem lichtecht sein sollen, empfehlen wir den Einsatz von lichtechten Klarlacksystemen wie z.B. Lacke der Crystallit®-Reihe zuzüglich Spezial Sunblocker SB.

Prüfnormen	
	DIN 68861/1B Chemische Beanspruchung bei Möbeloberflächen
	EN 71-3 Migration von löslichen Schwermetallen
	Eignung für Dichtprofile gem. Rosenheimer Richtlinien
	Tox Control - Das Siegel für emissionsarme Lackierungen



Produktbeschreibung

Lösemittelhaltiges Spray zum Anlösen und Neubilden eines 1K Nitrocellulose Lackes.

Anwendungsbereich

Alte 1K-Nitrocellulose Lackoberflächen können durch Wasser, Luftfeuchtigkeit oder Alkohol über Jahre graue Flecken bekommen bzw. ganzflächig grau verschleiern. Mit diesem Produkt wird der alte Lackfilm angelöst und neu gebildet, so dass Grauschleier verschwinden.

Produktdaten

EGL	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe



Falls das Möbel verschmutzt ist zunächst mit Naturtrend Möbelreiniger NMR reinigen. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.

Verarbeitung



Fleckige Stellen aus ca. 20cm Abstand mit dem Produkt einsprühen und trocknen lassen.
Achtung: Die Lackschicht wird durch die Behandlung angelöst. Oberfläche nicht anfassen oder abwischen!

Trockenzeit

benutzbar / transportfähig	ab 2 Stunden
----------------------------	--------------

Besondere Hinweise

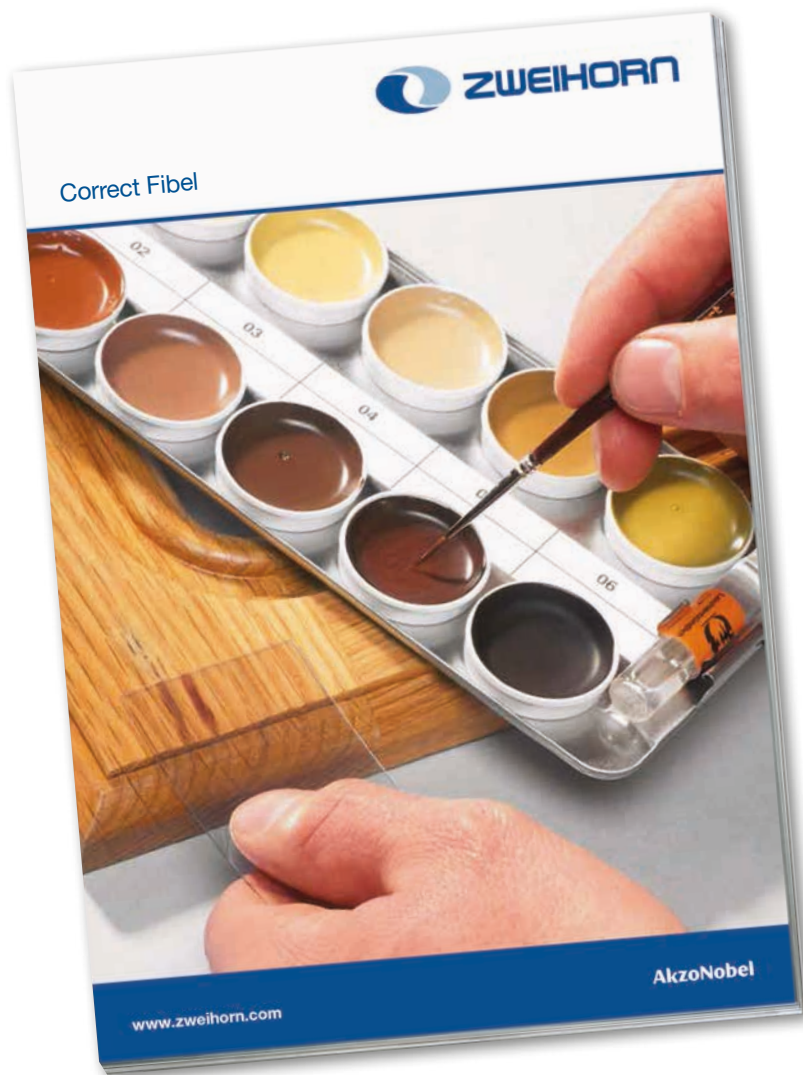


Sprühdose steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50° C schützen.

Sicherheitshinweise auf der Sprühdose beachten.



Räume gut lüften.



Die Correct-Fibel – Ihr ultimativer Korrekturberater

In dieser Fibel werden Fehlerursachen beschrieben, Tipps zur Schadensbehebung mit Bildern der einzelnen Arbeitsschritte gezeigt und die passenden Zweihorn® Produkte ausführlich erklärt.

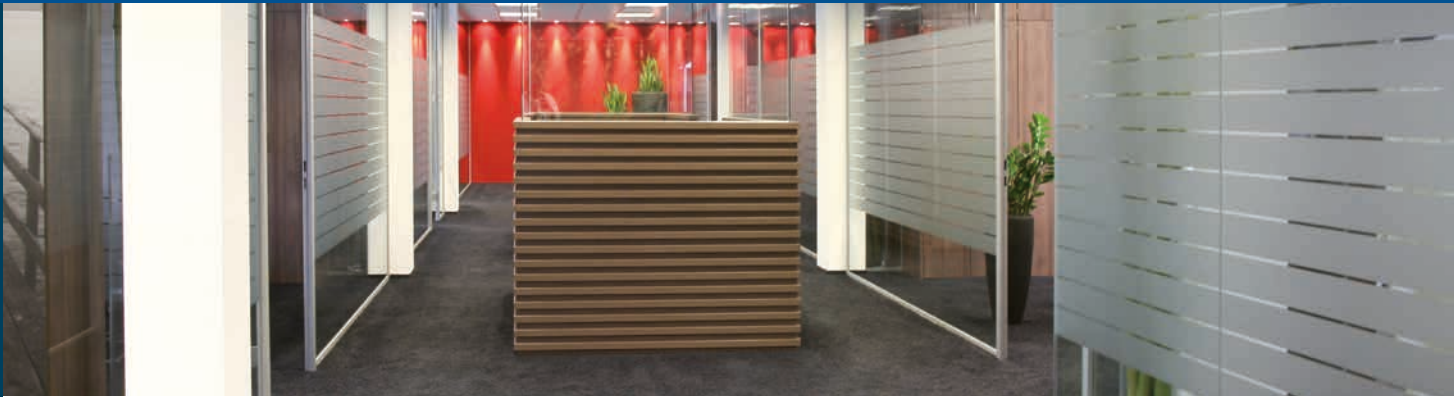
Bestellen Sie dieses nützliche Nachschlagewerk am besten noch heute bei Ihrem Zweihorn® Händler, Ihrem Zweihorn® Außendienstmitarbeiter oder bequem online unter www.zweihorn.com/de/bestellen.

Spezialprodukte

Unser breites Sortiment der Spezialprodukte enthält ergänzende Produkte, die für besondere Anwendungen und Verfahren entwickelt wurden. Dazu gehören z. B. Produkte zur Modifikation von Glanzgrad oder Trocknung sowie zur Verbesserung der Oberflächeneigenschaften oder zur Lackierung von Glas.







Spezialprodukte, lösemittelhaltig

Info S. 142-146

Universalreiniger

Zum Reinigen der Lackier- und Arbeitsgeräte von lösemittelhaltigen und wässrigen Zweihorn® Produkten. Auch geeignet zur Reinigung von MDF, kunststoffbeschichteten Spanplatten und Schichtstoffplatten.

→ UR; 12,5l

Spiritusverdünner/Reiniger

Zum Säubern der Spritzgeräte nach dem Einsatz von Zweihorn® Wasserlacken.

→ S3; 1l

Adhäsionsreiniger

Reiniger und Haftvermittler für Glasflächen, die lackiert werden sollen. Zwingend erforderlich!

→ SAR; 500 ml

Glasdesignlack

Lichtechter 2K-PUR Klarlack mit sehr guter Haftung auf vielen Glassorten. Zur Erstellung von Effekten (z. B. Ätzeffekt) oder als Haftvermittler für deckende Lackierungen mit Wigranit® Novacolor Buntlack. MV 5:1 (20%) mit PUR-Härter 5085

→ GDL; 2,5l

Haftvermittler

Zur Umgestaltung von lackierten Möbeln (Lösemittelack), sowie vielen Kunststoffen und Metallen im Innenbereich.

→ HVM; 1l



Zusätze, lösemittelhaltig

Info S. 147-149

Antisilikon

Zum Einsatz in lösemittelbasierenden Zweihorn® Klar- und Buntlacken beim Auftreten von Silikonkratern.

→ AS; 100 ml

Mattkonzentrat

Additiv zur Senkung des Glanzgrades lösemittelhaltiger Zweihorn® Bunt- und Klarlacke.

→ MK; 1l

Ringfestkonzentrat

Durch Zugabe von 10% RK in Wigranit® Novacolor Buntlack wird eine ringfeste Oberfläche erzielt.

→ RK; 1l

Sunblocker

Zum Schutz heller Hölzer vor Vergilbung. Für lösemittelhaltige, farblose Zweihorn® Klarlacke und Grundierungen.

→ SB; 1l

Turbobeschleuniger

Beschleunigt die Durchtrocknung bei allen lösemittelhaltigen Zweihorn® Klar- und Buntlacken.

→ TBS; 1l

Verzögerer

Verlängert die Trockenzeit und vermindert dadurch die Blasenbildung, Verlaufsstörungen und Weißanlaufen bei ungünstigen Trocknungsbedingungen.

→ VZ; 1l



Spezialprodukte, wasserbasierend

Info S. 149-150

Hochglanz-Schleifpaste

Wasserbasierende Schleif- und Polierpaste. Enthält ein beim Poliergang selbstabbauendes Schleifkorn. Spart einen weiteren Poliergang bei allen Hochglanzlacken.

→ HSP; 1 kg

Hochglanz-Polierpaste

Wasserbasierende Paste zur Erzielung eines höheren Glanzes.

→ HPP; 1 kg



Spezialprodukte, wasserbasierend

Info S. 150-152

Hochglanz-Antischleier

Zum einfachen und schnellen Reinigen von Hochglanzoberflächen nach dem Polieren. Entfernt mühelos Hologramm-Effekte, Schlieren und milchige Schleier. HAS stellt den Glanz auf stumpfen Oberflächen wieder her und hinterlässt eine rückstandsfreie, angenehm glatte Oberfläche.

→ HAS; 1 l

Abpolierwasser S 68 wurde ersetzt durch Möbelreiniger und -pflege MRP

siehe Seite 166

Egalisator

Gebrauchsfertiges Produkt zur Egalisierung von Hölzern vor dem Beizen (z. B. Furnier linke und rechte Seite).

→ EGL; 1 l

Duritan® Overspraytrockner

Wässriges Produkt zum gezielten Aushärten des Duritan®-Spritznebels im Lackierraum.

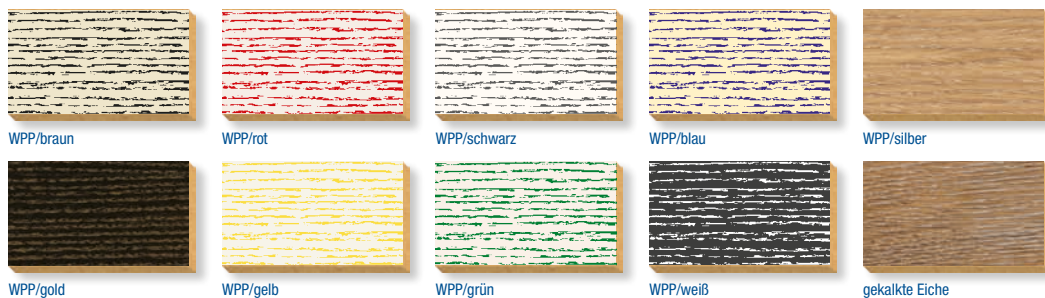
→ DT-OT; 5 l

Wisch-Patina-Paste

Wisch-Patina-Paste auf Wasserbasis zum Einfärben von Poren bei grobporigen Hölzern, sowie zum Einsatz als Patinierfarbe. Alle Farbtöne untereinander mischbar.

→ WPP/Farbtone; 1 kg

Standardfarbtöne Wisch-Patina-Paste



Zusätze, wasserbasierend

Info S. 153-154

Aqua Antisilikon

Zum Einsatz in wasserbasierenden Zweihorn® Klar- und Buntlacken beim Auftreten von Silikonkratern.

→ AAS; 500 ml

Aqua Mattkonzentrat

Additiv zur Senkung des Glanzgrades wasserbasierender Zweihorn® Bunt- und Klarlacke.

→ AMK; 1 kg

Aqua Sunblocker

Zum Schutz heller Hölzer vor Vergilbung. Für wasserbasierende, farblose Zweihorn® Klarlacke

und Grundierungen.

→ ASB; 1 l

Aqua Verdickungsmittel

Additiv zur Erzielung höherer Nassfilmstärken an senkrechten Flächen. Zum Einsatz in wasserbasierenden Zweihorn® Bunt- und Klarlacken.

→ AVM; 1 kg

Variocryl® Streichzusatz

Verbessert die Verarbeitung von Variocryl® Lacken (nur 2K) mit Pinsel und Rolle.

→ VSZ; 1 l

Spezialprodukte und Zusätze, pulverförmig

Info S. 155

Holzseife

Zum Entfernen von Kien- und Harzablagerungen auf Massivholz und Furnier.

→ Holzseife; 500 g

Strukturpulver fein/mittel

Ergibt rauere, extrem kratzfeste und widerstandsfähige Oberflächen.

→ STP-F; 0,4 kg

→ STP-M; 0,4 kg

Universalreiniger

UR



Produktbeschreibung

Lösemittelhaltiges Reinigungsmittel für professionellen Einsatz.

Anwendungsbereich

Zum Reinigen von lösemittelbeständigen Arbeitsgeräten wie Messbecher, Mischbecher, Rührer, Pinsel und Lackiergeräten. Entfernen von Schmelzkleberüberschuss an kunststoffbeschichtetem Plattenmaterial.

Produktdaten

UR	12,5l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung

Reinigung von lösemittelhaltigen Zweihorn® Produkten:

Lack- bzw. Beizreste aus Arbeits- und Lackiergerät entfernen und direkt mit Universalreiniger UR spülen. Hierzu mit geringer Menge vorreinigen und anschließend mit neuem Material endreinigen.

Reinigung von wässrigen Zweihorn® Produkten:

Lack- bzw. Beizreste aus Arbeits- und Lackiergerät entfernen und zunächst mit Leitungswasser spülen. Anschließend erfolgt die Reinigung mit Universalreiniger UR.

Reinigung von kunststoffbeschichtetem Plattenmaterial:

Universalreiniger auf ein sauberes Baumwolltuch geben und über die Fläche / Kante putzen. Vorher an unauffälliger Stelle auf Verträglichkeit prüfen.

Besondere Hinweise

Lackiergeräte und Zubehör immer direkt nach der Benutzung reinigen.

Nur lösemittelbeständige Lackiergeräte und Zubehör mit Universalreiniger UR säubern.

Lackierpistolen nicht über längere Zeit in Universalreiniger UR einlegen, da Dichtungen und Kunststoffteile beschädigt werden können.

Für ausreichende Belüftung sorgen und Dämpfe nicht direkt einatmen. Atemschutz benutzen.

Produkt ist leicht entzündlich. Von Zündquellen fernhalten. Schmelzkleberreste nur im kalten Zustand entfernen, niemals zur Reinigung heißer Maschinenteile einsetzen.

Universalreiniger UR eignet sich ausschließlich als professioneller Reiniger für Arbeitsgeräte und Zubehör im Handwerk. Nicht für die Reinigung von lackierten Oberflächen geeignet, da die Oberfläche angegriffen/beschädigt wird. Nicht als Verdüner für Zweihorn® Lacke einsetzen.

Produkt bzw. Spülreste nach Gebrauch fachgerecht entsorgen.

Da sich manche Kunststoffe auflösen lassen, ist beim Entfernen von Schmelzkleberüberschuss an kunststoffbeschichtetem Plattenmaterial eine Verträglichkeitsprüfung vom Verarbeiter durchzuführen.

Sichere Glaslackierungen mit Spezialadhäsionsreiniger SAR und Glaslackhärter GLH



Produktbeschreibung

Zweihorn® Glaslackierungen im neuen wässrigen System ermöglichen auf fast allen gebräuchlichen Gläsern eine nicht nachlassende, sichere Haftung mit unzähligen Gestaltungsmöglichkeiten. Das System ist VOC-konform und deshalb nicht nur für Möbel, sondern auch für fest eingebaute Gläser geeignet. Diese Anleitung soll den sicheren Umgang bei der Glasbeschichtung garantieren. Für ein einwandfreies Glaslacksystem benötigen Sie die Produkte Spezialadhäsionsreiniger SAR sowie einen speziellen Glaslackhärter GLH, welcher bei den Produkten Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI oder Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack DC 8, 9, 0 und Variocryl® Color VCC/Farbtone zum Einsatz kommt.

Anwendungsbereich

Alle Glasdekorationen im Innenbereich. Für Möbel und fest eingebaute Bauteile. Auch geeignet für den Feuchtraumeinsatz, jedoch nicht für direkte und ständige Wassereinwirkung konzipiert. Geeignet für eine Vielzahl auf dem Markt befindlicher Glasscheiben wie z.B. Floatglas, Einscheiben-Sicherheitsglas ESG, Verbund-Sicherheitsglas VSG usw. Aufgrund vieler unterschiedlicher, erhältlichiger Glassorten muss eine Haftungsprüfung erfolgen.

Vorbehandlung Untergründe

Die korrekte Vorbehandlung ist entscheidend für die spätere Haftung!

Werden die Scheiben in kälteren Räumen oder gar im Freien gelagert, sind diese vorher unbedingt auf Raumtemperatur (ab 15°C) zu temperieren.

Solange warten bis eventuell entstandenes Kondenswasser verflüchtigt ist.

Bei groben Verschmutzungen eventuell mit Zweihorn® Universalreiniger UR vorreinigen.

Auftragen des Haftungswirkstoffes Zweihorn® Spezialadhäsionsreiniger SAR. Dieses ist ein sehr wichtiger Arbeitsschritt, welcher sorgfältig ausgeführt werden muss. Das Produkt ist wasserempfindlich! Deshalb darf es nicht auf feuchte Gläser aufgesprüht werden oder mit Tüchern eingerieben werden, welche mit Wasser befeuchtet sind. SAR darf nach Anbruch höchstens 3 Monate benutzt werden! Niemals den Schraubverschluss öffnen und das Produkt offen stehen lassen. Wenn das Produkt vorzeitig mit Wasser in Berührung kommt verliert es seine Wirkung! Benutzen Sie nur neue, trockene Tücher! Produkt gleichmäßig aufsprühen und mit einem neuen, trockenen Tuch verreiben bis die Gläser vollständig sauber und trocken sind. Vergessen Sie die Glaskanten nicht.

Werden grobe Verschmutzungen nach der Benutzung des Produktes SAR nochmals mit Zweihorn® Universalreiniger entfernt, muss die Fläche vor der Lackierung erneut mit SAR behandelt werden, um den Wirkstoff erneut auf dem Glas zu hinterlassen.

Die weitere Glaslackierung muss innerhalb 6 Stunden nach der Behandlung mit SAR bei normalen klimatischen Bedingungen (rel. Luftfeuchtigkeit bis ca. 65%) erfolgen. Kann erst später lackiert werden oder ist die Luftfeuchtigkeit höher als empfohlen, muss der Auftrag von SAR aus Sicherheitsgründen kurz vor der Lackierung wiederholt werden.

Verarbeitung

Für eine bestmögliche Haftung auf Glas (z.B. für den Einsatz in Feuchträumen oder in Räumen mit Temperaturschwankungen) empfehlen wir auch für Buntlackaufbauten eine vorherige Grundierung mit Klarlack der Duocryl-Reihe. Das gewünschte Produkt Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI oder Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack DC 8, 9, 0 mit 20% Glaslackhärter GLH härten und entsprechend verdünnen. Bitte beachten Sie die Technischen Merkblätter dieser Produkte. Produkt dünn auflackieren. Für eine Glasbeschichtung reichen hier oftmals Schichtstärken von 60 bis 80 µm aus. Zu hohe Einzelschichtstärken können Haftungsprobleme auslösen. Für den Einsatz im Dekorationsbereich ohne mechanische Belastung, sowie ohne zu erwartende Feuchtigkeits- und Temperaturschwankungen, ist auch ein direktes Beschichten mit Variocryl® Color VCC/Farbtone und Glaslackhärter GLH möglich. Ein vorheriges Reinigen mit Spezial Adhäsionsreiniger SAR ist in jedem Fall unbedingt durchzuführen!

Gestaltungsmöglichkeiten

Unterschiedliche Satineffekte durch den Einsatz der verschiedenen Glanzgrade. DC-FI erzeugt hierbei den brillantesten, nahezu transparenten Effekt.

Milchglas bzw. Lasureffekte erhalten Sie bei einer Zugabe von bis zu 5% Variocryl® VCC/weiß, bzw. VCC/Farbtone.

Ätz- und Sandstrahleffekte erhalten Sie durch eine Maximalzugabe von bis zu 5% Zweihorn® Strukturpulver fein oder mittel STP-F / STP-M oder Mischungen aus beiden Körnungen.

Bunte undurchsichtige Gläser mit hervorragender Hochglanz- Tiefenwirkung erhalten Sie indem die Gläser zunächst mit Duocryl 2K-PUR Wasser Füll- und Isoliergrund DC-FI als Haftvermittler beschichtet werden und anschließend innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff mit Variocryl® VCC/Farbtone überlackiert werden. Für die beste Brillanz wird DC-FI empfohlen, andere Glanzgrade mit DC sind ebenfalls möglich. Ein Objekt sollte jedoch immer gleich lackiert werden, damit keine Farbtonunterschiede entstehen können.

Zahlreiche Effekte sind ebenfalls kreierbar. Bitte bedenken Sie dabei, dass Variocryl® Color VCC/Farbtone für den Einsatz in Feuchträumen oder bei zu erwartenden starken Temperaturschwankungen nie direkt auf das Glas auflackiert wird. Handelt es sich jedoch um Beimischungen in kleinen Mengen (bis zu 10%) in den Lacken DC-FI bzw. DC 8, 9, 0 so sind diese Aufbauten natürlich möglich. Mögliche Effektbeschreibungen z.B. Glitter-, Faden-, Spinnfasereffekte finden Sie im Internet unter www.zweihorn.com Effekte.

Einbau / Verklebung

Je nach Effekt und Gesamtschichtstärke des Lackaufbaus kann eine Trockenzeit von bis zu einer Woche nötig sein. Die Mindesttrockenzeit vor dem Verkleben soll 4 Tage bei mind. 20°C und maximaler relativer Luftfeuchte von 65% bei einem vorhandenen gleichmäßigen Luftaustausch betragen. Zur Verklebung aufrechter und waagrecht aufliegender Glasscheiben im Dekorationsbereich (keine Hängelast, keine Schwerlast!) eignen sich nicht verspröden, silikonhaltige Spiegelkleber / Dichtstoffe. Achten Sie hier auf die angegebene Tauglichkeit des Herstellers und vermeiden Sie Dichtstoffe, welche Lösemittel enthalten. Wir raten von Spiegelklebebandern ab, da diese nach einiger Zeit verspröden können und somit in der Wirkung nachlassen können. Diese können jedoch zusätzlich zum Silikonkleber zum sofortigen Fixieren der Gläser benutzt werden. Größere Gläser, Gläser welche an Schrägen oder Decken befestigt werden, müssen unbedingt mechanisch z.B. geschraubt oder in Führungsschienen montiert werden, da hier bei hoher Last weder die Klebstoffkraft noch die Glasbeschichtung der Dauerlast standhalten kann.

Glasdesignlack

GDL





Produktbeschreibung
Zweikomponentiger, lösemittelverdünnter, lichtechter PUR-Klarlack mit sehr guter Haftung auf vielen Glassorten. Das Produkt kann als Haftvermittler auf Glas oder zur Effektgestaltung auf Glas eingesetzt werden.

Anwendungsbereich
Das Produkt eignet sich ausschließlich zur dekorativen Veredelung von Gläsern im Möbelbau. Es kommt in hochwertigen Einrichtungen wie Ladeneinrichtungen, Restaurants, Hotels, Drogerien usw. zum Einsatz. Durch das breite Anwendungsspektrum lassen sich sehr viele Glaseffekte erstellen wie z.B. Sandstrahl-, Milchglas-, Buntglas-, Metalleffekte für Tischeinlagen, Schranktüren, hinterleuchtete Gläser, Glastrennwände, Vitrinen, Bars, Glaseinlegeböden uvm.


Produktdaten	
GDL	2,5l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	25 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter


Vorbereitung Untergründe

 Glas mit Spezialadhäsionsreiniger SAR einsprühen und mit einem sauberen, trockenem Tuch gründlich reinigen. Das Glas muss hierbei auf der zu lackierenden Seite ganzflächig bearbeitet werden. Solange verreiben bis das Glas trocken und sauber ist. Wenn nötig kann der Vorgang wiederholt werden. Es empfiehlt sich der Einsatz von Baumwollhandschuhen. Das Glas muss innerhalb einer Zeit von 6 Stunden mit Glasdesignlack GDL beschichtet werden, ansonsten muss der Reinigungsvorgang mit Spezialadhäsionsreiniger SAR wiederholt werden.



Verarbeitung




 **Gründlich aufrühren!**



 **Wichtig, Vorbehandlung beachten!**
Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Deckender Buntlackaufbau:
Glasdesignlack GDL als Haftvermittler auf das vorbehandelte Glas auflackieren und innerhalb einer Zeitspanne von 2 bis 8 Stunden (Kunststoffgläser innerhalb 1 bis 3 Stunden) mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbtönen überlackieren. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.

Transparenter bis lasierender Aufbau:
Je nach gewünschtem Effekt können Glasdesignlack GDL folgende Zweihorn® Produkte zugesetzt werden:
bis zu 5% Wigranit® Novacolor WNC/Farbtönen für lasierende Effekte.
bis zu 5% Strukturpulver fein oder mittel STP-F / STP-M für strukturierte, mattierte Effekte.
bis zu 5% Wigranit® Novacolor Effektlack WNC/PGB, MB, GOLD für Metalleffekte.
Der Metalleffekt eignet sich auch sehr gut als Basislackierung für den weiteren Buntlackaufbau mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbtönen.

Effektlackierungen:
Glasdesignlack GDL eignet sich als Haftvermittler für zahlreiche Effektlackierungen wie z.B.:
Tropfen-, Reißlack-, Spinnfaser-, Sprengel-, Noppeneffekt uvm.

Härter Verdüner Zusätze		
	Härtung	20% PUR 5085
	Verdünnung immer 30%	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit 20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit	bis 5 Stunden

Applikation		
		
Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,4-1,6	0,18-0,23
Verdünnungszugabe (%)	30	30
Verarbeitungsviskosität DIN 4mm (sec.)	15	15
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	60-80	60-80
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	12-16	12-16

Trockenzeit	
staubtrocken	ab 30 Minuten
griffest	ab 2 Stunden
transportfähig	ab 12 Stunden
belastbar	ab 3 Tagen

Nachbehandlung
Wird die Zeitspanne nicht eingehalten, so kommt es zu Verbundstörungen zwischen den Lackschichten. Das Produkt kann in einer Zeitspanne von 2 bis 8 Stunden (bei Kunststoffgläsern 1 bis 3 Stunden) ohne Zwischenschliff mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbtönen überlackiert werden.

Besondere Hinweise
Sorgfältiges Säubern der Glasflächen mit Spezialadhäsionsreiniger SAR ist unbedingt erforderlich und hat eine große Auswirkung auf die spätere Haftung des Lackfilms auf Glas.
Hartnäckige Verunreinigungen auf der Glasoberfläche können vor dem Einsatz mit Spezialadhäsionsreiniger SAR mit Verdünner (z.B. Universalreiniger UR) entfernt werden. Das anschließende Reinigen mit Spezialadhäsionsreiniger SAR darf jedoch keinesfalls entfallen.
Spezialadhäsionsreiniger SAR ist feuchtigkeitsempfindlich. Daher Flasche nicht öffnen und nach Anbruch innerhalb von 3 Monaten verbrauchen. Zum Reinigen unbedingt trockene und saubere Tücher verwenden. Feuchte Glasscheiben zunächst gründlich trocknen. Vermeiden Sie Kondenswasser auf den Glasscheiben.
Das Glas muss innerhalb einer Zeit von 6 Stunden mit Glasdesignlack GDL beschichtet werden, ansonsten muss der Reinigungsvorgang mit Spezialadhäsionsreiniger SAR wiederholt werden.
Fingerabrücke durch Baumwollhandschuhe vermeiden.
Spezialadhäsionsreiniger SAR verbessert die Haftung auf vielen mineralischen Gläsern erheblich. Kunststoffgläser können ebenfalls mit Spezialadhäsionsreiniger SAR gereinigt werden, jedoch wird auf diesen Trägern hierdurch die Lackhaftung nicht erhöht. Eine Probelackierung mit anschließender Haftungsüberprüfung ist in jedem Fall vorher vom Verarbeiter auf jedem Träger durchzuführen. Die Überprüfung der Lackhaftung soll frühestens nach 3 Tagen durchgeführt werden.
Lackierte Glasflächen dürfen nicht für längere Zeit im direkten Kontakt mit Wasser sein. Kurzzeitige Einwirkung von Feuchtigkeit ist jedoch möglich.
PUR-Lacke nicht unter 15°C verarbeiten und trocknen.
PUR-Härter sind feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.
Bei der Verarbeitung von PUR-Härtern Sicherheitshinweise auf dem Etikett beachten.
PUR-Härter nicht länger als 1 Jahr im geschlossenen Originalgebinde kühl und trocken lagern.

Haftvermittler HVM



Produktbeschreibung
Einkomponentiger, selbstvernetzender, lösemittelverdünbarer PUR-Klarlack.

Anwendungsbereich
Haftvermittler zur Umgestaltung von lösemittelhaltig lackierten Möbeln, Kunststoffen und Metallen im Innenbereich.

Produktdaten	
HVM	1l
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	35 ± 5
Haltbarkeit - Originalgebinde nach Anbruch	mind. 2 Jahre ca. 2 Monate
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

	Ein vorheriger Anstrich der Werkstücke verbessert in jedem Fall die Haftung. Bei vielen Untergründen reicht bereits ein säubern und entstauben der Werkstücke aus.	P320 / P400
	Kunststoffe säubern und anschleifen mit Schleifschwamm oder Schleifpad. Vor dem Lackiervorgang Flächen mit Spezialadhäsionsreiniger SAR einsprühen und mit einem trockenen, sauberen Tuch abreiben. Hierdurch wird die Fläche gereinigt und gleichzeitig ein haftvermittelnder Wirkstoff hinterlassen, welcher die spätere Lackhaftung erheblich verbessern kann.	P240 / P320
	Metalle mit Universalreiniger UR entfetten und mit Schleifschwamm oder Schleifpad anschleifen. Vor dem Lackiervorgang Flächen mit Spezialadhäsionsreiniger SAR einsprühen und mit einem trockenen, sauberen Tuch abreiben. Hierdurch wird die Fläche gereinigt und gleichzeitig ein haftvermittelnder Wirkstoff hinterlassen, welcher die spätere Lackhaftung erheblich verbessern kann.	P400 / P600
	Wigranit® Novacolor Buntlackoberflächen (auch mit Crystallit® ablackiert) säubern. Ein Zwischenschliff ist in der Regel nicht erforderlich.	
	Mit Naturtrend geölte Oberflächen zunächst mit Universalreiniger UR auswaschen und gründlich anschleifen.	P240 / P320

Verarbeitung

	Gründlich aufrühren!
	Produkt wie unter "Härter Verdüner Zusätze" beschrieben mischen und applizieren.

Härter Verdüner Zusätze

	Härtung	nicht erforderlich da 1K-Selbstvernetzend
	Verdünnung immer 30%	S 9004 normale Trocknung S 9029 langsame Trocknung
	Verarbeitungszeit	offen ca. 8 Stunden ca. 2 Monate nach Anbruch

Applikation

Spritzdruck (bar)	1,5-2,0	110-130
Düsengröße (mm)	1,6-2,0	0,23-0,28
Verdünnungszugabe (%)	30	30
Verarbeitungsverzögerung DIN 4mm (sec.)	18-20	18-20
Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	60-120	60-120
Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/l)	6-10	6-10

Trockenzeit

staubtrocken	ab 15 Minuten
griffest	ab 45 Minuten
überlackierbar	ab 3 Stunden

Nachbehandlung

Durch die hohe Vernetzung ist eine Nachbehandlung mit gleichem Produkt nur innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Die anschließende Umgestaltung mit Wigranit® Novacolor WNC/Farbtone kann ebenfalls innerhalb eines Tages ohne Zwischenschliff vorgenommen werden. Ein spätere Lackieren erfordert einen Zwischenschliff.

Besondere Hinweise

PUR-Lacke nicht unter 15 °C verarbeiten und trocknen.

Applizieren von PUR-Lacken innerhalb eines Arbeitstages ohne Zwischenschliff möglich. Nach dieser Zeit ist ein Zwischenschliff kurz vor der Weiterverarbeitung nötig, um einen einwandfreien Verbund zu gewährleisten.

Das Produkt ist feuchtigkeitsempfindlich. Bitte stets dicht verschlossen im Originalgebinde aufbewahren.

Durch eine Vorbehandlung mit dem Produkt Spezialadhäsionsreiniger SAR kann die Lackhaftung auf vielen Kunststoffen und Metallen erheblich verbessert werden. Die Behandlung mit Spezialadhäsionsreiniger SAR ist jeweils der letzte Arbeitsschritt bis maximal 6 Stunden vor der Lackierung. Kann erst später lackiert werden oder ist die Luftfeuchtigkeit höher als empfohlen, muss der Auftrag von SAR aus Sicherheitsgründen kurz vor der Lackierung wiederholt werden.

Haftvermittler HVM wurde für die Applikation auf sämtlichen Trägermaterialien optimiert. Aufgrund vieler verschiedener Untergründe können wir jedoch nicht in jedem Fall für eine ausreichende Haftung garantieren. Eine Haftungsüberprüfung ist generell vom Verarbeiter durchzuführen. Hierzu empfehlen wir eine Kreuzschnittprobe am fertig lackierten Objekt nach 1 Woche durchzuführen.

Beim Umlackieren von Naturtrend Oberflächen sind eventuelle Wachs- und/oder Ölschichten zunächst zu entfernen. Wachs mechanisch entfernen, vorgereinigte und geölte Flächen mit Universalreiniger UR entfetten und gründlich schleifen.

Haftvermittler HVM eignet sich ausschließlich für die Umgestaltung im lösemittelhaltigen System, d.h. der Lackuntergrund sowie die Weiterbeschichtung muss mit lösemittelhaltigen Produkten vorgenommen werden.

Antisilikon AS



Produktbeschreibung

Hochkonzentriertes, silikonhaltiges Additiv für lösemittelhaltige Lacksysteme.

Anwendungsbereich

Das Produkt kann in nahezu allen lösemittelhaltigen Klar- und Buntlacksystemen von Zweihorn® zum Einsatz kommen, wenn die Oberfläche beim Lackieren durch Silikonkrater gestört ist.

Produktdaten

AS	100ml
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Die Zugabemenge beträgt 1% (10ml AS auf 1l Lack). Gründlich einrühren!

Besondere Hinweise

Alle nachfolgenden Lackschichten müssen ebenfalls mit diesem Additiv lackiert werden, um Oberflächenstörungen zu vermeiden.

Mattkonzentrat MK



Produktbeschreibung

Additiv zum Mattieren von lösemittelhaltigen Zweihorn® Lacken.

Anwendungsbereich

Zum Mattieren vieler lösemittelhaltiger Zweihorn® Bunt- und Klarlacke, wie z.B. Wigranit® Novacolor, Diadur®, Crystallit®, Purolit, Super Duroffix. Zum Erstellen eines Reißlackeffektes mit Wigranit® Novacolor. Siehe Effektbeschreibung unter www.zweihorn.com.

Produktdaten

MK	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Glanzgrade Beispiel Crystallit® CL 7

Zugabe	Glanzgrad bei 60°	Senkung Glanz
-	80%	-
1%	60%	-20%
3%	40%	-40%
5%	25%	-55%
7%	15%	-65%
10%	8%	-72%

Verarbeitung



Vor Gebrauch gründlich schütteln und sofort in den zu mattierenden Lack geben.



Besondere Hinweise

Durch die Zugabe von Mattierungsmitteln wird die Kratz- und Schreibempfindlichkeit negativ beeinflusst. Eine Überprüfung der Oberflächeneignung ist vorher vom Verarbeiter durchzuführen.

Sunblocker SB



Produktbeschreibung

Lösemittelhaltiges Additiv zum Schutz heller Hölzer vor Vergilbung durch Sonneneinstrahlung (UV-Schutz).

Anwendungsbereich

Das Produkt kann sämtlichen lösemittelhaltigen Klarlacken zugefügt werden. Sinnvoll ist hierbei die Zugabe in lichtechten Lacksystemen, da hierdurch weder der Lackfilm noch das helle Holz vergilbt. Geeignet für sämtliche Hölzer massiv und furniert auch gebeizt. Hierdurch wird die Beize ebenfalls vor einer Verblassung durch UV-Einstrahlung geschützt.

Produktdaten

SB	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Zugabe von jeweils 10% in Grund- und Überzugslack
Ein weiteres Verdünnen des jeweiligen Klarlackes mit den angegebenen Verdünnern kann um die gleiche Zugabemenge reduziert werden.

Besondere Hinweise

Der Einsatz des Produktes wird nur auf hellen Hölzern empfohlen.

Bei dunklen Hölzern wie z.B. Nussbaum oder Mahagoni findet keine Vergilbung sondern ein Verblässen durch UV-Licht statt. Dieser Effekt kann durch Sunblocker SB nicht verhindert werden.

Bitte beachten Sie das jeweilige Technische Merkblatt des verwendeten Klarlackes.

Turbobeschleuniger TBS



Produktbeschreibung

Lösemittelhaltiges Additiv zum Katalysieren und Beschleunigen der Lackdurchhärtung lösemittelhaltiger 2K-PUR Zweihorn® Lacksysteme.

Anwendungsbereich

Das Produkt kann in vielen lösemittelhaltigen 2K-PUR Lacksystemen von Zweihorn® zum Einsatz kommen. Durch die Zugabe wird die Lackdurchhärtung nach dem Abdunsten des Lösemittels beschleunigt. Hierdurch kann der Lackfilm schneller mechanisch belastet werden (z.B. schnelleres Wenden im Hordenwagen).

Produktdaten

TBS	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Die empfohlene Zugabemenge beträgt bis max. 3%. Gründlich einrühren!

Besondere Hinweise

Einsatz nur bei 2K-PUR Lacksystemen möglich.

Achtung: Durch die Zugabe des Produktes wird die Topfzeit verkürzt. Die Topfzeit des jeweiligen Produktes wird bei Zugabe der Maximalmenge und 20°C Temperatur mindestens halbiert. Bei höheren Temperaturen wird die Topfzeit entsprechend weiter reduziert.

Eine Überdosierung kann eine drastische Topfzeitverkürzung und somit eine Verstopfung der Lackiergeräte verursachen.

Bei Lacksystemen, bei denen eine Zugabe nicht möglich ist, bzw. Störungen hervorrufen würde, wird dieses in dem jeweiligen Technischen Merkblatt ausgeschlossen. Bitte beachten sie das jeweilige Technische Merkblatt des zu katalysierenden Produktes.

Verzögerer VZ



Produktbeschreibung

Lösemittelhaltiges Produkt zum Verlangsamen der physikalischen Trocknung von lösemittelhaltigen Zweihorn® Lacksystemen.

Anwendungsbereich

Das Produkt kann sämtlichen lösemittelhaltigen Zweihornreg; Bunt- und Klarlacksystemen zugefügt werden. Das Produkt kommt zum Einsatz, wenn durch zu schnelles Trocknen des Lackes Oberflächenstörungen wie Bläschenbildung, Verlaufsstörungen oder Weißanlaufen usw. entstehen. Dieses kommt vor allem im Sommer bei hoher Umgebungstemperatur vor.

Produktdaten

VZ	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Die empfohlene Zugabemenge beträgt 1-5%.

Hochglanz-Schleifpaste HSP



Produktbeschreibung

Wasserbasierende Polierpaste mit abbauendem Korn zum Polieren von Hochglanzoberflächen nach dem Polierschliff.

Anwendungsbereich

Zum professionellen Polieren von lösemittelhaltigen Zweihorn® Hochglanzsystemen Duritan® Hochglanzklarlack, Crystallit® Hochglanzklarlack sowie Wigranit® Novacolor Hochglanzbuntlack.

Produktdaten

HSP	1kg
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe



Beim Polieren handelt es sich um ein abbauendes Verfahren, deshalb wird eine ausreichende Trockenschichtstärke des Hochglanzlackes benötigt. Es ist auf ausreichende Ruhezeit des jeweiligen Lacksystems zu achten, bevor die Fläche geschliffen und poliert werden kann. Je nach Lacksystem erfolgt ein Polierschliff von Korn P1200 bis P2000, welcher nass oder trocken durchgeführt werden kann. Beachten Sie das jeweilige Technische Merkblatt des zu polierenden Produktes. Fläche vor dem Polieren entstauben und vorreinigen.

Verarbeitung



Hochglanz-Schleifpaste HSP wird mit einer rotativ arbeitenden Poliermaschine unter Einsatz eines Lammfells verarbeitet. Zunächst die Paste auf das Lammfell auftragen und ohne Polieren manuell auf der Fläche gleichmäßig verteilen. Dann Poliervorgang in niedrigster Umdrehungszahl starten und langsam steigern. Mit wenig Druckausübung wird die Poliermaschine über die Fläche geführt, dabei stets bewegen, damit die Fläche nicht zu heiß wird. Mit einem Wassersprüher kann die Fläche beim Polieren ebenfalls gekühlt werden. Hochglanz-Schleifpaste HSP kann mehrmals auf die Fläche gegeben werden, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird. Auf dunklen Untergründen kann das Produkt im letzten Gang mit einem glatten Polierpad oder einem Waffelpolierpad verarbeitet werden.

Härter Verdüner Zusätze



Leitungswasser bei Bedarf auf die Oberfläche sprühen.

Nachbehandlung

Zum Entfernen von Polierresten empfiehlt sich ein Gemisch aus 1 Teil Verdüner S3 und 1 Teil Leitungswasser. Dieses Gemisch auf ein sauberes flusenfreies Baumwolltuch geben oder mit einer Sprühflasche aufsprühen und Fläche reinigen. Falls das Polierergebnis noch nicht zufriedenstellend ist, kann nochmals mit gleichem Produkt poliert werden. Für ein optimiertes Polierergebnis empfiehlt sich im Anschluss der Einsatz der noch feineren Hochglanz-Polierpaste HPP. Zum Entfernen eines letzten Schleiers sowie geringer Polierreste kann Hochglanz-Antischleier HAS zum Einsatz kommen. Ist das Polierergebnis zufriedenstellend kann die Fläche mit Abpolierwasser S68 eingerieben werden. Hierdurch wird ein hauchdünner silikonhaltiger Schutzfilm aufgetragen. Die Oberflächen sind dann kratzunempfindlicher und bekommen eine angenehme Oberflächenglätte. Bitte beachten Sie die Technischen Merkblätter dieser Produkte.

Hochglanz-Polierpaste HPP



Produktbeschreibung

Wasserbasierende Polierpaste mit feinem Korn zum Polieren von Hochglanzoberflächen.

Anwendungsbereich

Zum professionellen Polieren des wasserbasierten Zweihorn® Hochglanzsystem Duocryl 2K-Hochglanzklarlack, sowie als zweite, feinere Polierpaste nach der Anwendung mit Hochglanz-Schleifpaste HSP auf lösemittelhaltigen Zweihorn® Lacksystemen.

Produktdaten

HPP	1kg
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe



Beim Polieren handelt es sich um ein abbauendes Verfahren, deshalb wird eine ausreichende Trockenschichtstärke des Hochglanzlackes benötigt. Es ist auf ausreichende Ruhezeit des jeweiligen Lacksystems zu achten, bevor die Fläche geschliffen und poliert werden kann. Je nach Lacksystem erfolgt ein Polierschliff von Korn P1200 bis P2000, welcher nass oder trocken durchgeführt werden kann. Beachten Sie das jeweilige Technische Merkblatt des zu polierenden Produktes. Fläche vor dem Polieren entstauben und vorreinigen. Lösemittelhaltige Zweihorn® Hochglanzsysteme müssen zunächst mit Hochglanz-Schleifpaste HSP auf Glanz poliert werden. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.

Verarbeitung



Hochglanz-Polierpaste HPP wird mit einer rotativ arbeitenden Poliermaschine unter Einsatz eines Lammfells verarbeitet. Zunächst die Paste auf das Lammfell auftragen und ohne Polieren manuell auf der Fläche gleichmäßig verteilen. Dann Poliervorgang in niedrigster Umdrehungszahl starten und langsam steigern. Mit wenig Druckausübung wird die Poliermaschine über die Fläche geführt, dabei stets bewegen, damit die Fläche nicht zu heiß wird. Mit einem Wassersprüher kann die Fläche beim Polieren ebenfalls gekühlt werden. Hochglanz-Polierpaste HPP kann mehrmals auf die Fläche gegeben werden, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird. Auf dunklen Untergründen kann das Produkt im letzten Gang mit einem glatten Polierpad oder einem Waffelpolierpad verarbeitet werden.

Härter Verdüner Zusätze



Leitungswasser bei Bedarf auf die Oberfläche sprühen.

Nachbehandlung

Zum Entfernen von Polierresten empfiehlt sich ein Gemisch aus 1 Teil Verdüner S3 und 1 Teil Leitungswasser. Dieses Gemisch auf ein sauberes flusenfreies Baumwolltuch geben oder mit einer Sprühflasche aufsprühen und Fläche reinigen. Falls das Polierergebnis noch nicht zufriedenstellend ist, kann nochmals mit gleichem Produkt poliert werden. Zum Entfernen eines letzten Schleiers sowie geringer Polierreste kann Hochglanz-Antischleier HAS zum Einsatz kommen. Ist das Polierergebnis zufriedenstellend kann die Fläche mit Abpolierwasser S68 eingerieben werden. Hierdurch wird ein hauchdünner silikonhaltiger Schutzfilm aufgetragen. Die Oberflächen sind dann kratzunempfindlicher und bekommen eine angenehme Oberflächenglätte. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.

Hochglanz-Antischleier HAS



Produktbeschreibung

Wasserbasierende Hochglanzpolitur mit sehr feinem Korn zum Entfernen von Polierresten der Polierpasten HSP und HPP, sowie eventuellen Schleiern in Hochglanzlackoberflächen.

Anwendungsbereich

Hochglanz-Antischleier HAS rundet das Polierprogramm mit feinstem Korn ab und entfernt einen letzten Schleier in sämtlichen Hochglanzlackoberflächen von Möbeln. Ebenfalls sehr gut zum Auffrischen bzw. Wiederherstellen des ursprünglichen Glanzes von Hochglanzlackoberflächen maschinell sowie manuell

Produktdaten

HAS	1kg
Lieferviskosität	pastös
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe



Flächen wie in den Technischen Merkblättern zu den Produkten Hochglanz-Schleifpaste HSP sowie Hochglanz-Polierpaste HPP beschrieben polieren.

Verarbeitung



Hochglanz-Antischleier HAS wird beim Polieren mit einer rotativ arbeitenden Poliermaschine unter Einsatz eines Lammfells verarbeitet. Zunächst die Paste auf das Lammfell auftragen und ohne Polieren manuell auf der Fläche gleichmäßig verteilen. Dann Poliervorgang in niedrigster Umdrehungszahl starten und langsam steigern. Mit wenig Druckausübung wird die Poliermaschine über die Fläche geführt, dabei stets bewegen, damit die Fläche nicht zu heiß wird. Mit einem Wassersprüher kann die Fläche beim Polieren ebenfalls gekühlt werden. Hochglanz-Antischleier HAS kann mehrmals auf die Fläche gegeben werden, bis ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird. Auf dunklen Untergründen kann das Produkt im letzten Gang mit einem glatten Polierpad oder einem Waffelpolierpad verarbeitet werden. Hochglanz-Antischleier HAS kann ebenfalls manuell mit einem flusenfreien sauberen und weichem Tuch aufgetragen und verarbeitet werden. Dieses ist vor allem zum Auffrischen und Wiederherstellen des Glanzes bei eingebauten Objekten zu empfehlen. Hochglanz-Antischleier HAS wird in geringen Mengen auf das Tuch gegeben und solange in kreisender Bewegung auf der Hochglanzoberfläche verarbeitet, bis die Fläche vollständig glänzend ist und alle Rückstände des Produktes entfernt sind.

Härter Verdüner Zusätze



Leitungswasser bei Bedarf auf die Oberfläche sprühen.

Nachbehandlung

Ist das Polierergebnis zufriedenstellend kann die Fläche mit Abpolierwasser S68 eingerieben werden. Hierdurch wird ein hauchdünner silikonhaltiger Schutzfilm aufgetragen. Die Oberflächen sind dann kratzunempfindlicher und bekommen eine angenehme Oberflächenglätte. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.

Egalisator EGL



Produktbeschreibung

Wässriges, gebrauchsfertiges Produkt zur Vorbehandlung von rohem Holz vor dem anschließenden Beizen.

Anwendungsbereich

Das Produkt wird als Vorbeize zur ausgleichenden Farbgebung eingesetzt. Für alle Holzarten insbesondere welche ein unterschiedliches Saugverhalten zeigen (massiv oder furniert). Vor allem bei gestürzten Furnieren tritt ein unterschiedliches Saugverhalten des Furniers auf, welches durch eine Vorbehandlung mit diesem Produkt minimiert wird.

Produktdaten

EGL	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe



Abgestufter Holzschliff
Schleifstaub sorgfältig entfernen
Grobporige Hölzer ausbürsten

P120, P150, P180

Verarbeitung



Gründlich schütteln oder aufrühren!



Produkt mittels Schwamm, Pinsel oder Spritzpistole satt auftragen.
Nach Trocknung über Nacht mit feinem Schleifpapier P400 glätten.
Nicht durchschleifen!

Trockenzeit

schleifbar ab 12 Stunden

Nachbehandlung

Weiterbehandlung mit lösemittelhaltigen oder wässrigen Zweihorn® Beizen.
Bitte beachten Sie die Technischen Merkblätter dieser Produkte.

Besondere Hinweise



Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.

Nicht zu stark schleifen, damit die Wirkung des Egalisators erhalten bleibt.

Duritan® Overspraytrockner DT-OT



Produktbeschreibung

Wässriges Produkt zum gezielten Aushärten von Duritan® Spritznebel in der Lackierkabine.

Anwendungsbereich

Unmittelbare Lackierraumumgebung, welche mit Duritan® Spritznebel verschmutzt ist, wie z.B. Lackiertisch, Fußboden, Wand usw.

Produktdaten

DT-OT	5l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Produkt in eine separate Lackierpistole oder in eine Sprühflasche geben und dünn auf alle klebrigen Gegenstände in der Lackierkabine sprühen. Der Lacknebel wird so aktiviert und härtet innerhalb weniger Minuten aus.



Besondere Hinweise

Das Produkt ist nur zum beschleunigten Aushärten von Lacknebel (Overspray) konzipiert und ist keine Alternative zur Belichtung (Aushärtung) von lackierten Objekten.

Nicht in eine benutzte Duritan® Spritzpistole füllen, da die Pistole/Anlage durch sofortiges Aushärten der Lackreste zerstört werden könnte.

Wisch-Patina-Paste WPP/Farbtön



Produktbeschreibung

Wisch-Patina-Paste WPP auf Wasserbasis zum farblichen Gestalten von Holzporen, sowie zum Einsatz als Patinierfarbe. Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Anwendungsbereich

Grobporige Hölzer und Furniere, wie z.B. Eiche und Esche zur Hervorhebung der Pore, sowie als Wischpatina auf sämtlichen fein- und grobporigen Hölzern und Furnieren. Das Produkt kann ebenfalls auf gebeizten und grundierten Holzoberflächen sowie auf offenporigen Buntlackoberflächen zum Einsatz kommen. Hierdurch sind zahlreiche Farbkombinationen und Effekte möglich.

Produktdaten

WPP/Farbtön	1kg
	Weiß Schwarz Gelb Blau Grün Rot Braun Gold Silber
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe



Rohe Holzflächen zunächst mit P180, P220 schleifen. Gründlich entstauben, grobporiges Holz ausbürsten. Rohes und gebeiztes Holz sowie Buntlackoberflächen zunächst mit einem 2K-PUR Klarlack grundieren.



Verarbeitung



Gründlich schütteln oder aufrühren!



Pore farbig:

Fläche vor der Bearbeitung mit feinem Schleifpad glätten, jedoch nicht schleifen, damit die Wisch-Patina-Paste WPP später leichter von der Fläche entfernt werden kann. Dieses gilt nur für die Erstellung einer bunten Holzpore. Soll die Wisch-Patina-Paste nicht nur in der Pore sichtbar sein, sondern auch als Patina zum Einsatz kommen, so ist ein gründlicher Schliff der Grundierung zwingend erforderlich. Wisch-Patina-Paste WPP mit Kunststoffspachtel, Pinsel, Ballen oder Spritzpistole satt auftragen und quer zur Maserung in die Holzpore einreiben. Den Überschuss gründlich mit einem sauberen Stoffballen oder Kunststofffrakel abnehmen. Nach einer Trockenzeit von mindestens 5 Stunden letzten Überschuss mit Schleifpapier Körnung P280 bis P320 entfernen.



Patinieren:

Grundierte Fläche vor der Bearbeitung mit Körnung P320, P400 gründlichst anschleifen. Es müssen alle Stellen matt angeschliffen sein, damit ein späterer Verbund der Lackschichten durch die Wisch-Patina-Paste WPP gewährleistet werden kann. Wisch-Patina-Paste WPP mit Spritzpistole, Stoffballen oder Pinsel auftragen. Achtung, der Überschuss muss unbedingt mit einem sauberen Stoffballen abgenommen werden, so dass nur ein dünner Film zur Effektgestaltung zurückbleibt. Geschieht dies nicht und die Wisch-Patina-Paste WPP trocknet in zu hoher Schichtstärke auf, so kommt es nach dem Ablackieren zu Haftungsstörungen zwischen den Lackschichten. Nach einer Trockenzeit von mindestens 5 Stunden kann die Fläche mit feiner Stahlwolle oder Schleifpapier auf Effekt geschliffen werden.



Nachbehandlung

Wisch-Patina-Paste WPP muss mit einem lösemittelhaltigen Klarlack ablackiert werden. Hierbei empfiehlt sich die gleiche Produktreihe, welche zur Grundierung eingesetzt wurde.

Besondere Hinweise

Unsachgemäßer Produkteinsatz, wie z.B. zu hohe Schichtstärken oder fehlendes Anschleifen der Grundierung, kann Haftungsprobleme hervorrufen.

Eine Probeverarbeitung ist in jedem Fall vom Verarbeiter durchzuführen.

Durch den Einsatz von Wisch-Patina-Paste WPP entstehen Unikate.

Aqua Antisilikon AAS



Produktbeschreibung

Hochkonzentriertes, oberflächenaktives Additiv zum Einsatz in wässrigen Zweihorn® Lacksystemen.

Anwendungsbereich

Das Produkt kann den wässrigen Zweihorn® Lacksystemen hinzugefügt werden falls es beim Lackieren zu Benetzungsstörungen (Kraterbildungen) durch unterschiedlichste Ursachen kommt. Ebenfalls kann das Produkt zur besseren Benetzung grobporiger Hölzer wässrigen Farbstoffbeizen (Spritz- und Pinselbeize S9900/Farbtone oder Aquaholzbeize AHB/Farbtone) hinzugefügt werden.

Produktdaten

AAS	500ml
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Die Zugabemenge beträgt 5%.
Gründlich einrühren!

Besondere Hinweise

Alle nachfolgenden Lackschichten müssen ebenfalls mit diesem Additiv lackiert werden, um Oberflächenstörungen zu vermeiden.

Aqua Mattkonzentrat AMK



Produktbeschreibung

Additiv zum Mattieren von wässrigen Zweihorn® Bunt- und Klarlacksystemen.

Anwendungsbereich

Kann in den wässrigen Zweihorn® Bunt- und Klarlacksystemen wie Variocryl®, Unocryl oder Duocryl zum Einsatz kommen.

Produktdaten

AMK	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Gründlich schütteln oder aufrühren!
Zugabemenge bis max. 10%.
Gründlich einrühren!



Besondere Hinweise

Durch die Zugabe von Mattierungsmitteln wird die Kratz- und Schreibempfindlichkeit negativ beeinflusst. Eine Überprüfung der Oberflächeneignung ist vorher vom Verarbeiter durchzuführen.

Das Produkt kann in hohen Schichtstärken eine Trübheit verursachen. Dieses ist vor allem auf dunklen Hölzern und dunklen Buntlacken wahrnehmbar. Deshalb Produkt nur in der letzten Lackschicht einsetzen.

Aqua Sunblocker ASB



Produktbeschreibung

Wässriges Additiv zum Schutz heller Hölzer vor Vergilbung durch Sonneneinstrahlung (UV-Schutz).

Anwendungsbereich

Das Produkt kann sämtlichen wässrigen Klarlacken zugefügt werden. Geeignet für sämtliche Hölzer massiv und furniert auch gebeizt. Hierdurch wird die Beize ebenfalls vor einer Verblässung durch UV-Einstrahlung geschützt.

Produktdaten

ASB	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Gründlich schütteln oder aufrühren!

Zugabe von jeweils 10% in Grund- und Überzugslack
Für eine optimale Wirkung wird der Einsatz in zwei Lackschichten empfohlen. Ein weiteres Verdünnen des jeweiligen Klarlackes mit den angegebenen Verdünnern kann um die gleiche Zugabemenge reduziert werden.



Besondere Hinweise

Der Einsatz des Produktes wird nur auf hellen Hölzern empfohlen.

Bei dunklen Hölzern wie z.B. Nussbaum oder Mahagoni findet keine Vergilbung sondern ein Verblässen durch UV-Licht statt. Dieser Effekt kann durch Sunblocker SB nicht verhindert werden.

Bitte beachten Sie das jeweilige Technische Merkblatt des verwendeten Klarlackes.

Eine Überdosierung sowie der Einsatz in mehr als zwei Lackschichten kann eine Vertrübung des Holzfarbtones hervorrufen. Dies ist besonders bei dunklen Holzfarbtönen sichtbar.

Aqua Verdickungsmittel AVM



Produktbeschreibung

Wässriges Additiv zum Verdicken aller wässrigen Zweihorn® Lacksystemen.

Anwendungsbereich

Alle wässrigen Zweihorn® Bunt- und Klarlacke wie z.B. Variocryl®, Unocryl oder Duocryl.

Produktdaten

AVM	1kg
Lieferviskosität	dickflüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Die Zugabemenge beträgt bis maximal 5%.
Gründlich einrühren!

Besondere Hinweise

Eine Überdosierung kann die Lackqualität in anderen Parametern negativ beeinflussen.

Variocryl® Streichzusatz VSZ



Produktbeschreibung

Wässriges Additiv zum Erzielen einer Streichqualität des Produktes Variocryl® Color VCC/Farbtone 2K.

Anwendungsbereich

Für das Produkt Variocryl® Color VCC/Farbtone optimiert.

Produktdaten

VSZ	1kg
Lieferviskosität	dickflüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 1 Jahr
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Die Zugabemenge beträgt 10%.
Gründlich einrühren!
Achtung, Variocryl® Color VCC/Farbtone muss dabei gehärtet verarbeitet werden.

Nachbehandlung

Mechanisch hoch belastete Oberflächen (z.B. Treppenstufen) müssen nach Trocknung über Nacht mit Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack überarbeitet werden.

Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.

Besondere Hinweise

Eine Überdosierung kann die Lackqualität in anderen Parametern negativ beeinflussen.

Nach Zugabe des Additives verlängert sich die Trockenzeit je nach Schichtstärke bis auf das dreifache.

Holzseife





Produktbeschreibung
Granulat zum Lösen in Wasser. Entfernt Harzablagerungen von rohen Hölzern.

Anwendungsbereich
Zum Auswaschen roher, harzhaltiger, öliger Hölzer und Furniere wie z.B. Kiefer oder Teak. Entfernen von Leimdurchschlägen bei Weißleimen. Durch das Auswaschen wird eine gleichmäßigere Aufnahme von Beizen erreicht.

Produktdaten	
Holzseife	500g
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung

 30g Holzseife in 1 Liter warmen Wasser unter rühren auflösen. Diese Lösung satt auf das unbehandelte Massivholz geben und ca. 5 Minuten einwirken lassen. Bei Furnieren nicht zu nass arbeiten. Nach der Einwirkzeit mit einer Wurzelbürste kräftig in Strukturrichtung des Holzes bis zur Schaumbildung bürsten. Anschließend mit lauwarmem Wasser nachwaschen und mit einem fusenfreien Tuch trockenreiben.



Trockenzeit	
schleifbar	ab 12 Stunden

Nachbehandlung
Trockene Flächen mit feinem Schleifpapier (P240, P320) anschleifen. Anschließend erfolgt der weitere Oberflächenaufbau.

Besondere Hinweise
Entfernt nur Leimdurchschlag von 1K-Weißleimen.

Strukturpulver mittel, fein STP-M, STP-F

Produktbeschreibung
Pulver zum Erstellen von strukturierten (aufgerauten) Lackoberflächen.

Anwendungsbereich
Das Produkt kann in nahezu allen lösemittelhaltigen und wässrigen Zweihorn® Überzugslacken eingesetzt werden. Ebenfalls möglich ist eine direkte Zugabe in Wigranit® Novacolor WNC/Farbtone sowie in Variocryl® VCC/Farbtone in 2K.

Produktdaten	
STP-M STP-F	je 400g
Korngröße	STP-M = 50µm STP-F = 40µm
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	unbegrenzt
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung
Die Zugabemenge beträgt bis maximal 5%. Das Produkt muss gründlich eingerührt werden.

Einsatz in lösemittelhaltigen Systemen:
Strukturpulver zunächst mit ca. der gleichen Gewichtsmenge Verdünner (z.B. S 9004 oder S 9029) anteigen. Anschließend erfolgt die Zugabe des Lackes, Härters usw. Hierdurch wird eine eventuelle Verklumpung vermieden.

Einsatz in wässrigen Systemen:
Strukturpulver zunächst mit ca. der gleichen Gewichtsmenge Variocryl® Optimizer VO anteigen. Anschließend erfolgt die Zugabe des Lackes, Härters usw. Hierdurch wird eine eventuelle Verklumpung vermieden.

Besondere Hinweise
Die Zugabe von Strukturpulver kann eine leichte Farbtonabweichung ergeben. Dieses ist vor allem auf dunklen Hölzern und dunklen Buntlacken wahrnehmbar.

Die Zugabe von Strukturpulver verändert den Glanzgrad. Lackierte Oberflächen erscheinen hiermit je nach Zugabemenge matter.



Produkt ist hitzeempfindlich. Nicht über 40°C lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen!

Härter und Verdünner

Härter reagieren mit den Bindemitteln der Lacke; ohne Härter würden klassische 2K-Lacke nicht trocknen und keine widerstandsfähige Oberfläche entwickeln. Moderne, wasserbasierte Zweihorn® Lackssysteme können jedoch sowohl mit wie auch ohne Härter verarbeitet werden.

Verdünner dienen dazu, die Verarbeitungsviskosität der Lackmaterialien für die anzuwendende Applikation zu optimieren.

Zweihorn® Härter und Verdünner sind auf die entsprechenden Zweihorn® Lacke abgestimmt; daher sollten die angegebenen Mischungsverhältnisse präzise eingehalten werden, um ein einwandfreies Ergebnis zu erzielen.





①
②
③
④
⑤
⑥
⑦
⑧
⑨
⑩
⑪
⑫
⑬
⑭
⑮
⑯
⑰
⑱
⑲
⑳
㉑
㉒
㉓
㉔
㉕
㉖
㉗
㉘
㉙
㉚
㉛
㉜
㉝
㉞
㉟
㊱
㊲
㊳
㊴
㊵
㊶
㊷
㊸
㊹
㊺
㊻
㊼
㊽
㊾
㊿
Dwukom-
podklad
2K-PUR
Двухком-
изолиру
Two-pak



Härter für lösemittelbasierende Lacke

PUR-Härter 5085

Härter für fast alle lösemittelhaltigen Zweihorn® Füller, Buntlacke und Klarlacke (Ein-Härter-System).

→ PUR 5085; 0,5l, 2,5l, 12,5l

PUR-Härter 4084

Härter für Purolit.

→ PUR 4084; 2,5l, 12,5l

Turbohärter

Spezialhärter für Wigranit® Novacolor. Sorgt für bis zu 30% schnellere Lackdurchtrocknungszeiten.

→ TH; 2,5l, 10l

PUR-Härter S 7777

Härter für Plastiklack.

→ S 7777; 0,5l, 2,5l, 12,5l

Hochglanzhärter

Spezialhärter für Wigranit® Novacolor Hochglanz.

→ HGH; 1,5l, 12,5l

Duritan® Härter

→ DH1; 5l

Duritan® Aktivator

→ DA2; 125 ml



Verdünner für lösemittelbasierende Lacke

PUR-Verdünner S 9004

Normale Trocknung, für fast alle lösemittelhaltigen Zweihorn® Füller, Buntlacke und Klarlacke.

→ S 9004; 1l, 5l, 10l, 25l

PUR-Verdünner S 9029

Langsame Trocknung, für fast alle lösemittelhaltigen Zweihorn® Füller, Buntlacke und Klarlacke.

→ S 9029; 1l, 5l

PUR-Verdünner S 8003

Normale Trocknung, für Purolit.

→ S 8003; 25l

Nitroverdünner 10063

Normale Trocknung, für fast alle Nitrolacke.

→ 10063; 1l, 5l, 25l



Härter und Verdünner für lösemittel-/wasserbasierende Lacke

Futuran® Härter

Härter für Futuran®.

→ FH; 0,5l

Futuran® Verdünner

Normale Trocknung, für Futuran®.

→ FV; 5l



Härter und Verdünner für wasserbasierende Lacke

PUR-Wasserlackhärter 3200

Härter für fast alle wasserbasierenden Zweihorn® Füller, Buntlacke und Klarlacke (Ein-Härter-System).

→ PWH 3200; 50ml, 240ml, 0,5l, 2,5l, 12,5l

Glaslackhärter

Härter zur Glaslackierung mit Duocryl Klarlacken und Variocryl® Buntlacken.

→ GLH; 0,5l, 2,5l

Variocryl® Optimizer

Zur schnelleren Trocknung und optimalen Oberflächenentspannung für fast alle Zweihorn® Wasserlacke.

→ VO; 1l, 5l

Verbesserte Rezeptur

Das Ein-Härter-Konzept



PUR-Härter 5085 für fast alle Lösemittelprodukte:

Produktgruppe	Produkt	Mischungsverhältnis
Füller	Wigranit® 2K-PUR Isolierfüller IF	10 : 1 (10 %)
	Wigranit® 2K-PUR Füller WIG/F	10 : 1 (10 %)
	Wigranit® 2K-PUR Restefüller WIG/RF	100 : 15 (15 % Vol.)
	Wigranit® 2K-PUR Magnethaftfüller WIG/MHF	20 : 1 (5 % Gew.) 10 : 1 (10 % Vol.)
Buntlacke	Wigranit® Novacolor 2K-PUR Buntlack WNC/Farbtön	10 : 1 (10 %)
	Wigranit® Novacolor 2K-PUR Effektlack WNC/MB, PGB, Gold	20 : 1 (5 %)
Klarlacke	Diadur® 2K-PUR Füllgrund DD-F	5 : 1 (20 %)
	Diadur® Plus 2K-PUR Klarlack DD+8, 9	10 : 1 (10 %)
	Crystallit® 2K-PUR Füll- und Isoliergrund CL-FI	10 : 1 (10 %) o. 5 : 1 (20 %)
	Crystallit® 2K-PUR Klarlack CL7, 8, 9, 0	10 : 1 (10 %)
	Crystallit® 2K-PUR Aufhellack CL-A	20 : 1 (5 %)
	Crystallit® 2K-PUR Hochglanzklarlack CL-H	2 : 1 (50 %)
	Colourit 2K-PUR kolorierter Klarlack COL7, 8, 9, 0	10 : 1 (10 %)



PUR-Wasserlackhärter PWH 3200 für alle Wasserprodukte:

Produktgruppe	Produkt	Mischungsverhältnis
Füller	Variofill 1K-/2K-PUR Füller VF	10 : 1 (10 %) Gew. 100 : 15 (15 % Vol.)
Buntlacke	Variocryl® Color 1K-/2K-PUR Buntlack VCC/Farbtön	10 : 1 (10 %)
	Variocryl® Color 2K-PUR Effektlack VCC/MB, PGB, Gold	20 : 1 (5 %)
Klarlacke	Duocryl 2K-PUR Füll- und Isoliergrund DC-FI	5 : 1 (20 %)
	Duocryl 2K-PUR Klarlack DC8, 9, 0	5 : 1 (20 %)
	Duocryl 2K-PUR Hochglanzklarlack DC-HG	5 : 1 (20 %)
	Colourcryl kolorierter 2K-PUR Klarlack COC8, 9, 0/Farbtön	5 : 1 (20 %)
	Variocryl® 1K/2K-Klarlack VC8, 9, 0, TM	10 : 1 (10 %)
	Duocryl 2K-Parkettlack DC-P8, 9	20 : 1 (5 %)

Härter für spezielle Produkte

Produktgruppe	Spezial-Härter	Produkt	Mischungsverhältnis
Buntlacke	Hochglanzhärter HGH	Wigranit® Novacolor 2K-PUR Hochglanzbuntlack WNCH/Farbtön	2 : 1 (50 %)
Klarlacke	PUR-Härter S 7777 S 7777	Plastiklack 2K-PUR Isolierlack S 7000	2 : 1 (50 %)
	PUR-Härter 4084 PUR 4084	Purolit 2K-PUR Klarlack PL8, 9, 0	10 : 1 (10 %)
		Purolit 2K-PUR Top-Klarlack PL-T8, 9	10 : 1 (10 %)
	Duritan® Härter DH1 Duritan® Aktivator DA2	Duritan® 3K-High-Solid Füllgrund DT-F	100 : 100 : 2,0 Gew. 100 : 100 : 2,5 Vol.
Duritan® 3K-High-Solid Hochglanzlack DT-HG		100 : 100 : 2,0 Gew. 100 : 100 : 2,5 Vol.	
Klarlacke	Futuran® Härter FH	Futuran® 2K-PUR Treppenlack FU-T9	10 : 1 (10 %)

Reinigung und Pflege

Zu jeder Oberfläche gehört auch die richtige Pflege. Zweihorn® bietet ein komplettes Programm von Reinigungs-, Pflegemitteln und Auffrischern an. Diese Produkte sind genau auf unsere zahlreichen Oberflächen abgestimmt. Eine tiefmatte Oberfläche braucht eine andere Pflege als eine hochglänzende, eine Naturoberfläche wiederum eine andere.

Die entsprechenden Pflegeanleitungen finden Sie im Internet unter www.zweihorn.com.





Reinigungs- und Pflegeprodukte für Naturoberflächen

Info S. 163-165

Naturtrend Möbelreiniger

Natürliches Reinigungskonzentrat mit pflegender Wirkung für geölte und/oder gewachste Möbel.

→ NMR; 500 ml

Naturtrend Möbelpflege

Natürliches Pflegemittel mit hohem Wachsanteil für geölte und/oder gewachste Möbel.

→ NMP; 500 ml

Naturtrend Öl-Auffrischer

Pflege-Öl zur Renovierung, Auffrischung und Pflege aller farblos geölten Holz- und Korkoberflächen im Innenbereich.

→ NOA; 500 ml

Naturtrend Parkettreiniger

Reinigung und Pflege in einem Arbeitsgang. Für geölte und/oder gewachste Böden.

→ NPR; 1 l

Naturtrend Parkettpflege

Natürliche Pflege und Schutz speziell für geölte und/oder gewachste Böden.

→ NPP; 1 l

Intensivreiniger

Entfernt alte Selbstglanzschichten, Öle, Wachse und sonstige Verunreinigungen vor der Neubehandlung. Auch zur Reinigung von Geräten und Maschinen nach dem Gebrauch von Naturtrend-Produkten.

→ IR; 2,5 l

Reinigungs- und Pflegeprodukte für lackierte Oberflächen Info S. 166-167

Möbelreiniger und -pflege

Reinigungs- und Pflegemittel für alle matten bis hochglänzenden Möbeloberflächen.

- beseitigt Staub, Schmutz und Fingerabdrücke
- schließt Mikrokratzer und bildet einen Schutzfilm
- Silikonfrei und frei von Kohlenwasserstoffen

→ MRP; 500 ml Sprühflasche

Möbelpflege MPF wurde ersetzt durch Möbelreiniger und -pflege MRP

siehe oben

Hochglanzpflege HGP wurde ersetzt durch Möbelreiniger und -pflege MRP

siehe oben

Procryl Parkettreiniger

Zur Reinigung und Pflege von lackierten Holzfußböden und Laminat in einem Arbeitsgang. Erzeugt einen seidenmatten, rutschfesten, antistatischen Film.

→ PPR; 1 l

Procryl Parkettpflege

Zur Pflege von lackierten Holzfußböden und Laminat. Frischt den Glanz auf und schützt die Oberfläche ohne Nachpolieren.

→ PPP; 1 l

Naturtrend Möbelreiniger NMR




Produktbeschreibung
Konzentrat zum Reinigen von geölten und gewachsten Möbeloberflächen.


Anwendungsbereich
Als universelle und schonende Pflege und Reinigung aller geölten und/oder gewachsten Naturtrend Möbeloberflächen.

Produktdaten	
NMR	500ml
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

 Entstauben mit trockenem oder nebelfeuchtem fusenfreiem Tuch.

Verarbeitung

 Eine Reinigungslösung im angegebenen Mischungsverhältnis erstellen und Möbel mit fusenfreiem Tuch reinigen. Reinigungslösung auf das Tuch geben und nie direkt auf das Möbel geben um einer Fleckenbildung vorzubeugen. Material darf nur nebelfeucht auf das Möbel aufgetragen werden. Nach der Reinigung nicht mit klarem Wasser nachwaschen.

Mischung	
25ml (3 Esslöffel) auf 1 Liter Wasser	
Ergiebigkeit (500ml Konzentrat)	20,5l

Nachbehandlung

Je nach optischem Zustand der Möbeloberfläche kann nach der Reinigung eine Pflegebehandlung mit dem Produkt Naturtrend Möbelpflege NMP durchgeführt werden. Bei sehr starker Abnutzung der Naturtrendoberfläche kann eine Renovierung mit dem ursprünglich verwendeten Naturtrendprodukt nötig sein.

Besondere Hinweise

 Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.

Naturtrend Möbelpflege NMP




Produktbeschreibung
Pflegeprodukt mit speziellen natürlichen Wachsen.


Anwendungsbereich
Zum Pflegen und Auffrischen sämtlicher geölter und gewachster Holzmöbeloberflächen.

Produktdaten	
NMP	500ml
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

 Entstauben mit trockenem oder nebelfeuchtem fusenfreiem Tuch. Falls das Möbel verschmutzt ist zunächst mit Naturtrend Möbelreiniger NMR reinigen.

Verarbeitung

 Das Produkt mit einem fusenfreiem Tuch auftragen und nebelfeucht auf die Möbeloberfläche auftragen. Das Produkt gut verteilen, so dass keine nassen Stellen auf dem Möbel zurückbleiben. Eine Nachbehandlung mit Wasser darf nicht erfolgen.

Mischung	
helle Hölzer	pur auftragen
dunkle Hölzer	1 zu 1 mit Leitungswasser

Nachbehandlung

Die Pflege von geölten und gewachsten Naturtrend Oberflächen muss je nach Abnutzung und optischen Zustand mehrmals jährlich nach entsprechender Vorreinigung erfolgen. Bei sehr starker Abnutzung der Naturtrendoberfläche kann eine Renovierung mit dem ursprünglich verwendeten Naturtrendprodukt nötig sein.

Besondere Hinweise

 Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.

Naturtrend Öl-Auffrischer NOA







Produktbeschreibung
Pflege- und Reinigungsöl zum Auffrischen aller geölte Holzoberflächen.

Anwendungsbereich
Zum Reinigen und Auffrischen sämtlicher mit Naturtrend geölte Holzoberflächen im Innen- und Außenbereich.

Produktdaten	
NOA	500ml
Lieferviskosität DIN 4mm in sec.	12 ± 2
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe

Verarbeitung	
	Vor Gebrauch schütteln.
	Das Produkt wird auf dem Möbel mit Pinsel, Rolle oder Tuchballen dünn aufgetragen und anschließend mit einem fusenfreien Tuchballen eingearbeitet. Es darf kein Überschuss auf der Fläche bleiben. Fußböden werden mit einem benetzten Bodentuch gleichmäßig gewischt. Nach etwa 10 Minuten wird eventueller Überschuss mit einem weißen Pad oder einem trockenen Tuchballen entfernt bis die Fläche trocken erscheint. Fußböden mindestens 24 Stunden trocknen lassen und anschließend mit weißem Pad nachpolieren.
	
	

Applikation	
siehe Verarbeitung	
Ergiebigkeit (m ² /500ml)	bis 20

Trockenzeit	
schleifbar	ab 12 Stunden
erste, leichte Belastung	ab 24 Stunden
voll belastbar, begehrbar	ab 7 Tagen

Besondere Hinweise	
Reinigen der Werkzeuge mit Naturtrend Möbelreiniger NMR, Spezial Intensivreiniger IR oder Terpentinersatz.	
Das Produkt ist biologisch abbaubar, darf aber dennoch nicht in die Kanalisation geleitet werden. (Beachten Sie die regionale Regelung!)	
Das Produkt lässt sich ansatzfrei verarbeiten, ist hoch hitzebeständig (bis 120°C), trittfest und schmutzabweisend.	
Bei Holzoberflächenbehandlungen mit Naturtrend Produkten können keine definitiven Trockenzeiten angegeben werden. Begriffe wie "staubtrocken" oder "schleifbar" sind nicht von konventionellen Lacksystemen übertragbar.	

Naturtrend Parketreiniger NPR




Produktbeschreibung
Konzentrat zum Reinigen von geölte und gewachste Fußböden.

Anwendungsbereich
Als universelle und schonende Pflege und Reinigung aller geölte und gewachste Naturtrend Holzfußböden.



Produktdaten	
NPR	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbereitung Untergründe
Fußboden zunächst gründlich absaugen.

Verarbeitung	
	Konzentrat in angegebener Menge in das Wischwasser geben und Fußboden hiermit nebelfeucht reinigen. Es wird empfohlen mit zwei Eimern zu arbeiten. Einen für die saubere Reinigungslösung und den zweiten für das Schmutzwasser. Nach der Reinigung nicht mit klarem Wasser nachwaschen.

Mischung	
Geölte Fußböden Ergiebigkeit (1 Liter Konzentrat)	250ml auf 10l Wasser 41l
Gewachste Fußböden Ergiebigkeit (1 Liter Konzentrat)	30ml auf 10l Wasser 366l

Nachbehandlung
Je nach optischem Zustand des Holzfußbodens kann nach der Reinigung eine Pflegebehandlung mit dem Produkt Naturtrend Parkettpflege NPP durchgeführt werden. Bei sehr starker Abnutzung der Naturtrendoberfläche kann eine Renovierung mit dem ursprünglich verwendeten Naturtrendprodukt nötig sein.

Besondere Hinweise	
	Weitere Hinweise zur Parkettbeschichtung, Reinigung und Pflege finden Sie in der Fibel der Parkettveredelung, welche Sie bei uns anfordern oder unter www.zweihorn.com/service abrufen können.
	Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern. Die Verarbeitungstemperatur sollte nicht unter 8°C liegen.

Naturtrend Parkettpflege


NPP




Produktbeschreibung
Pflegeprodukt mit speziellen natürlichen Wachsen.


Anwendungsbereich
Zum Pflegen und Auffrischen sämtlicher geölter und gewachster Fußböden und Treppen.


Produktinformationen	
NPP	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe
 Fußboden zunächst gründlich absaugen. Falls der Fußboden zu stark verschmutzt ist, zunächst mit Naturtrend Parkettreiniger NPR reinigen.

Verarbeitung
 Das Produkt ist verarbeitungsfähig eingestellt. Der Fußboden wird mit einem benetzten flusenfreien Tuch gleichmäßig nebelfeucht bearbeitet. Nach 90 Minuten kann die Fläche optional mit einem groben Baumwolltuch nachpoliert werden. Hierdurch wird die Oberfläche leicht aufpoliert und erscheint glänzender. Eine Nachbehandlung mit Wasser darf nicht erfolgen.

Nachbehandlung
Die Pflege von geölten und gewachsten Naturtrend Oberflächen muss je nach Abnutzung und optischen Zustand mehrmals jährlich nach entsprechender Vorreinigung erfolgen. Bei sehr starker Abnutzung der Naturtrendoberfläche kann eine Renovierung mit dem ursprünglich verwendeten Naturtrendprodukt nötig sein.

Besondere Hinweise
 Weitere Hinweise zur Parkettbeschichtung, Reinigung und Pflege finden Sie in der Fibel der Parkettveredelung, welche Sie bei uns anfordern oder unter www.zweihorn.com/service abrufen können.

 Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.
Die Verarbeitungstemperatur sollte nicht unter 8°C liegen.

Intensivreiniger

IR



Produktbeschreibung
Wässriges Reinigungsmittel. Kann verdünnt und pur zum Einsatz kommen.

Anwendungsbereich
Zur Reinigung von Fußböden wie Parkett-, Kunststoff-, Kork-, PVC-, Linoleum-, Natur-, Kunststeinböden, Fliesen, Gummiböden usw. Zur Grundreinigung von gewachsenen und geölten Böden vor dem Neuaufbau. Zum Reinigen von Lackiergeräten und Zubehör nach dem Einsatz von Zweihorn® Wasserlacken oder Naturtrend Produkten. Entfernt alte Selbstglanzschichten, Polymerschichten, Wachse, Öle und sonstige Verunreinigungen.

Produktinformationen	
IR	2,5l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung
Reinigung von gewachsen/geölten Fußböden:
Produkt unverdünnt auftragen und einwirken lassen. Mit Schrubber, Reinigungsvlies oder Reinigungsmaschine mit harter Borste Fußboden gründlich reinigen. Produkt nicht antrocknen lassen, gelösten Schmutz sofort aufnehmen und mit klarem Wasser nachwischen. Große Flächen abschnittsweise reinigen. Bei empfindlichen Oberflächen wie Linoleum oder gebeizte Flächen kann das Produkt mit bis zu 5 Teilen Leitungswasser verdünnt verarbeitet werden. Mit einem Liter können bis zu 10m² bearbeitet werden. Geölte, gewachste und gebeizte Oberflächen müssen nach dieser Grundreinigung neu behandelt werden. Verwenden Sie hierzu unsere zahlreichen Naturtrend Produkte.

Reinigen von Lackiergeräten und Zubehör:
Produkt unverdünnt verwenden. Stark verschmutzte Geräte (z.B. Spritzpistolen) können auch direkt im Tauchbad mit IR eingeweicht werden. Nach der Behandlung muss mit Wasser gründlich nachgespült werden. Für besonders hartnäckige Verschmutzungen, z.B. durch Lackverunreinigungen, empfehlen wir den Einsatz von Universalreiniger UR. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt für dieses Produkt.

Härter Verdüner Zusätze		
	Leitungswasser	bei Bedarf bis 1:5 (IR/Wasser)

Besondere Hinweise
Bei Anwendung Gummihandschuhe tragen.
Das Produkt verhält sich farbneutral auf Eiche und Kork.

Möbelreiniger und -pflege MRP



Produktbeschreibung

Neue Rezeptur auf wässriger Basis mit Microwachsen für Lack-, Kunststoff- und Metalloberflächen in sämtlichen Glanzgraden. Dieses Produkt ist frei von Silikonen sowie Kohlenwasserstoffen. Möbelreiniger und -pflege MRP beseitigt Staub, Schmutz und Fingerabdrücke, schließt Mikrokratzer und bildet einen Schutzfilm. Durch den Einsatz modernster Microwachse ersetzt es die Produkte Möbelpflege MPF, Abpolierwasser S68 sowie Hochglanzpflege HGP.

Anwendungsbereich

Zur Reinigung und Pflege von lackierten Möbeloberflächen jeder Art, wie z.B. Türen, Schränke, Tische usw. Das Produkt ist für sämtliche Glanzgrade von hochglänzend bis tiefmatt geeignet. Es reinigt und versiegelt die Oberfläche gleichzeitig, ohne einen Schleier zu hinterlassen. Auch für sämtliche Kunststoffe und Metalle im Wohnbereich geeignet.

Produktdaten

MRP	500ml Sprühflasche
Haltbarkeit - Originalgebinde	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Verarbeitung



Das Produkt wird vorzugsweise direkt auf die zu behandelnde Oberfläche gesprüht und anschließend mit einem sauberen, flusenfreien Tuch verrieben. Das Produkt wird mit diesem Tuch unter schwachem Druck in kreisenden Bewegungen gleichmäßig über die Oberfläche verteilt, bis diese vollständig trocken ist. Das Produkt kann wiederholt aufgetragen werden, bis die Fläche gereinigt und glatt versiegelt ist. Die Microwachse entfalten ihre volle Wirkung erst beim Aufsprühen, daher das Produkt nur mit dem Sprühkopf verarbeiten. Nicht zu nass arbeiten.

Nachbehandlung

Eine Wiederholung der Anwendung kann jederzeit durchgeführt werden.

Besondere Hinweise

Produkt nicht auf Fußböden oder Treppen einsetzen. Es besteht Rutschgefahr!

Nicht auf saugenden oder porösen Untergründen wie unbehandeltes Holz, Tapeten oder Wände verwenden. Gefahr der Fleckenbildung.

Procryl Parkettreiniger PPR



Produktbeschreibung

Konzentrat zum Reinigen von lackierten Holzfußböden und Laminatfußböden.

Anwendungsbereich

Als universelle und schonende Pflege und Reinigung aller lackierten Holzfußböden, Laminatfußböden sowie Klinker- oder Steinböden.

Produktdaten

PPR	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe

Fußboden zunächst gründlich absaugen.

Verarbeitung



Konzentrat in angegebener Menge in das Wischwasser geben und Fußboden hiermit nebelfeucht reinigen. Es wird empfohlen mit zwei Eimern zu arbeiten. Einen für die saubere Reinigungslösung und den zweiten für das Schmutzwasser. Nach der Reinigung nicht mit klarem Wasser nachwaschen. Das Produkt ist auch für den Einsatz in Putzmaschinen geeignet.

Mischung

Normale Verschmutzung Ergiebigkeit (1 Liter Konzentrat)	200ml auf 10l Wasser 51l
Starke Verschmutzung Ergiebigkeit (1 Liter Konzentrat)	500ml auf 10l Wasser 21l

Nachbehandlung

Je nach optischem Zustand des Fußbodens kann nach der Reinigung eine Pflegebehandlung mit dem Produkt Procryl Parkettpflege PPP durchgeführt werden.

Besondere Hinweise



Weitere Hinweise zur Parkettbeschichtung, Reinigung und Pflege finden Sie in der Fibel der Parkettveredelung, welche Sie bei uns anfordern oder unter www.zweihorn.com/service abrufen können.



Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5°C transportieren oder lagern.

Die Verarbeitungstemperatur sollte nicht unter 8°C liegen.

Procryl Parkettpflege

PPP



Produktbeschreibung

Pflegeprodukt zum Auffrischen lackierter Holzfußböden.

Anwendungsbereich

Zum Pflegen und Auffrischen sämtlicher lackierter Holzfußböden und Laminatfußböden.

Produktdaten

PPP	1l
Lieferviskosität	flüssig
Haltbarkeit - Originalgebinde verschlossen	mind. 2 Jahre
Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG	www.zweihorn.com » Technische Daten » Sicherheitsdatenblätter

Vorbehandlung Untergründe



Die Erstpflege von lackierten Holzfußböden darf frühestens nach 7 Tagen erfolgen. Fußboden zunächst gründlich absaugen. Falls der Fußboden zu stark verschmutzt ist, zunächst mit Procryl Parketreiniger PPR reinigen.

Verarbeitung



Das Produkt ist verarbeitungsfähig eingestellt. Der Fußboden wird mit einem benetzten flusenfreien Tuch gleichmäßig nebelfeucht bearbeitet. Nach einer Trockenzeit von ca. 30 Minuten ist der Fußboden fertig. Ein anschließendes Polieren ist nicht nötig.

Nachbehandlung

Je nach Fußbodennutzung kann die Pflege alle 2-3 Monate nach entsprechender Vorreinigung durchgeführt werden.

Besondere Hinweise



Weitere Hinweise zur Parkettbeschichtung, Reinigung und Pflege finden Sie in der Fibel der Parkettveredelung, welche Sie bei uns anfordern oder unter www.zweihorn.com/service abrufen können.

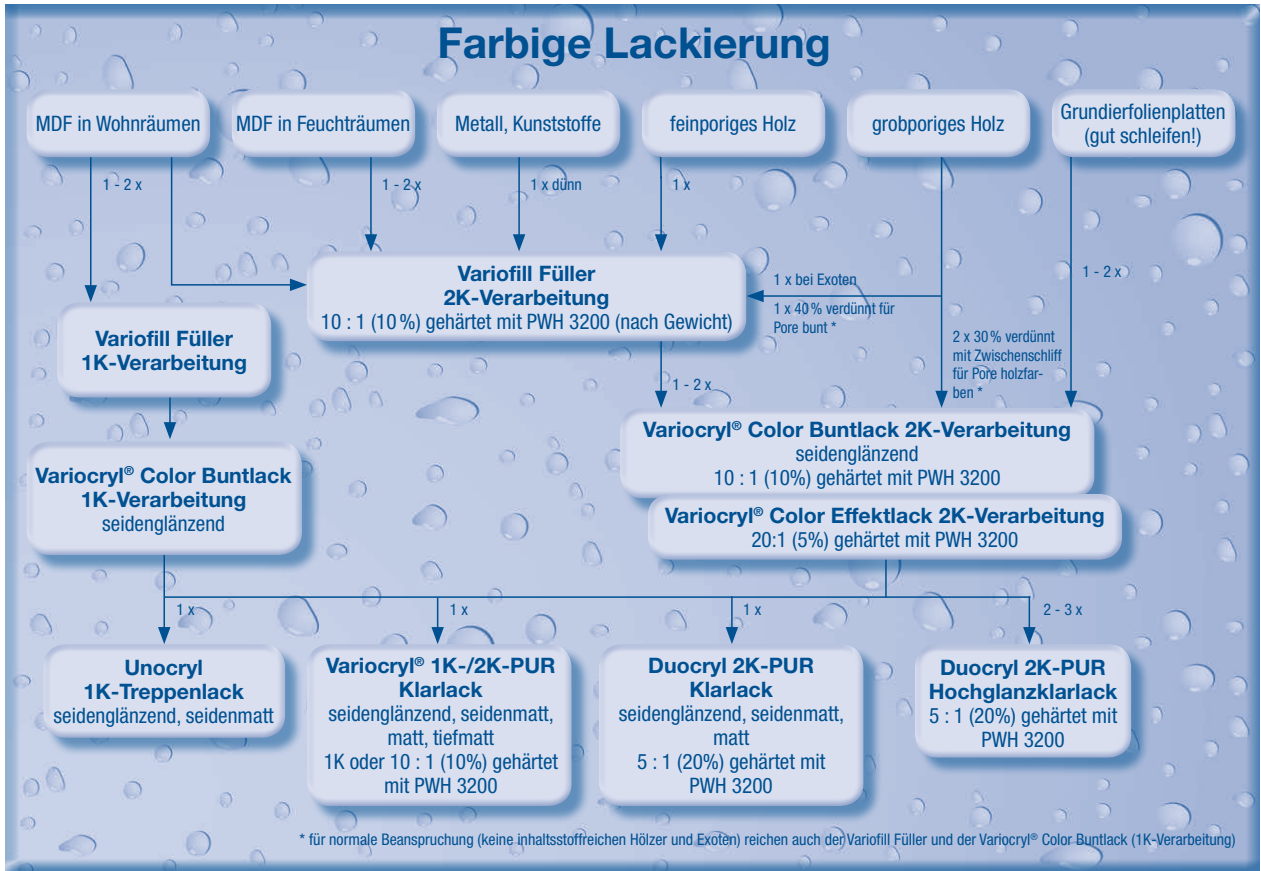


Produkt ist frostempfindlich. Nicht unter 5 °C transportieren oder lagern.

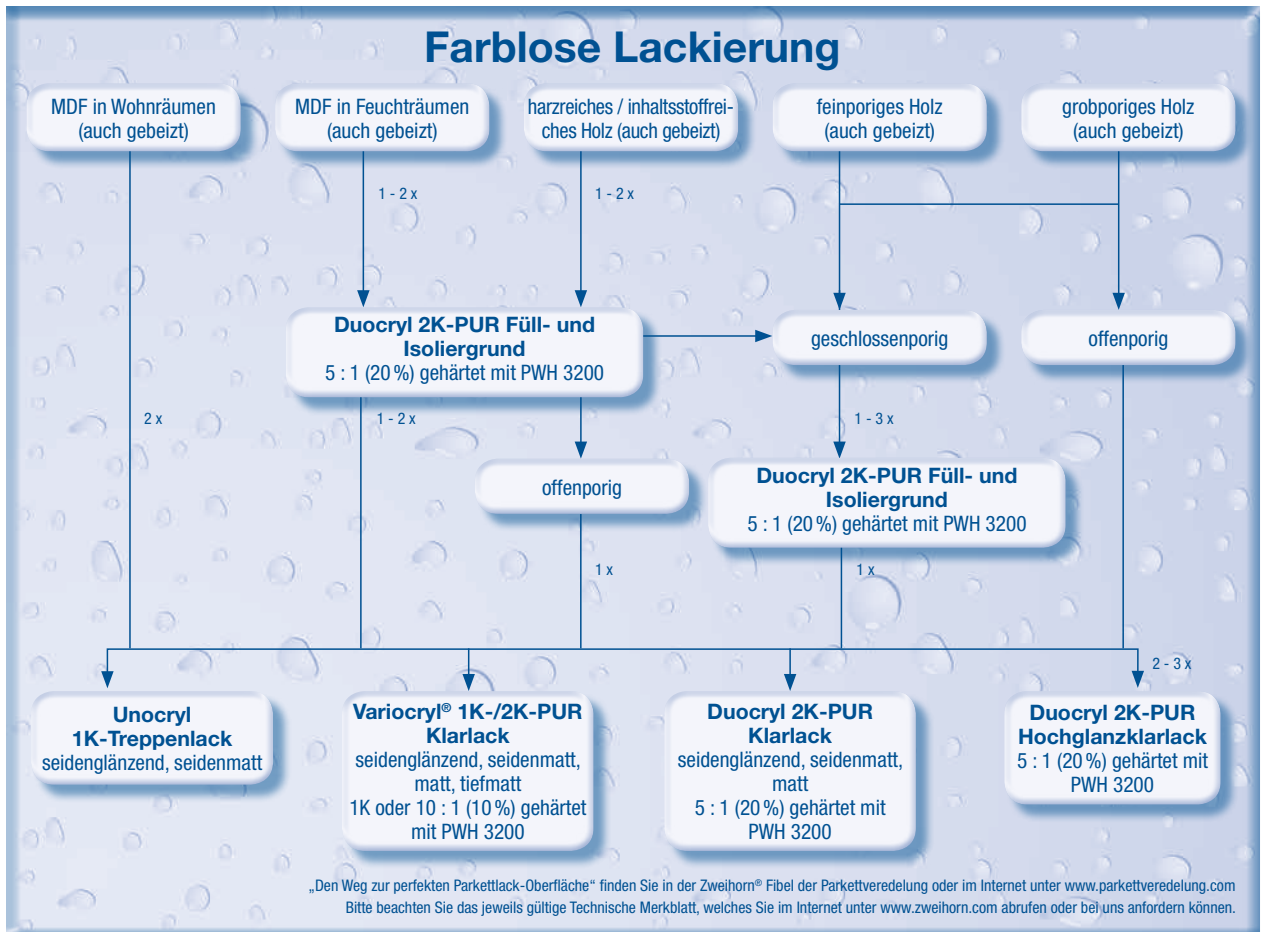
Die Verarbeitungstemperatur sollte nicht unter 8 °C liegen.



Farbige Lackierung

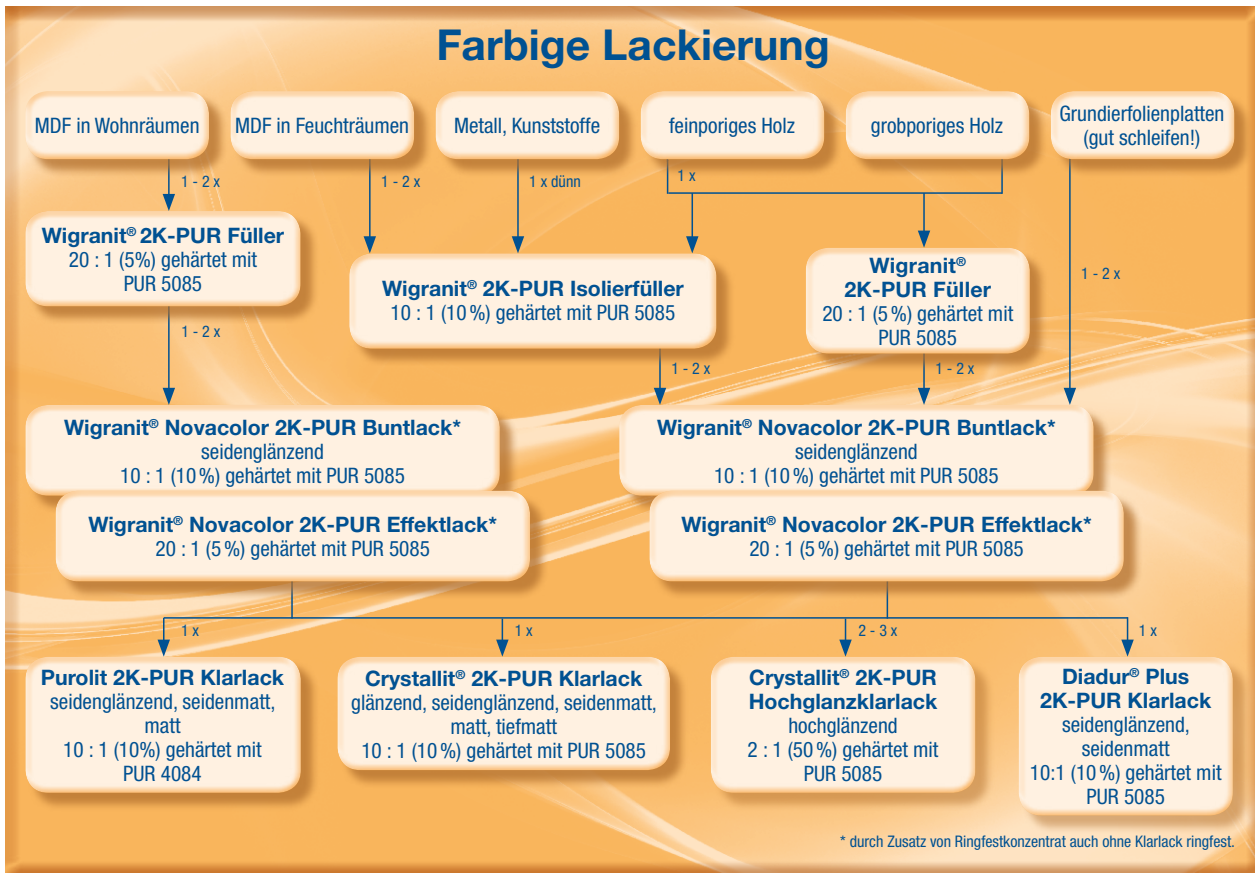


Farblose Lackierung

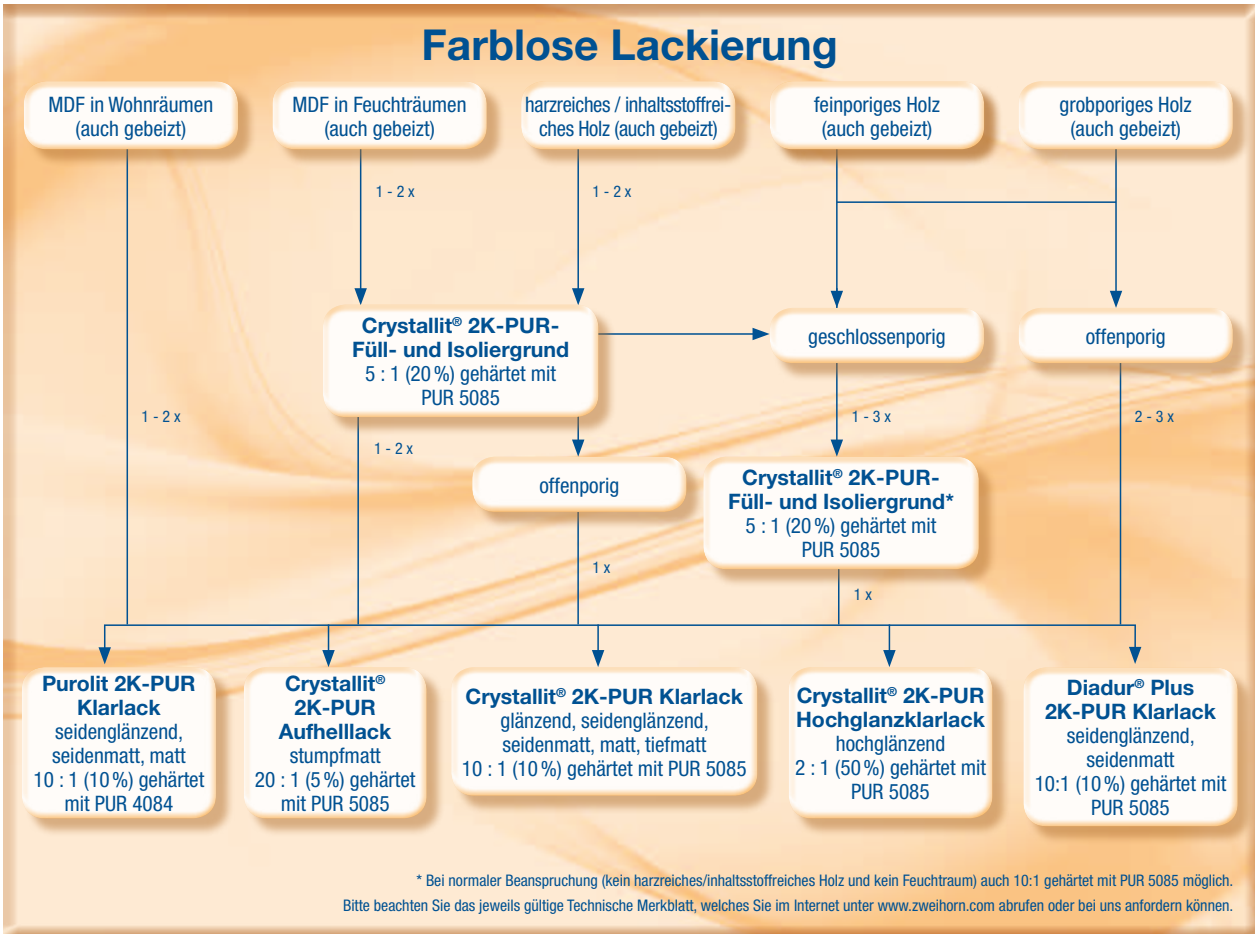




Farbige Lackierung



Farblose Lackierung



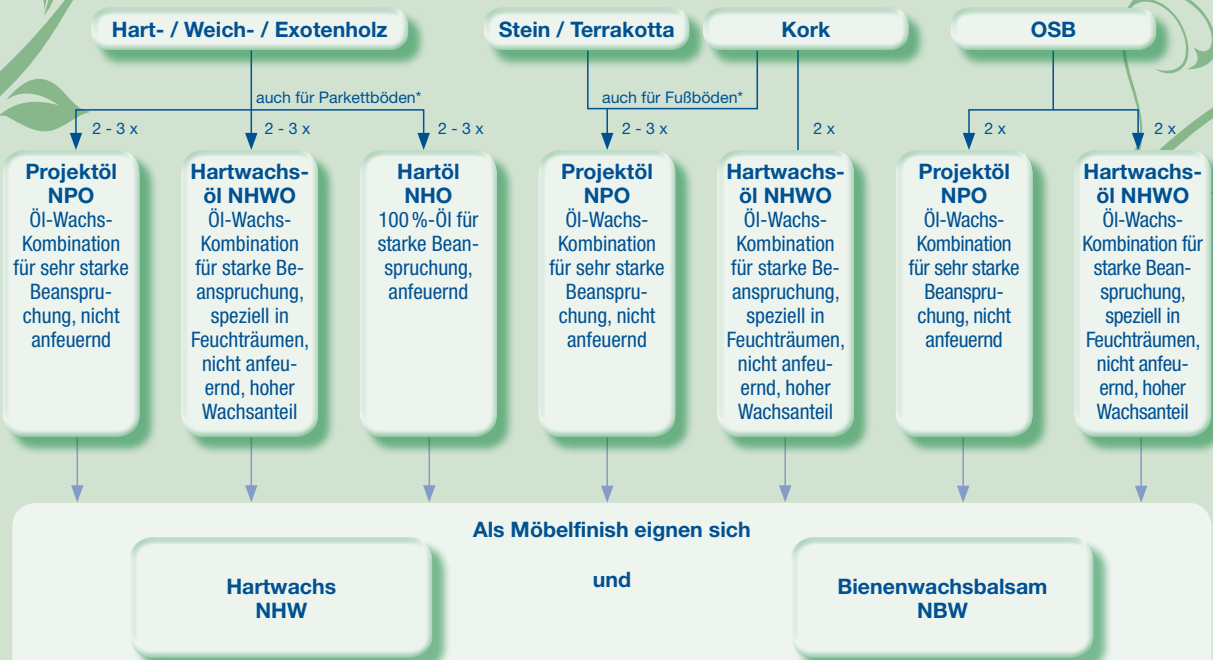


Farbig ölen mit Naturtrend



Bitte beachten Sie das jeweils gültige Technische Merkblatt, welches Sie im Internet unter www.zweihorn.com abrufen oder bei uns anfordern können.

Farblos ölen und wachsen mit Naturtrend



die nach Belieben auch auf Glanz poliert werden können.
Bei strapazierten Flächen ist eine regelmäßige Nachbehandlung erforderlich.

* Hier empfiehlt sich ein dreimaliger Auftrag des Öls, um die Strapazierfähigkeit zu erhöhen.

Bitte beachten Sie das jeweils gültige Technische Merkblatt, welches Sie im Internet unter www.zweihorn.com abrufen oder bei uns anfordern können.

Anwendungsempfehlungen – Beizen

Verwendung auf Holzarten	Lösemittelbeizen			Wasser-Alkoholbeizen		Wasserbeizen				
	S 9800 Antikgrundbeize	WNCB Wigranit® Novacolorbeize Streichen Spritzen		S 9900 Spritz- und Pinselbeize Streichen Spritzen		AHB Aquaholzbeize	ACB Aquaactivbeize	APB Aquaaktivbeize	WB Wachsbeize	ORF 19945 Kaligenbeize (Laugenbeize)
Ahorn			○		●	●	○	○	○	
Birke			○		●	●	○	○	○	
Birnbaum			○		●	●	○	○	○	●
Buche			○		●	●	○	○	○	●
Eiche	● ¹	● ¹	○ ²	●	○	●	●	○	○	●
Erle			○		●	●	○	○	○	
Esche	● ¹	● ¹	○	●	○	●	●	○	○	
Fichte/Tanne							○ ³	●	●	○
Kastanie	● ¹		○		○	●	○	○	○	●
Kiefer							○ ³	●	●	○
Kirschbaum			○		●	●	○	○	○	●
Kork	○	○	○	○	○	●	○	○	○	
Lärche							○ ³	●	●	○
Limba	○		○		○	●	○	○	○	
Macore	● ¹	● ¹	○ ²	●	○	●	●	○	○	○
Mahagoni	● ¹	● ¹	○ ²	●	○	●	●	○	○	○
MDF	○		○		●	●	●	○	○	
Nussbaum	● ¹	● ¹	○ ²	●	○	●	●	○	○	○
OSB	●	●	○	●		●	●			○
Palisander	○		○							
Ramin			○		○	●	○	○	○	
Rüster/Ulme	● ¹	● ¹	○ ²	●	○	●	●	○	○	○
Vogelaugen-ahorn			○		●	●	○	○	○	●

○ = möglich ● = unsere Empfehlung 1 = betonte Pore 2 = flache Pore 3 = nur Volltöne

Bei Produkten, die zur Beschichtung eingesetzt werden, nehmen Prüfnormen einen hohen Stellenwert ein. Prüfnormen belegen nachweislich Qualität und besondere Eigenschaften der zertifizierten Produkte und geben somit die nötige Sicherheit. Die mitunter hohen Anforderungen (chemische Beanspruchung, Abriebfestigkeit, Schwerentflammbarkeit etc.) seitens Kunden, Architekten, aber auch Ausschreibungen, können entsprechend bedient werden.

Sämtliche Prüfungen werden ausschließlich an ausgehärteten Beschichtungen vorgenommen.



DIN 4102 – für Deutschland gültige Norm Brandverhalten/Schwerentflammbarkeit ABP – Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Diese Norm betrifft Baustoffe und Bauteile für den öffentlichen und privaten Gebäudebereich (z. B. Wände, Decken, Inneneinrichtungen, Treppen etc.).

Gültigkeit: Lacke, die ein Allgemein Bauaufsichtliches Prüfzeugnis besitzen, dürfen für Baustoffe nach Bauregelleiste A Teil 2 Ausgabe 2006/1 Ziffer 2.10.2 eingesetzt werden. Das ABP ist Voraussetzung für die Verwendung von Bauteilen in öffentlichen Gebäuden. Diese Lacke unterliegen der Fremdüberwachung. Schwerentflammbare Lacke nach DIN 4102-B1 müssen auf (nach DIN 4102-B1) geprüften Holzspanplatten, auch furniert, bzw. nach DIN 4102-B1 geprüften MDF-Platten eingesetzt werden, um die Prüfkriterien zu erfüllen. Auf anderen Untergründen gilt lediglich DIN 4102-B2 als erfüllt. Vorgeschriebene Auftragsmengen sind genau einzuhalten. Einteilung des Brandverhaltens nach DIN 4102 Teil 1:

- Baustoffklasse A = Nichtbrennbar
- Baustoffklasse B = Brennbar
- Baustoffklasse B1 = Schwerentflammbar
- Baustoffklasse B2 = Normalentflammbar
- Baustoffklasse B3 = Leichtentflammbar



DIN EN 13501-1 – für Europa gültige Norm für Brandverhalten/Schwerentflammbarkeit

Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten für den Gebäudebereich zu ihrem Brandverhalten (z. B. Wände, Decken, Inneneinrichtungen, Treppen etc.). Gültig in allen europäischen Ländern. Speziell für öffentliche Gebäude, wie z. B. Flughäfen etc.

Schwerentflammbare Lacke nach DIN EN 13501-1 müssen auf den im Prüfzeugnis angegebenen Untergründen eingesetzt werden, um die Prüfkriterien zu erfüllen. Andere Untergründe sind nicht zulässig. Vorgeschriebene Auftragsmengen sind genau einzuhalten.



DIN 5510 – Vorbeugender Brandschutz in Schienenfahrzeugen; Teil 2: Brennverhalten und Brandnebenscheinungen von Werkstoffen und Bauteilen

Diese Norm enthält die für notwendig erachteten Anforderungen an das Brennverhalten und die Brandnebenscheinungen (Rauchbildung und Tropfbarkeit) für die beim Bau von Schienenfahrzeugen verwendeten Werkstoffe und Bauteile.



Solas 74/88, Imo Resolution MSC.36(63)-(1994 HSC-Code)7 und USCG-Zulassung

Diese Norm betrifft den Schiffsbau. Schwerentflammbarkeit im Schiffsbau gemäß dem „internationalen Übereinkommen zum Schutz des menschlichen Lebens auf See.“ Durch die USCG-Zulassung wird das „Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft

und den Vereinigten Staaten von Amerika über die gegenseitige Anerkennung der Konformitätsbescheinigung für Schiffsausrüstung“ anerkannt.

IMO – International Marine Organisation
USCG – United States Coast Guard



EN 71-3 – Europa Norm-Migration/Wanderung von Schwermetallen

Schwermetallen/chemische Elemente (Prüfung z. B. von Kinderspielzeug)

Die EN 71 Teil 3 bestimmt die Wanderung von schädlichen Substanzen in Beschichtungen (Schwermetalle wie Blei, Chrom, Cadmium, Barium etc.). Es wird durch Extraktion ein Verdauungsvorgang simuliert, der Aufschluss über die gelösten Stoffe gibt. Nachweisbare extrahierte Elemente werden quantitativ bestimmt. Dabei dürfen Grenzwerte der Gefahrstoffe nicht überschritten werden.

DIN 68861 – Beständigkeit von Möbeloberflächen

Diese umfangreiche Norm, bestehend aus mehreren Teilen, prüft u. a.: Einfluss von Hitze (trocken und feucht), chemische Beanspruchung, Kratzfestigkeit, Abriebfestigkeit, Zigaretteglut.



Nach Teil 1: Chemische Beanspruchung

Beanspruchungsgruppen – Klassifizierung:

1A = höchste/beständigste Gruppe
1F = am wenigsten beständige Gruppe

Beispiel: Chemisch aushärtende Lack-/Härter-Beschichtungen erreichen die Beanspruchungsgruppe 1B. Lacke, welche nur physikalisch/verdunstend trocknen, erreichen in der Regel nur die Beanspruchungsgruppe 1C. Geprüft wird mit 26 verschiedenen Prüfsubstanzen, wie z. B. Getränken, Lösungsmitteln, Säuren, haushaltsüblichen Reinigungsmitteln etc.



Nach Teil 2: Abriebfestigkeit

Prüfung der Abriebfestigkeit von lackierten Flächen mit sog. Taber Abraser; Messung der Umdrehung bis 50% Durchrieb mit definiertem Schleifpapier.

2A = höchste/beständigste Gruppe
2F = am wenigsten beständige Gruppe



§ 31, Abs. 1 – Lebensmittel- und Futtermittelgesetz (LFGB)

Sollen Lacke für die Lackierung von Holzflächen an Ladeneinrichtungen im Lebensmittelbereich eingesetzt werden, sollte vorher ein unabhängiges Prüfinstitut die Unbedenklichkeit gem. § 31, Abs. 1 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenstände-gesetzes bescheinigen. Der Test erstreckt sich auf drei Bereiche:

- ▶ Migrationstest
- ▶ Qualitative und quantitative Untersuchung der Migrate
- ▶ Sensorische Prüfung (Geschmackstest in Anlehnung an DIN 10955)

Die Ergebnisse der Untersuchung werden in einem Prüfzeugnis protokolliert und ggf. die Unbedenklichkeit bescheinigt. Dieser Test ist z. B. für Lebensmittelkonserven-Innenbeschichtungen vorgeschrieben.



DIN 68930 – Anforderung an Küchenmöbeloberflächen in Bezug auf die Wechselklimabeständigkeit

Die Bestimmung der Wechselklimabeständigkeit erfolgt nach dem in DIN 68930 beschriebenen Zyklustest in einem Klimaprüfschrank. Folgender Zyklus wird 3 x durchgeführt.

Zyklus:

- 5 Std. Lagerung bei 23 °C, 83 % relative Luftfeuchtigkeit
 - 14 Std. Lagerung bei 40 °C, 92 % relative Luftfeuchtigkeit
 - 24 Std. Lagerung bei 23 °C, 50 % relative Luftfeuchtigkeit
- Der Trägerwerkstoff ist eine MDF-Platte.



Tox Control – Das Siegel für emissionsarme Möbellackierungen

Durch das Zusammenwirken von verschiedenen Schadstoffen in Innenräumen werden bereits schon bei geringen Mengen Beschwerden wie Kopfschmerzen, Konzentrationsschwächen, Reizungen der Luft- und Atemwege hervorgerufen. Da viele dieser Gefahrstoffe auch aus den Möbeln stammen können, wird mit der Prüfung zum TÜV Tox-proof-Zeichen die Freisetzung von Schadstoffen untersucht. Der Prüfkriterienkatalog für Möbel und alle dazugehörigen Teile und ausgehärteten Beschichtungen enthält folgende Schwerpunkte:

- ▶ Formaldehydgehalt $\leq 0,05$ ppm nach 28 Tagen
- ▶ Phenolgehalt ≤ 14 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
- ▶ Isocyanatgehalt $\leq 0,1$ $\mu\text{g}/\text{m}^3$
- ▶ Restlösemittel/flüchtige $\leq 0,8$ mg/m^3 organische Verbindungen (VOC) Summe aller Einzelstoffe
- ▶ DIN 53160
- ▶ EN 71-3/9



Rutschfestigkeit gem. BGR 181 und DIN 51130















Bei dieser Prüfung begehen Prüfpersonen mit Prüfschuhen und definierter Gummisohle den zu prüfenden Bodenbelag, der mit Motoren-Schmieröl bestrichen wurde. Dabei wird die Neigung vom waagerechten Zustand bis zum Akzeptanzwinkel gesteigert. Der mittlere Gesamtakzeptanzwinkel wird in die Bewertungsgruppen R9 bis R13 eingestuft.



Für Zweihorn® Produkte, die das Überwachungszeichen (Ü) tragen, kann man für Bauteile wie Parkett, Treppen etc. eine CE-Kennzeichnung beantragen. Das Überwachungszeichen (Ü) erhalten Bauprodukte (Parkett-, Holzfußböden, Beschichtungs-, Behandlungs- und Klebstoffe), welche mit den vom DIBT (Deutsches Institut für Bautechnik) gemachten technischen Vorgaben des Gesundheitsschutzes übereinstimmen.



Institut für Baubiologie Rosenheim GmbH Prüfsiegel für gesundheits- und umweltbewusste Baustoffe und Einrichtungsgegenstände. Das Prüfsiegel wird Produkten zugesprochen, die baubiologisch unbedenkliches Wohnen und zugleich den Schutz der Umwelt sicherstellen.

Produkte (alphabetisch sortiert)	 DIN 4102/B1	 DIN EN 13501-1	 DIN 5510	 IMO / USCG	 EN 71-3	 DIN 68861/1B	 DIN 68861/1C	 DIN 68861/2	 §31, Abs. 1 LFGB	 DIN 68930	 Tox Control	 BGR 181 / DIN 51130	 CE-Eignung	 IBR-empfohlen
Colourcryl kolorierter Klarlack					✓	✓								
Colourit kolorierter Klarlack					✓		✓							
Crystallit® Füll- und Isoliergrund	✓		✓		✓						✓			
Crystallit® Hochglanzklarlack	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓		✓			
Crystallit® Klarlack	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓			
Crystallit® Tiefmattklarlack	✓	✓	✓	✓	✓	✓				✓	✓			
Diadur® Füllgrund	✓		✓		✓				✓		✓			
Diadur® Plus Klarlack	✓		✓		✓	✓			✓	✓	✓			
Duritan® Füllgrund	✓		✓	✓	✓					✓	✓			
Duritan® Hochglanzklarlack	✓		✓	✓	✓	✓		✓		✓	✓			
Duocryl Füll- und Isoliergrund	✓		✓							✓				
Duocryl Parkettlack	✓		✓		✓	✓		✓			✓	✓	✓	
Duocryl Klarlack	✓		✓	✓	✓	✓				✓				
Duocryl Hochglanzklarlack	✓		✓		✓	✓				✓				
Futuran® Treppenlack	✓		✓		✓	✓					✓			
Naturtrend Hartöl					✓		✓				✓	✓	✓	
Naturtrend Hartwachsöl					✓		✓				✓	✓	✓	
Naturtrend Holzdesignöl					✓		✓				✓			✓
Naturtrend Projektöl					✓		✓				✓	✓	✓	✓
Plastiklack Isolierlack				✓	✓	✓			✓					
Purolit-Klarlack	✓		✓		✓	✓								
Purolit Top-Klarlack	✓		✓		✓	✓								
Super Duroffix® Aufhellack					✓		✓				✓			
Super Duroffix® Füllgrund					✓						✓			
Super Duroffix® Klarlack					✓	✓					✓			
Unocryl Parkettgrund	✓		✓		✓						✓		✓	
Unocryl Parkettlack					✓		✓	✓			✓	✓	✓	
Unolit Klarlack					✓	✓								
Variocryl® Color Buntlack	✓	✓	✓		✓	✓	✓			✓	✓		✓	
Variocryl® Color Effektlack					✓									
Variocryl® Klarlack	✓	✓	✓		✓	✓	✓			✓	✓		✓	
Variocryl® Treppenlack					✓	✓		✓				✓		
Variofill	✓	✓	✓	✓	✓					✓	✓			
Wigranit® Isolierfüller	✓	✓	✓	✓	✓					✓	✓			
Wigranit® Novacolor Buntlack	✓	✓	✓	✓	✓	✓				✓	✓			
Wigranit® Novacolor Effektlack	✓				✓									
Wigranit® Novacolor Hochglanzbuntlack	✓		✓		✓	✓								

#		Crystallit® 2K-PUR Klarlack	73	H	
10063	158	Crystallit® 2K-PUR Tiefmattklarlack	75	Haftvermittler	146
		CTK	134	HAS	150
		CWW	130	HGH	158
A		D		HGP (siehe MRP)	166
AAS	153	DA2	158	Hochglanz-Antischleier	150
Abpolierwasser (siehe Möbelreiniger und -pflege)	166	DC 8,9,0	106	Hochglanz-Polierpaste	150
ACB/Farbton	54	DC-FI	104	Hochglanz-Schleifpaste	149
Adhäsionsreiniger	138	DC-HG	110	Hochglanzhärtner	158
AF	18	DC-P 8,9	98	Hochglanzpflege (siehe Möbelreiniger und -pflege)	166
AHB/Farbton	51	DD-F	69	Holzseife	155
AMK	153	DD+ 8,9	70	HPP	150
Antikgrundbeize	49	DH1	158	HSP	149
Antisilikon	147	Diadur® 2K-PUR Füllgrund	69	HVM	146
APB/Farbton	53	Diadur® Plus 2K-PUR Klarlack	70		
Aqua Antisilikon	153	DT-F	87	I	
Aqua Mattkonzentrat	153	DT-HG	89	IF	15
Aqua Sunblocker	154	DT-OT	151	Intensivreiniger	165
Aqua Verdickungsmittel	154	DT-PS	86	IR	165
Aquacreativbeize	54	Duritan® 2K-Porensachtel, transparent	86		
Aquaholzbeize	51	Duritan® 3K High-Solid Füllgrund	87	K	
Aquapositivbeize	53	Duritan® 3K High-Solid Hochglanzklarlack	89	Kaligenbeize	55
AS	147	Duritan® Aktivator	158		
ASB	154	Duritan® Härter	158	M	
AVM	154	Duritan® Overspraytrockner	151	Mattkonzentrat	147
		Duocryl 2K-PUR Wasser		MK	147
B		Füll- und Isoliergrund	104	Möbelpflege (siehe Möbelreiniger und -pflege)	166
Beizextrakt	45	Duocryl 2K-PUR Wasser		Möbelreiniger und -pflege	166
BXF/Farbton	45	Hochglanzklarlack	110	MPF (siehe MRP)	166
		Duocryl 2K-PUR Wasserklarlack	106	MRP	166
C		Duocryl 2K-Wasser Parkettlack	98		
CDLS	134	E		N	
CHK 0-9	132	Egalisator	151	Naturtrend Bienenwachs Balsam	122
CHS	14, 131	EGL	151	Naturtrend Hartöl	118
CK/Farbton	43	F		Naturtrend Hartwachs	121
CL 7,8,9,0	73	FH	158	Naturtrend Hartwachsöl	120
CL-A	77	FK	94	Naturtrend Holzdesign-Öl	123
CL-FI	72	FU-T 9	92	Naturtrend Möbelpflege	163
CL-H	79	Fugenkittlösung	94	Naturtrend Möbelreiniger	163
CL-TM	75	Futuran® 2K-PUR Treppenlack	92	Naturtrend Öl-Auffrischer	164
CLS	133	Futuran® Härter	158	Naturtrend Parkettpflege	165
COC/Farbton	108	Futuran® Verdüner	158	Naturtrend Parketreiniger	164
COL 7,8,9,0/Farbton	82	FV	158	Naturtrend Projektöl	119
Colorkonzentrat	43	G		NBW	122
Colourcryl 2K-PUR Lack, koloriert	108	GDL	144	NHDO/Farbton	123
Colourit 2K-PUR Lack, koloriert	82	Glasdesignlack	144	NHO	118
Correct 2K Holzspachtel	14, 131	Glaslackhärtner	158	NHW	121
Correct Deck- und Lasierstift	134	GLH	158	NHWO	120
Correct Holzkitt	132	Grauweg	136	Nitroverdünner 10063	158
Correct Lasierstift	133			NMP	163
Correct Tuschkasten	134			NMR	163
Correct Weichwachs	130			NOA	164
Crystallit® 2K-PUR Aufhellack	77			NPO	119
Crystallit® 2K-PUR Füll- und Isoliergrund	72				
Crystallit® 2K-PUR Hochglanzklarlack	79				

NPP	165	Super Duroffix® 1K-Klarlack	65, 135	Wisch-Patina-Paste	152
NPR	164			WNC/Farbton	30
O		T		WNC/PGB, MB, GOLD	34
ORF 19945	55	TBS	148	WNCB/Farbton	48
P		TH	158	WNCH/Farbton	32
PL 8,9,0	85	Turbobeschleuniger	148	WPP/Farbton	152
PL-T 8,9	84	Turbohärtter	158	WSP	22
Plastiklack 2K-PUR Isolierlack	68	U			
PPP	167	UC-P 8,9	96		
PPR	166	UC-PG	95		
PREGLA	129	UC-T 8,9	93		
Preval Sprayer	129	UL 8,9	67		
Procryl Parkettpflege	167	Universalreiniger	142		
Procryl Parkettreiniger	166	Unocryl 1K-Wasser Parkettgrund	95		
PUR 4084	158	Unocryl 1K-Wasser Parkettlack	96		
PUR 5085	158	Unocryl 1K-Wasser Treppenlack	93		
PUR-Härter 4084	158	Unocryl Strukturfüller	23		
PUR-Härter 5085	158	Unolit 1K-PUR Klarlack	67		
PUR-Härter S 7777	158	UR	142		
PUR-Verdünner S 8003	158	USF	23		
PUR-Verdünner S 9004	158	V			
PUR-Verdünner S 9029	158	Variocryl® Color	36		
PUR-Wasserlackhärtter 3200	158	Variocryl® Color Effektlack	38		
Purolit 2K-PUR Klarlack	85	Variocryl® Streichzusatz	154		
Purolit 2K-PUR Top-Klarlack	84	Variocryl® Treppenklarlack	102		
PWH 3200	158	Variocryl® Wasserklarlack	100		
R		Variocryl® Optimizer	158		
RF	19	Variofill	24		
Ringfestkonzentrat	140	VC 8,9,0, TM	100		
RK	140	VC-T 9,0	102		
S		VCC/Farbton	36		
S 68 (siehe MRP)	166	VCC/MB, PGB, GOLD	38		
S 7000	68	Verzögerer	149		
S 7777	158	VF	24		
S 8003	158	VO	158		
S 9004	158	VSZ	154		
S 9029	158	VZ	149		
S 9800/Farbton	49	W			
S 9900/Farbton	50	Wachsbeize	52		
S3	140	Wasserlackspachtel	22		
SB	148	WB/Farbton	52		
SDF-A	66	WIG/F	17		
SDF-F	64	WIG/MHF	21		
SDF-H 8,9,0	65, 135	Wigranit® 2K PUR-Isolierfüller	15		
Spiritusverdünner/Reiniger	140	Wigranit® Allroundfüller	18		
Spritz- und Pinselbeize	50	Wigranit® Füller	17		
STP-M, STP-F	155	Wigranit® Magnethaftfüller grau	21		
Strukturpulver mittel, fein	155	Wigranit® Novacolor	30		
Sunblocker	148	Wigranit® Novacolor Effektlack	34		
Super Duroffix® 1K-Aufhellack	66	Wigranit® Novacolor Hochglanz	32		
Super Duroffix® 1K-Füllgrund	64	Wigranit® Novacolorbeize	48		
		Wigranit® Restefüller	19		

Anwendungspiktogramme



Technisches Merkblatt beachten



sprühen



Auftrag mit Handballen



gründlich aufrühren



streichen



Auftrag mit Schwamm



verdünnen



rollen



schleifen (Maschine)



aufschütteln



spachteln



schleifen (Hand)



wasserverdünnbar



spritzen (Hoch-/Niederdruck)



polieren



Gebinde stets geschlossen halten



spritzen (Airless/Airmix)



vor direkter Sonneneinstrahlung schützen



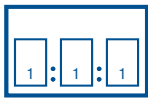
Mischungsverhältnis 2 Komponenten



tauchen



nicht unter 5° C transportieren oder lagern



Mischungsverhältnis 3 Komponenten



reinigen



gut lüften



Topfzeit



Akzo Nobel Hilden GmbH
Wood Coatings · Zweihorn
Düsseldorfer Straße 96-100 · 40721 Hilden
Postfach 10 05 22 · 40705 Hilden/DEUTSCHLAND
Telefon: 0 21 03 / 77-800 · Fax: 0 21 03 / 77-577
www.zweihorn.com · E-Mail: zweihorn@akzonobel.com